

#### **MARCHIVUM Druckschriften digital**

#### Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 150 (1939)

209 (10.5.1939) Mittag-Ausgabe A u. B

urn:nbn:de:bsz:mh40-245010

Brideinungsweife; Taglich 2mal auber Conntag. Bezugepreife: Grei Daus mountlich 2.08 Drt. und 62 Dig. Trageriofin in unferen Geidafteltellen abgeboit 235 Bit., burch die Von 270 Mf. einicht. 30 Vig. Bonbei.-Geb. Dierau 73 Dig. Benefigelb. Abholftellen; Balb. bolltr. 12, Rronpringenitr. 42. Comepinger Gtr. 44. Bleerfelbitr. 13, Nochtiderfir. L. Fohauptur, to, WOppouer Err. 8, Seftreiburger Ctr. 1. Abbeiteflungen muffen bis fparen. 25. f. b. folgend. Monat erfolgen,

## Mannheimer General-Alnzeiger

Bertag, Chriftleitung u. Sauptgeichafteftelle: R 1, 40. Fernfprecher: Cammel-Rummer 24951 Boffded Ronto: Ratieruhe Rummer 17590 - Trabtanfdrift: Remageit Dannbeim

Rietnangeigen ermaßigte Grundpreife. Allgemein alltia ift bie Angeigen . Breiflifte Rr. Q. Bet Amangevergleichen aber Ronfurfen mire feineries Radion gemahrt Reine Gemant ifte Angelgen in bestimmten Ausgaben, an befonberen Dichen und ifte fernmundlich erteilte Auftrage. Gerichtoftand Mannheim.

Mittag-Uusgabe A u. B

Mittwoch, 10. Mai 1939

150. Jahrgang — Nr. 209

# Moskauer Abfuhr für London

## Zurückweisung der Londoner Paktmeldungen durch die offizielle Sowietagentur

## Mostau will aus dem Spiel bleiben

Die Ginteeifungeverhandlungen endgültig gefcheitert?

dnb. Mosfau, 9. Mai.

Die fomfetamtliche Telegraphenagentur verbreitet am Dienstagabend folgende Mitteilung:

"Rach Rachrichten, die aus London tommen, bat die Agenfur Renter burm Rundfunt verbreitet, don die englifche Antwory auf die Borichlage ber Comjetunion folgende hauptfachlichen Wegenvorichlage entbalt: 1. Die Comfetunion foll jedem ihrer Rachbarftaaten einzeln eine Warantie geben; 2. England verpflichtet fich, die Comjetunion au unterftuben, wenn diefe im Ergebnie der Durchführung ber übernommenen Garantien in einen Rrieg eintrift.

Muf Grund von Angaben aus auforitativen fowietischen Areisen fann die EWSS erklären, daß diefe Mitteilung der Agentur Reuter nicht gang den Tatiaden entipricht. Die Comjetregierung bat in Birtlichfeit am 8. Dai die "Wegenvorichlage" der englischen Regierung erhalten, gegen welche auch die frangoffice Regierung feinen Ginfpruch erbebt, In diefen Borichlagen ift nicht die Rede bawn, daß die Comjetregierung jeden ihrer Rachbarftaaten eingeln garantieren foll.

Darin beift es vielmehr, die Sowjetregiernug folle England und Frantreich fofort Dilfe teiften in dem Galle, wenn biefe in militarifche Attionen eintreten in Andfibung ber pon ihnen fibernoms menen Berpflichtungen für Polen und Rumänien. In den "Gegenvorichlagen" ber englischen Regierung wird jedoch nichts erwähnt von irgendeiner Unterftugung, welche bie Comjet. union von England und Frantreich auf der Bafis ber Gegenseitigfeit erhalten murbe, wenn fie gleichermaßen in mititarifche Attionen bineingegogen murbe in Wohrnehmung ber von ibr übernommenen Berpflichtungen gegenüber ben einen ober anderen ber Staaten Oftenropas."

#### Prinliche Aeberraichung in London

Drabiber, unf. Londoner Bertreters

— London, 10 Mai.

Die amtliche Mitteilung der Modlauer Regierung über die englisch-fowjetruffichen Berbandlunnen und insbesondere über die am Montag in Dosfun iiberreichten britifden Wegenvorfchlage fam für Die englifche Preffe au fpat für Leitartitel und Rommentare. In Melbungen und furgen Berichten ber bipfomatifden Korrespondenten mird feboch verimmiegen, daß diefe amtliche Mitteilung ber Comjetruffen überrafdene und bochit unange-nebm für England ift. Einige Blötter icheinen pollfommen in Bermirrung geraten gu fein, milrend andere verfuchen, die Bebeutung ber fomjetruffifden Erffarung gu vertleinern. Die "Times" vermeibet porlaufig febe Stellungnahme. Bernon Barifett ichreibt im "Rems Chronicle", bag bas fomjetruffifche Rommunige fo verftanden merben miiffe, das Comjetrusland nad wie vor eine Milltaralliam mit ben Beftmächten erftrebe, die fich auf gang Europa bezieben foll. Die britifchen Gegenporichlage, jo wie fie in London beidrieben murben, feien Anregungen und bie Tur für Berhandlungen

In politifden Rreifen, foweit fie bente nacht noch erreichbar waren, fonnte jeboch bie Dei: nung feligeftellt werben, dag nach der fowjetrufe filden Mitteilung eine Fortfenung der enge

Es wird barauf bingewiefen, baft Chamberlain es wiederholt abgelehnt bat, öffentlich im Unterhaus Mitteilung über Gingelheiten der Berbandlungen ober ber gegenseitigen Borichlage ju machen, weil bas dem diplomatifchen Branch bei in Gang befindlichen Berbandlungen wideripreche. Benn Comjetruftfand febt eine Mitteilung berausgebe, bie nicht bie Saitung Comjetruftande, fondern Die Borichlage einer anderen Dacht veröffentliche, fo ftelle bas einen Brud der diplomatifden Gepflogenbeiten und einen unfreundlichen Att bar, ber nur fo gedeutet werden fann, daß Comjetrufland feinerlei Musficht mehr für eine nübliche Fortiebung der Beigrame fieht.

Heber die englifd fapaniide Aublung-nahme, die wir mehrfach gemelbet baben und die die englifche Saltung in den Berbandlungen mit

Cowjetrufland ftart beeinflußt bat, beift es, daß fie nicht gegen Deutschland ober die Achfe gerichtet hierzu wird in biefigen politifcen Rreifen geltend gemacht, dag die Reutralitat Japans im Galle eines europaifchen Rrieges unter ber Bebingung, baß Comjetruftland chenfalls neutrol bleibe, für Deutschland porteilhafter fei ale bie Teilnahme Cowjetruflands und Japans an einem Ariege.

Bon Comjetruftland nimmt man an, foweit fic von bier überhaupt die Abjegung Litwinom-Finfelfteine benten laft, bag co dem Rentralitätogebauten erheblich fumpathifder gegenüberfteht, ale ce unter Litwinow ber Gall mar. Diejenigen englischen Rreife, die über die übliche Breffepropaganda hinaus unterrichtet find, verfolgen diefe Tendens der fomjetruffifden Außenpolitif mit annehmender Beforgnie, denn eine Enticheidung Comjetruflands in Diefem Ginne murbe fur England ernfte innen- und außenpolitifche Belaftungen gur Folge baben, bie es ben freigiebig verichenften Garantien in Ditund Budofteuropa nicht vorausgeseben bat.

General Bengand bei Bonnet. Außenminifter Bonnet empfing am Dienstagnachmittag den von feiner Reife nach Fran, ber Türkel und Rumanien gurudgefehrten Weneral Wengand, mit dem er eine langere Beiprechung batte.

## Maifeier der Kaschisten in London



Im Rabmen einer Maifeter veranftalteten bie britifden Safciften in Lundon einen Propaganda-marich, der von dem gabrer ber englifden Safciften, Gir Cowald Mosten, gefahrt murbe. (Affociated Preft, Jander-M.)

## Die Generalstäbe werden aufgeboten

Sie follen Chamberlain von der Rotwendigfeit des Cowjetpaftes überzeugen

- Paris, 10. Mai.

In Paris balt man enigegen ber Stimmung in London an der hoffnung und der Behauptung feft. daß das Dreierbundnis mit Comjetrugland womiglich am nachften Montag in Genf abgeichloffen werben fonnte. Man gibt babei gu, bas der Streit noch immer darum gebe, ob England mirflich den Comjeiruffen feine Garantie geben muffe. Chamberlain babe fic die Ruffentombination fo gedacht. das England und Granfreich einerfeits und Comfetrugland andererfeits bie "bedrohten" Staaten Oftenropas garantieren, alfo Bolen, Rumanien und die baltiiden Stanten. Das mare auch eine indirette Gorantle für Cowjetrufland geweien, denn Cowjetrufland batte ja niemals direft bedrobt werden fonnen, ohne daß vorher die anderen Staaten icon langft bebrobt gewesen maren. Dagegen batten Die Comjetruffen geltend gemacht, daß es ihnen nicht nur auf den Arieg, fondern auch auf ben Frieden antomme. Die Comjetruffen wollen auch ficher fein, dan beim friedensichluft nach einem gemeinsam garantierten Krieg die fomjetruffifcen Grengen unverändert bleiben.

11m nun bie legten hemmungen Chamberlains ju befeitigen, habe man bie Generalftabe Eng: lands und Franfreiche ale Rrongengen aufgernfen, bamie fie mie ihrer gangen militarifden Antoritäg betonien, baß obne Comjetrufland fich feine Gintreifungofoalition gegen Dentichland

2Benn man bem "Matin" glauben barf, will der frangoffice fogialbemofratifche Barteifirbrer Leon Blum, der augenblidlich in London weilt, durch die Bermittlung Ebeng und Churchille bis gu Chamberlain felbit vordringen, um ibn von ber Rotwendig. teit des Cowjetpaftes ju fibergengen, genau wie er Die englische Arbeiterpartei von ber Rotwendigfeit der Militardienstpflicht übergengen will,

Der neofogialiftifche Abgeordnete Deat, der fich mit feinem Schlagwort "Bir wollen nicht für Dangig fterben" ben Born aller Arlegotreiber gugegogen bat, veröffentlicht beute im "Deuvre" eine Reibe neuer "beicheidener Bemerfungen" und betont babet, baft es wirflich beffer mare, eine andere Ausgangs. bafis für einen weuen Rrieg au fuchen ale Dangia. Muf jeben Gall mar es nur allgu gefährlich und übertrieben, bem Oberften Bed, mit bem man bisber nicht febr gufrieden gewefen fei und der in der Frage Dangig bagu auch noch Partei fei, "die Boll-

au entideiden". Das war einfach eine "totle Unnorfichtigfeit". Bum mindeften mußten Grantreich und England fordern, daß unter ibrer Teilnahme Borichlage gur friedlichen Berftandigung verlucht murben. Aber auch bann fei die gange Ungelegenheit noch fohr gefahrlich, denn fie febe allau improvifiert aus, um feride gu fein.

#### Englische Generale besichtigen die Maginol-Linie

dnb. London, 9, Mai.

Bie der Barifer Rorrefpondent bes "Dailn Telegraph" in einer Spatanogabe berichtet, wird ber britifche Generalleutnant Gir John Dill. der befanntlich ale ber fommende Rommandeur des britifchen Expeditionstorps gilt. gufammen mit General Gamelin gwei Tage lang bie Maginot-Linie bei Charleville befichtigen.

Der "Daily Telegraph" beseichnet ven 3med bes Befuches als Fortiebung der Beiprechungen, Die Biscount Gort feinergeit in Baris begonnen habe. Beiter befinden fich in Begleitung von Generalleutnant Dill die Rommandierenden Generale ber 1. und 2.Divifion der britifden Armee, Generalmajor. Alexander und Weneralmajor Biffon, fowle der Leiter ber Operationsabteilung im britifchen Generalitab, Generalmajor Pownall.

#### Spanien aus dem Bollerbund ausgetreten

Die Onittung für die Cantitonopolitif

dab. Burgos, 8. Dai.

Der fpanifche Angenminifter Jordana richteie an den Generaliefreiar der Genfer Liga ein Telegramm, in dem er im Ramen der fpanifchen Regierung mitteilt, baf Spanten biermit feinen Austritt aus bem Bund befannigibt.

Politifche Rreife bezeichnen diefen Anstritt als eine Gelbirverftandlichfeit und erflaren, balt ber Edritt nur debbalb nicht früher erfolgte, weil bie Biga Burgos bisber nicht anerfannte. hiermit überreiche Spanien die Quittung für die Bebandinng. Die es erbulden mußte. Bei biefer Welegenheit wird gleichzeitig darau erinnert, ban and diejenigen Machte, mit benen Spanien burch den Anti-Lominternpatt verbunden ift, der Genfer Liga nicht an-

#### Madrider Ciegesparade verfchoben?

EP, Hurgoo, B. Mal.

Wie uon gut unterrichteter Geite verlantet, ift die große Ziegesparabe im Madrid, beren Termin gleichgeitig das offigielle Ende des fpanifchen Burgerfrieges bezeichnen foll, pom 15. auf den 10. Mai vericheben worden. Acht Tage porber, am 12. Mai, findet auf dem Dadrider Militarilnaplan Barajas eine große Blugparabe ftatt, an ber fait alle Ginbeiten ber ipanifcen Luftwaffe teilnebmen merben. Gine dritte Parade por dem Staatodel General Franco findet am 23, Mai in Leon fiatt.

## Der Rampf um die englische Wehrpflicht:

## .Narrenpolitif einer Rarrenregierung"

Die englifde Opposition organisiert ihren Feldzun gegen Chamberlain

EP. London, S. Mai.

Die Oppofition bat ben Conntag in England baau benust, um im Cande gegen die Webrpfliche in Rundgebungen aufgutreten. Der ftellvertretende Frattionoporfigende der Labour - Parin, Green . wood, erffarte vor einer Maffenverfammlung in Sheffield am Conntagabend,

Minifterprofibent Chamberlain habe fich bes ichlimmften je befannigeworbenen Wortbruches idulbig gemacht.

.Es ift die Rarrenpolitif einer Rarren-Regierung. Die Regierung besteht aus Geinlingen, bie die volle Berantwortung nicht fragen wollen. Greenwood verlangte bann eine englichfrangoffich-lowjetruffifche Treple-Milians.

Der Arbeiterparteiler Rong Davies bezeichnete in einer Berfammlung in Ballerion die Argumente Chamberlains aur Ginführung der Bebrpflicht ale "lacherlich", nomentlich was feine Bebauptung betreffe, das Band befinde fich prattifch im Rriege. Greenwood erging fich in icharfen Musbruden, fo: bies die fonderbarfte Schlacht in ber Geichiebte." Staliens .Zag der Wehrmacht:

## "Unsere Herzen sind noch stärker...

Sine Unfprache Muffolinis - Scharfe Ubrechnung der romifchen Breffe mit den Parifer Berbachtigungen

EP Rem, 10. Mai.

Gang Stalten beging gestern den "Tog des Deereb", der jum Rationalfeiertag erflatt worden ift. Der "Tag des Decred" fiel gufammen mit bem britten Jabrestag ber Grundung bes Imperiums.

In Rom fand eine grofte Truppenicau ftatt, der eine anbireiche Bevolferung beimobnie, 3mifden dem Anlolleum und dem Rationaldenfmal mar eine riefige Tribune errichtet, auf ber das Ronigspaar, ber Tuce, die Bertreter der Regierung ber Gafciftilden Bartel ufm, fowie sabireiche auslandiiche Ehrengaften Bemerfte man auch den deutiden Generaloberften von Brauditich fowie eine fpanifde und eine albaniiche Militarabordnung. Die Tribune mar mit ben Jahnen Raliens, Dentichlands, Spaniens und Albaniens geichmüdt.

> Man lebt heute wieder vernünftiger, deshalb raucht man auch "besser"

> > ATIKAH 50

Der Barabe ging bie Musgeichnung einer Reibe von verdienten Rampfern durch ben Ronig und ben Duce poraus. Eima eineinhalb Stunden bauerte dann ber Borbeimarich ber Truppen, bie einen Ausidmitt gaben won dem hoben Stand des italientichen Landbeeres. Bronneigiaufens Mann, ereifunbert Zanta und breitjundert Gefchute nahmen an ber Parade teil. Muf den Stufen bes Rationaldentmald folgten breifigtaufend verabichiedete Offigiere bem militürifden Schaufpiel um burd ihre Unmefenheit ibrer Berbundenheit mit bem beer Mubbrud gu geben. Stürmifc begrift murben bei ihrem Borbeimarich die italienifchen Legionare, die in Spanien fampften und die etwa fechobundert Mann farte Abordnung des albanifden Deeres in Rational-

Rach der Parade erfolgte die feierliche Abfahrt des Ronigspaares, des Duce und der Ghrengofte. Die Bufchauermenge ftromte auf die Paradeftrage und erimien fpater por dem Palaggo Benegia, um bem Duce immer wieber gugujubeln. Schlieflich aciet fic Buffolini auf bem Balton bes Palaggo, um an die Menge eine turge Uniprache gu balten. Er

"Die Rraft unferer Baffen ift ungweifelhalt groß. Aber noch größer ift die Entichloffenbeit unferer Dergen, und falls die Stunde tommen follte, merben mir es bemeifen!"

Der "Tag bes Boeres" bilbet auch bas Saupt. thema der romifden Blatter, Die die großen Beifrungen ber italienifden Wehrmacht por allem auch in ben letten Rriegen in Afrita und Spanien unterftreiden.

Dit aller Entichiedenbeit mendet fic ber Diref. tor des "Giornale d'Bialla" gegen jene boswilligen Berunglimpfungen der italienifden Behrmacht, wie in per transonimen Prefie au offenbar agitatos riffen 3meden in Umlauf gefest morben feien. Das Salbamtliche Blatt polemifiert babei inebefondere mit "Gringoire", ber gmar gugeben, bag Italien

unter einem Rrieg am meiften gu leiden batte.

Italien fei swar arm und verffige fiber ein ungenügendes Gebiet für feine im feten Anmachien begriffene Bevolferung, aber eben deshalb ftelle es feine mobibegrundeten Forberungen, In Frantreich vergeffe man, bag feit 1805, b. f. feit dem großen Berrat Frankreichs, in Italien eine durchgreifende Amarkie-Pollitt burchgeführt werbe, In weniger als fünf Jahren merbe Italien auf dem Gebiet der Ernabrung volltommen unabhangig fein, mabrend fon auf gabireichen Gebieten ber Produttion Die Bedürfniffe der Bevolferung porauf gebedt feien. Ebenfo fowach feien aber auch bie militarifden Berechnungen des Parifer Bochenblattes. Diefes vergeffe offenbar, daß, mabrend bie italienifchen Streitfrafte nur auf einige Abichnitte verteilt wurden, bie frangofifden und englifden Streitfrafte an nicht weniger als 42 baw, 50 perichtedenen Buntten des Groballes eingefebt werden.

Bas die augebliche Schwäche Italiens bur Gee betrifft, fo vergeffe man in Paris offenbar, bag 3talien über eine große Angabl von Unterfeebooten verfilge, die im Galle eines Arieges nicht einfoch in den Dofen liegen bleiben murden,

fowie fiber eine gewaltige Lultwaffe, die imfigube fei, an jebem Buntt bes Mittelmeeres eingne greifen, und bie nicht nur bis nach Innis, Mare feille, Paris ober Borbeaux, fonbern auch nach London gelangen tonne, um bort ihre Bomben

#### v. Brauchitich besichtigt Ruftungswerte

dab. Rom, 9. Mai.

Der italientide Aufenminifter bat nach feinen Mailander Beiprechungen mit Reichaugenminifter pon Ribbentrop am Dienstagnachmittag in Rom im Balago Chiat Generaloberft pon Brauchitich. ben Oberbejehlshaber des deutiden Detres, empfangen.

leichtglaubigen Lefern vormachen wolle, daß Italien Die febr bergliche Unterredung bat fiber eine balbe Ctunde gebnuert.

Dienstagnacht wird Generaloberft von Brauchitich Rom wieder verlaffen, und fich in Begleitung bes Dberbefehlshabers bes italienlichen Beeres, Ctaato. fefretor General Pariani, nach Spesia begeben, um die dortigen Ruftungswerte und hafenanlagen gu befichtigen und bann die Radreife nach Deutschland

#### Berschwörung in Quito

Lintectemente wollten bie Regierung von Ecuabor

(Funtmelbung der RM 3.) + Paris, 10. Mai.

Rach einer Davasmelbung aus Quito (Ecuador) murbe bort ein revolutionares Romplott aufgebedt. Der Anführer der Aufftandifcen ift der Linfapolitifer Oberft Luis Larrea Miba. Er fowie 50 Siviliften und Colbaten fonnten in bem Mugenblid verhaftet merben, ale fie ibre Borbereitungen für eine Erbebung abgeichloffen batten, Profibent Mosquera Marvaeg erflärie, er werde jeden Berfuch ber Linten, die Regierungsgewalt an fich gu reißen, energifch unterbriiden. Das Rabinett beichloft, die bem Prafidenten bereits genehmigten außerordentlichen Bollmachten aufrecht gu erhalten. In Quito berricht

Bund Deutscher Often in Brfinn und Iglen, In Brunn und Iglau fanden am Conntag Grogfundgebungen ftatt, bei denen der Bund ber Dentiden in ben Bund Deutscher Diten übergeführt murbe.

Das polnifche Ermächtigungogejen im Ceim ans genommen. Der Cejm nahm in feiner Bollfigung Dienstag bas Ermachtigungsgefen für ben Staatoprafibenten ohne Distuffton in brei Lefungen

### Bolen verbirbt es mit allen Rachbarn: Scharfe ungarische Spracke gegen Polen Budapeft drobt mit "Aurewechfel gegenüber 2Barfchau"

EP. Bubapeft, 10. Mai.

Unter ber leberichrift "Offene Frage an Bolen" veröffentlicht bas Sprachrobe beg ungarifden Außen. minifteriums, "Befter Liopb", einen Auffeben erregenden Leitaritfel über bie polnifchungarifchen Begiebungen. Das Blatt fcbreibt u. a., mit Befremben und bitterer Entidufdung muffe Ungarn feit einiger Beit in mehreren angesehenen Organen ber polnifchen Prefie Artitel lefen, Die Berbobnungen und direfte Angriffe enthielten. Bei den beflagten Borfallen fandle es fich nicht um Gingelericeinunenen, fondern um wiederholte Angriffe und Beleidigungen in einem großen Teile ber polnifchen Breffe. Go wie bie Dinge beute lagen, febe fich Ungarn gu der Annahme gegwungen, bag in Polen eine neue Stromung die Dberband gewonnen bobe, Die fich Ungarn gegenüber nicht von gutem Glauben lei-

Sollte fich biefe baltung nicht anbern, fo mußte Ungarn notgebrungen eine Menberung ber Lage amifchen Bolen und Ungarn gur Renntnis

über ein beochtliches Geer verfüge, aber feinen Ungarn fühle fich an biefer offenen Anfrage durch

den Beift ber polnifch-ungarifden Freundichaft berechtigt und erwarte nun die polnische Untwort.

#### Die Afrainer beschweren fich

dnb. Wariden, 9, Mai.

Die ufrainifden Abgeordneten Tarnamiti und Ramrodi legten im Cejm eine Interpellation an den Innenminifter por, bergufolge am 11. April bei den trabitionellen Getern gu Ghren ber gefallenen Ufrainer in dem Dorf Grodowice im Areife Dobro-mil in Ofigalisien, Bolizei gegen die Ufrainer porging und babet durch Rolbenichlage 16 Perfonen, barunier auch Franen und Madchen, ich wer ver-

Im Rreife Bolana murben am gleichen Tage bei demfeiben Anlag durch Couffe von Boligeibeamten ein ulrainifder Bauer, der eine fünftopfige Gamilie binterlaft, und ein elfjähriger ufrainifcer Junge getotet und eine Reibe von weiteren Ufrainern verlebt.

In einer zweiten Interpellation wird barüber Beidwerde geführt, daß in Libuchora in Oftgaligien, ein Oberleutnant, ein Gelbwebel und ein Golbat durch Schlage ben Roffierer und ben ftellvertretenden Leiter der dortigen ufrainifden Lefeballe gwangen, familiche 300 Bucher gu verbrennen.

#### Litanifcher Armeebeluch in Warichau

EP. Berichen, 9, Mai.

Der Oberbefehlobaber ber litauifden Mrmee, General Raidipfis, traf am Dienstagpormittag at einem Soffichteitabefuch in Warichan ein. In polnifchen politifden Rreifen wird ber Doflichfeita-Charafter diefes Befuches betont. Man gibt ber Anficht Ausbruck, bag mabrend bes Befuches feine Bertrage ober Bafte untergeichnet murben.

#### Ceprefter "Batriolismus"

dnb. Baridan, 9, Wat.

Die Mundfunfrede, die gestern abend der Generaltommiffar ber Luftabmehranleibe, Weneral Borbedt, über alle polnifchen Genber balten follte, ift ploplic vertagt morben. Aus ben offigiellen Berfautbarungen ergibt fich, baf fie mabriceinlim erft nach bem 10. Dag gehalten mirb; bis dabin foll das Ergebuls der Anteibe, Die befanntlich offisiell feit Samstag abgefchloffen ift und ein tlagliches Ergebnis gebabt bat, noch verbeffert werden.

Die offigiofe Preife macht mit allem Rachbrud darauf aufmertiam, daß bei allen fommunalen und ftaatlichen Stellen bei Bittgefuchen und Borftellungen affer Urt Belege fiber die erfolgte Beichnung von Unleihebetragen gefordert merden. IIm gleichieltig ein Exempel gu ftainieren, find gabireiche Berfonen furgerhand verhaftet worben, weil fie nicht die erwarteten Betrage gegeichnet baben,

Die beutiche Bolfberuppe in Bolen ift mit allen Mitteln gezwungen worden, fich an ber Beichnung ber polnischen Luftabwehranteibe gu be-

Die Drobung mit ber Answeifung ift von ben suftandigen amflichen Stellen mit aller Rudfichte. lofigfeit angewandt worden. Schlimmer aber mar noch die Drobung mit ber Brutalität ber verhebten polnifchen Bevollerung. Bon Staatoftellen mit Bolizeigewalt, von Amis- und Gemeindeverftebern, ift in ungabligen Fällen gang offen barauf hingewiefen morden, man werbe jeden Dentiden, ber nicht genna geichne, öffenilich anprangern; was ibm dann acfchebe, tonne er fich felbit ausmalen. (!)

#### Wieder eine Lüge weniger

Deutschfeindlicher Patagonienfdwindel endgültig

aufammengebrochen + Bucuos Mires, . Mai.

Bie erinnerlich, touchte por einigen Bochen ein "Dofument" auf, bas die angeblichen Unterforifien eines Beamten der beutiden Butidaft fomie des Bandebaruppenleiters Argentiniens ber AD frug und fich mit vermeintlichen beutiden Abfichten auf bas bbe und unmirtliche Patagonien im Caben Argentiniens beichaftigte. Das "Dofument", das fcon durch einige technifiche Uniberlegtheiten und Gebler falfder Titel des Boifcaftobeamten, gemeinfame Unteridrift eines Beborben- und eines Parteivertretere - den Stempel ber Luge allau deutlich gur Chan true, wurde pon beutider Geite fofort ale das Madmert eines üblen, bereits einichlägig porboftraften Emigranten erfannt, mabrend bie antifafchitriche Deppreffe Argentiniens wie auch bie deutschfeindlichen Blatter des übrigen Auslandes verfuchten, diefe "femfationellen Enthüllungen" weidlich au einem großaufgemachten Berleumdungofeldgug gegen Dentichland und por allem gegen die Auslandebeutiden auszuichlachten.

Diefer nieberträchtige Bebfelbaug ift nun embgultig gujammengebrochen. Landesarnppenleiten Maller, der feinergeit gur Rlarung ber Angelegenbeit festgenommen worden mar, murbe am Camatog noch Wtagiger Daft auf Beranlaffung beg Unterfuchungarichter and dem Boligeigefangnis entlaffen, nachdem felbft ber Staalsanmalt für die Rieberichlagung des Berfahrens gegen Duller im Bufammenhang mit der Dofumentenangelegenbeit plablert batte. Gleichzeitig bat der Staatsanmalt eine Untersuchung gegen ben Urbeber der Dotumentenfalfdung angeregt. Damit ift die vollige Baltiofigfeit ber Befchnldigungen gegen ben Landesaruppenleiter von argentinifcher Geite rechtsgultig

#### Deutschland und das Baltitum

Die Augenminifier Gftlanbo und Bettlande ftimmten bem bentiden Richtangriffovorichlag an

dab. Repal, . Wal.

Ueber die Befprechungen, die am Comstog gwiichen den Außenministern Gitlands und Lettlands in Reval fintigefunden baben, murbe am Countag eine amtilde Mittellung berausgegeben, in ber bie grundfastiche Buftimmung ju dem deutichen Borichlag eines Richtangriffspaties feltgestellt und gefant wird, die Standpunfte der beiben Lander feien mitelnander in Gintlang gebracht worden. Die beiden Regierungen, beifit es weiter, wollten die Angelegenheit auch weiterbin im gegenfeitigen Einvernehmen behandeln-

Mit dem deutiden Boridlag beidoftigt fich auch ber Revaler "Pavaleth". Das Blatt führt n. a. ans, Deutschland wolle mit seinem Borichlag beweisen, daß es weder aggreffive Abfichten noch Expansionsbestrebungen im Baltifum babe. Die Staaten, an die ein entiprechender deuticher Borichlag ergangen fei, feien fleine Staaten, die fich eine Bolitte ber Gernhaltung aus ben Ronfliften ber Großmächte und ber unerschütterlichen Rentralität au eigen gemacht batten. Diefen Ginaten fagten befonberg folche politischen Abfommen nicht gu, die ihnen die Alerpflichtung auferlegten, an Zwangsaftionen genen einen anderen Stoat teilgunohmen. Unbers verholte es fic mit Richtangriffsvertragen, Derartige Bertrage bedeuteten für die neutralen Stoaten eine Garantie ihrer Sicherbeit. Ge beftebe baber fein Grund, fich von dem Abichluß folder Bertrage fern-

#### Der Rohlenstreif in USA

Roofevelt will Ginigung "erzwingen" dab, Reunort. . Mai.

Der große Roblenftreif bauert immer noch an. Die Berhandlungen mit ben Grubenbefibern und ben Bertretern ber 630-Gemerfichoften unter Ditwirfung des Leiters der Schlichtungebeborbe, Steel-man, zeitigten bieber feine Fortidritte. Die tagliden Berlufte, die ber fomielo icon fcmer barnieberliegenden 1134 Birticaft burch ben Roblenftreit entfteben, ichwellen mit ber Monobme ber lebten Robfenvorrate immer bedroblider an und geben in die Sunderte von Dollarmillionen. In Pitteburgh fiel beilpielsweise der Beichaftsumfat im April um 24

Die Neuporter Doch- und Untergrundbahnen Pundigten weitere Betriebbeinichranfungen an. Diefe Magnabme ift um fo bedroblider, als bereits am Camptag mabrend ber Sauptverfebrogeiten sablreiche Berionen infolge des furchtbaren Gedranges auf ben II-Bahnhofen Berlegungen erlitten und ohnmächtig murben. 3m Stadtteil Broofion murbe ber gejamte Strafenvertebr eingeftellt. Bablreiche Roblenfirmen tabelten nach London nach Roblenaugeboten für fofortige Berichiffungen nach

Bie verlautet, beabfichtigt Roofevelt eine Eintgung au erzwingen, folls die bereits fieben Wochen andauernden Berbandlungen nicht innerhalb ber nöchten Tage erfolgreich find. Babrend die Grubenbefiger vericiedene Rompromigoorichlage unterbreiteten, zeigte fich ber Bewertichaftsbonge Lewis bislang unnachgiebig.

HEM. Rriegofchiffe beluchen Merito. Am Moniog. troffen bas 11@R-Ranonenboot "Charlefton" und die HEM Berfiorer "3. Fred Talbott" und "Tattmall" au einem mehrtägigen Befuch im hafen von Bera-

Sauptichriffteter
nob berandwertich für Pelied: De. Aleis Windauen.
Lielbertreies bes Benpficheiltelten und bennetrentlich für Ibenten.
Unserichnis und Unterbatiung: Eint Deus Eilen bart. — Hons beleicht De. Sie Samuren.
— Open: Wille Matter. — Cabrechbertiche Unifien. Gericht nob Siderbeich; Enr Mithelm & en u. i., ihneliche Mitarechein.

De. E. S. Con if i v. Berlin: Climeffferfe il.
Ple meerlangie Befrache feine Mendele. — Ruffenbung mer
beit Rückperfe. herauspeter, Dinder und Beitagert Mens Mannheimer Beitung De. Bris Dobe & So., Mannheim, E. 1, 4-6.

Bernnteunflich für Angeigen und gefehaltliche Mittellungen Jufeb & nu b e., Mittenheim. Bus Beit Preietifte Dir. 9 glittig. Die Angeigen ber Unegebe A Abend meb A Mitteg erhichten gleiche gelich in ber Mungabe B

Gefamt:D.R. Monat April über 21 500

## Reuer Werger für Daladier

Die Linke will ihm wieder das Leben fchwer machen

Drabtbericht unf. Parifer Bertreters - Paris, 9. Mai.

Der Prafibent ber Republit, Lebrun, tritt morgen feine neue Amtoperiode ale Cinatochet der britten Republit an und übermorgen wirb das Parlament wieder gur Commertagung gulammentreten. Angefiftes des Ernftes der internationalen Lane bat die frangofifche Regierung beichloffen, biefe beiben Beremoulen entweder gar nicht gu beachten oder fie auf ein Minimum an beideanten, Der Uebergang vom erften jum gweiten Geptennat wird im Elpfee lediglich burd eine furge Geier begangen werden. Daladier wird aber nicht, wie es die Tradition verlangt hatte. Die Demiffion feines Rabinetta einreichen, um fich fofort wieder beauftragen ju laffen. Dieje Formalifat ift in der hauptlache mohl beshalb "verbrangt" morben, damit nicht etwa folbfindige Juriften in ber parlamentarifden Opposition auf die 3der fommen tonnten, das Ermachtigungogeles für Dalabier, bas noch bis gum Rovember dieles Inbres läuft, fei mit Diefer formalen Demiffion abgelanfen.

Die fommende Togung bes Parlaments wird durch eine Borichaft bes Prafidenten ber Republit eingeleitet werben, die in ber Rammer von Daladier und Chauremps verlefen werden wird. Der Cenat mirb lediglich bagu feine Buftimmung ertellen, da ja auf feinen Ginflug die Biedermabl Lebrund guendfauführen ift. In der Rammer wird eine große Interpellationsdebatte nom Ctapel laufen, die die Margiften gegen die "Bungerverorbnungen" des Finanaminiftere Rennand unternehmen merben. Dalabier werde aber lediglich eine anftenpolitifche Audiprache gulaffen und auch diefe nur in recht furber und bunbiger Form, Die Aussprache mußte daber unter allen Umftanben am Greitagabend mit einem Bertrauensvolum für die Regierung gu Ende neben. Un gret Rachmittagen tonnte, fo meint ber Minifterprafident, die Rammer gur Genuge ihre

Meinung fundtun, Gleichgeitig würde diefe Debatte bem Minifterprafibenten Gelegenbeit geben, einen neuen patriotifden Appell an bas fraugoffice Bolf au richten. Beiter foll es in ber Abficht Dalabiere liegen, das Parlament fo ichnell wie möglich wieder in die Sommerferlen gu ichiden, und swar vorausfichtlich foon am 10. oder 12, Juni.

Das alles aber liegt feineswege im Intereffe ber marxiftiden Opposition, Die Marxiften mochten gerne eine große parlamentarifde Schlacht infgenteren. Die Rommuniften wollen dobei einen Drud auf bie Reglerung anduben, damit die Baftverbandlungen mit Comjetruftand beichlennigt würben. Die Cogialbemotraten hoffen burch eine Offenfive gegen Daladier und vor allem gegen Rennaud ibre Truppen, die ibnen allmäblich au entickwinden broben, wieder fefter in die Sand gu befommen. In den Reiben ber Coglaidemofraten Franfreiche aibt es namlich eine recht ftarte Gruppe von Bagfiften vom Schlage Ramfen Macdonalde, benen bie neue Ginfreifungspolitit ein Greuel ift. Der Gibrer bicier Gruppe ift der Partellefreifer Paul Faure, der gugleich auch swar sart und verftedt gegen die allau ftarte fübifche Ginfluftnabme in ber Partei protestiert. Bur unangenehmften Ueberrafdung der Leon Blum. Levi. Bloch, Grumbach und Boromito bat fich nun bei einer Abitimmung unter ben Parifer Gosial-bemofraten herausgestellt, bag Paul Jaure in Paris und im Seine-Deportement icon die Debrheit der Partel binter fic bat.

Der Borftand der Parifer Sozialbemotraten bat fich mit 10 an 10 Stimmen für bie pagififtifche Richtung Baut Gante gegen bie "belligiftifche" Richtung geon Blum ausgelprocen.

Diefe Tatfome ftellt ben für die Pfingfrfeiertage einberufenen Laudesparteiteg der Gogialdemofratifden Partei in Mantes wieber einmal unter die Gefahr einer Parteifpaltung.



Mannheim, 10. Mai.

#### Badenia, etwas verfroren

Soweit das Auge in der Opftadt reicht, nur Wagen, Rübler an Rübler oder auch Stohftange an Stohftange; das fann gut werden, wenn die alle auf einmal wieder beinmollen! Die Boltzisten laden so höflich ein, immer weiter zu fahren, man fühlt sich wie der Schaft von Presien, als hätten die noch ein Parkplähchen für uns reierviert. Aber engefommen, beiht es ichnell aussteigen und weitersahren, und wer's ernft nimmt, könnte auf diese Weite noch bis zum Lindenhof-Rennen im Kreise herumbrummen.

Es mar mal mieder alles da, und es wurde febr ernft und fennerhaft ftubiert nach Form und Rilo-



Bor ber Sauptiribune

Pito: Goller.

gramm, Stehvermögen und Sprungfregdigfeit. Cogar die Damen, die früher fo nett und Farben ober Profif der Reiter wetteten, nabmen es diedmal gang ernft, aber dort wo feder tippt, in, da - ift nig gu gewinnen.

Der Aninger war unermidlich, er ftuble und moraliich, ale nach 5 Uhr die erften Regentropfen famen, und titulierte ung alle mit ,echte Sporteicarf ine Beng, führte orignelle 3miegefprache, fogar gwifden Pferd und Giel, damit auch feiner fich geniere, fein Weld beim Toto abzugeben, - natürlich gegen gehnfachen Einlaufverdienit. Er beichwor fünftige Gragen von Rollegen und Freunden, man horte formlich die Pferbe nur Frende wiebern über jeden abgegebenen Oundertmartifein. Da blieb fein Ange troden, und viele festen ans purem 3dealismus, gleichiam als Troftpreis 3. B. auf den Buche "3den!", ber gulene eintam, - und ber erfte geweien mare, wenn er einen befferen Start gehabt bitte und überhaupt moralifder Eleger war... Und fpater, abende, bei der britten Troftflaide, baben wir noch gang andere Dinge behauptet. 3m fibriden foll man nicht ichimpfen, es war ein Schimmel der fiegte, und bang find alle Damen gludlich.

Das eigentliche Weit ged tanget war allerdings tummer nur bei den Einlausweitmaschinen. Da scheint endlich die volldeumliche Form gesunden zu sein, für wenig Weld sedermann einen ansehnlichen Gewinn zusommen zu lassen. Son Wart für 10, das leuchter sedermann ein. das muß richtig lein, und man kommt sich ordentlich solide vor, wenn man nür die Sälfte ristiert. Auf ein Pierd aber 2000 Mil, an sehen, das ist Opserbereitschaft, dingabe die zum lehten. Aber dasur müßte der Anioger doch vorneweg einen kleinen vierzehntägigen Schwelkurs in Ausgleichmathematif mit Ausblid auf Westussgeschickte, Pserdedeinpslegepraxis und Bettiebungen veraustalten. Dann könnten sich vielleicht wehr trauen, an den Schalter zu geden, wo drauf sieht "Sieg, 100 MM." Das wäre ein schönes Kurdziel,

Bie gelagt, es war alles da, und nur auf dem Redardamm war es icandlich d unn gefat. Ceche Generale diesmal auf der Ehrentribune,

und manch einer bat verftoblen im Tofdenfalender nachgegudt, um die Abgeichen ber verichiedenen Rangftufen gu ftudieren; benn der Rommandierende aus Biesbaden war auch babet, einen General der Glieger batten wir biober nie gehabt, und im ubrigen fonnten einem Baffenfarben und befundere Dienfritellungen genug Arbeit machen bei all den sabllofen Offigieren. Die Preffe foll alles wiffen, und ich darf vielleicht bei biefer Gelegenheit und für den nachften Sountag Den Dienftunterricht im Beere" mit farbigen Tafeln empfehlen. Rur über Domen geb ich grundfastlich feine Austunft mehr. Boo babt 36r benn ba wieder getufchelt geftern?" bin ich beute gefragt worden. "Bie die Rlatichbaien babt Ihr geframmengeftanden." Dabei baben wir nur über die Farbnuonce eines Schlelers geftritten, ob es mehr blauret ober lilaret ober retviolett mar. Aber ber Streit riibrte mabriceinlich baber, daß die arme Coone giemlich verfroren mar, und dann gibt das einen medfelnden Bidericheinofdimmer pon blauroten Wangen.

Nach zwei toten Rennen, zwei Gestürzten, aber noch recht Mobilen, etlichen leeren Sätteln und eiwa 200 Erfältungen und einigen tausend falten Jüßen, torneten wir berubigt nach Daufe geben. Die Mulit spielte "Abschied der Gladiatoren", aber vielleicht war es auch "Glübwürmchens Stelldichein?" Die Napelle ift soweit weg, und der Bind weht...

Bo ift ein Freund, ber gewonnen bat, und ber bas Beld in Grog angulegen bereit ift?

Dr. Hr.

#### Schweizerifcher Konful für Mannheim

Der bisberige Leiter des ichweigerischen Koniulats in Mannheim, Donorarfouful Aung, ift vor einigen Monaten aus Alterorücklicht gurückgetreten. Der Bundesrat hat nun beichlossen, itati des bisberigen Donorarfousuld in Mannheim einen Berusstonful zu erneunen, Jum Borsteber des Konfulats, der den Titel Koniul führen iost, ist der bisberige Konsulatsverweier in Danzig Sebaktan Regli ernannt worden.

\*\* Auch für ben Maimarfibienstog, dem Mannheimer Sauptferweing, baben fich die Beiten geanbert. Er ift fill geworben, joweig es fich um bas Treiben auf ben Strafen bandelt. Richts mehr will er von bem ebemals fo betaubenden Larm wiffen, Im alten Mannheim mar bas anders. Begann ba doch icon in aller Frube das Dudeln und Pfeifen, und die Dreborgeln wedten mit ihrer monotonen und doch fo aum Dinboren amingenden Melodie die Schlafer aus den Betten. Diefer mufitalifche und gefangliche garm dauerte dann den gangen Tag über fort bie in die Racht binein. Da gab es mas gu ieben und ju boren. Bie romantifch war der gebraunte Dudelladpfeifer, ein Italiener mit großen goldenen Obrringen, der den Dudelfod blied. Da der Dudelfodpfeifer nebenbei noch einige andere Inftrumente ipielte, barf man ibn fait als pormea-genommenen 3035en anieben. Auch foult febile es nicht an intereffanten und originellen Gestalten, bie für Abmedilung forgien und aus dem rubigen Mannbeim eine Stadt des mufitalifden Mufruhre

\*\* Auftigent Ludwig Both im Rubestand. Mit dem 1. Mai ift nach einer über 40jährigen verdienktwollen Tätigkeit im Staatedienkt, Austigrat Ludwig Vort, in den Rubestand getreten. Der hührer und Reichofangler bat diesem bewöhrten Beamten für seine treugeleisteten Dienste den Dank und die Anerfennung übermittelt und ihm für 40jährige Tienstzeit das Treudienst-Chrenzeichen verlieben. Justigrat bad Rotar und Justigrat in Mannseim tätig. Er war von 1914 die 1918 im Beltkrieg als Hauptmann der Landwecht II.

on Schulfrei für den Reichofportweitfampf. Am 20, und 21. Mai wird der Acichofportweitfampf der Oitfer-Jugend durchgeführt. Auf Autrag des Jugendführers des Deutschen Reiches dat fich der Reichserziehungsminister damit einverftanden erstärt, daß die an den Weitfämpfen teilnehmenden Schüler und Schülerinnen am Samstag, dem 20. Mai, nom Unterricht befreit werden. Anch gegen die Beurlandung eines Schülers zur Teilnahme am diedjährigen Adolf-hitler Marich bat der Minister feine Bedenfen. Jeder einzelne Fall foll jedoch darauf geprüft werden, od die Dauer der Schülerstamnis in Anderrache der Leiftungsfähigfeit des Schülers tragbar erscheint.

## Ein "Spezialift" vor dem Schöffengericht:

## Adam und die Gartenhäuschen

Giner der das Mauten nicht laffen fann

Am 8. Februar diefes Jahres murde in einem Gartenbauschen an der Dobwieseuftraße eingebrochen. Als Tater bat man den Rücklicheb Adam Echaaf erwiicht, der ein Spezialift und positionierter Gartenbäuschenfunder ist und einmal wegen einer Zerie von achtzehn folder Einbrücke verurteilt worden ist. Jeht fiand er wegen des Rusies in der Oohwiesenkraße vor dem hieß gen Schöffengericht und svielte, offendar, um das Gers der Richter zu erweichen, den Renigen und Lebensmitden in einer Berion.

Der Beiduldigte gob die Tatlachen gu, nur war es nach ieinen Angaben iv, daß er in die Gartenhütte nur eingestiegen mar, "um fich barin ein Fenerchen zu mochen und warm zu haben".

Mit dem Baumiprinmittel, das der Tieb in der Sütte gelichten batte, wollte er fich anz geblich das Leben nehmen, und mit der Feile, die fpäter bei ihm gefunden wurde, und die er auch amertaubt mitgenommen hatte, wollte er die Tür öffnen, um nicht wieder jum Fenfter binaussteigen zu müffen, "weil man dabei leicht feine Rieider faputt macht".

tlnd da fragte der Borfipende gleich den Angellagten, ob er denn ald "Zelbitmordfandidat" foviel Bert noch barauf lege, daß die Kleider tipp-topp feien. Giffaed Zchweigen! Der Angellagte batte fich leftit mit feinen aurechtgezimmerten Audreden eine Falle gelegt. In Andetracht feiner Borftrafen erhielt er eine Wefängnisftrafe von einem Jahr und fecha Monaten,

## Jufte tte ausgeteilt - Gefangnisstrafe erhalten

Bittere Lettion für allgurabiaten Meifter

Ein Bandwertameifter aus Quemige bafen bat auf der Arbeitoftelle, weil er mit einem feiner Arbeiter nicht gufrieden mar, biefen unter Bcgleitung beleidigender Echimpfmorter derart mit Guftritten traftiert, daß diefer fich wochenlang gur Ansheitung ber Berlebungen jum Arat begeben mußte. Der Berlette bat, da er dagu noch über bas Behrlingsalter binaus ift, feinen "vorbifelichen" Deifter angezeigt. Diefer erbielt daraufbin lant Strafbefeht eine Mefananieitrafe non iema Bochen. Tagegen bat der Berurteilte vor dem Amtogericht Ginfpruch erhoben. Der Berurteilte wollte, wenn die Strofe nicht beruntergefent wurde, dafür wenigftens eine Geldbufe haben. Der Staateauwalt aber geinelte mit icharfen Worten bas unrübmliche Ergiebungomittel des Sandwerfers. Mur dem mildernden Umftand, daß der Angeflagte febr errent geweien mar, batte er es ju verbaufen, daß nicht die gefehliche Mindefrfrafe pon gwei Donaten angewandt, wurde. Die Berufung des Angeflagten murde fomit abgewiefen. Go bleibt bei der Gefängnisftrofe von fechs Wochen, dagu find febt noch die Roften bes amisgerichtlichen Berfahrena 38



# Rochmals Kochbetrieb im Schlacht: und Viehhof

Glanzvoller Abiching des Mannbeimer Maimarftes

#### Bummel zwiften Bferden, Rindern und Echweinen . . .

Der Mannheimer Maimartt bat in ben legten Jahren mancherlei Menderungen erfahren, bennoch bat er feine große Bedeutung beibebalten. Mancher Abftrich mußte unter boberen Wofichtepuntten bingenommen werben, aber bafür tam neues bingu. 30boch bas Weientlichfte bei allem ift, bab uns biefer nunmehr über 300 Johre alle Martt erhalten geblieben ift und baß er im Begriffe frebt, fein fruberes Gewicht jurudaugewinnen, Much ber binter und liegende Maimartt tonnte fich fürmabr feben laffen. Bir batten wieder eine Schau von Agrar- und Dep. gereigeraten. Wir erlebten einen ungemein farfen Pferdenuftrieb. Wie faben im neuen Turnierplay prachtvolle reltiportliche Darbietungen, um Die fich neben ber ff nicht gulest unfere Wehrmacht verbient gemacht bat. Ronnte es wundernehmen, bag unter folden Borbedingungen ber Befuch ungewöhnlich tart mar?

Das Gelande unferes Schlacht- und Biebhofes ift ein idealer Blat für ein Ereignis, wie es der Dannbeimer Maimarte baritelli. Das war icon por bem Rriege fo, und baran bat fich ingwijchen nichts geandert. Es ift alles weitraumig und grofflächig und damit überfichtlich. Bwar trigen bies,nal bie Rinder nicht bie gewohnten farbenprachtigen Ausgeichnungen, aber bennoch mirfte der Betrich auf dem



Martigelande die übliche grobe Angiebungdfraft aus. Die Maimarfibejuder tonnten biebmal jogar erfemnis einen ungeichminften Begriff nom tatfaclichen Ablauf eines Bichmarftes befommen. Gie waren Beugen bes Biobmarftes, wie er fich biet an jebem Martitage vollsicht. Gie faben bie jum Beraufgeiriebenen breitgestirnten Scharen, etlebten den Gigentumbilbergang. Und nicht weit bapon pollgog fich bann manchen Rindes leptes Weichid. Richt anders war es bei den Ralbchen und bei ben Edweinen. Aber ju melancholifden Betrachtungen ift auf dem Bich- und Schlachthof fein Blag ebenfowenig mie in einem Dengerlaben.

#### Die Feier auf dem Zurnierplat

hauptangiebungepunt; am geftrigen Bormittag war der neue Turnierplats, der in der Anlage dem früberen durchaus entfpricht. Auf bem Plat, ber von Taufenden Buidauern umfaumt war, begannen um 9,00 Uhr die Bramiterung der preidgefranten Pferde und die reitfportlichen Borführungen. Bon ber teinen Eribune and, auf der fich gabtreiche Bertreter von Bartel, Wehrmacht, Staat und Stadt eingefunden hatte. Iprach Stabtrat Bofmann gur Eroif. nung der Feier. Ramens den Oberburgermeifters begrußte er bie Maimarttbefucher, Dann erinnerte er baran, baf ber alle liebgewordene Turnierplat bas aufgegeben werben muffen, weil er gum Teil gur Unlage für bie Antobabn-Ginfabrt bat gefchlagen werden milfen. Stadtrat Dofmann würdigte ben Maimarft als das Geit für uns in Mannbeim. auf das fich jung und alt freuen. Der Maimarti fei uon jeber aber fein ausichlieblich ben Stadtbemab. nern augedachtes Geft, fondern eine Beranftaltung. an der auch die Landbevolferung feilhat. Durch diefen Charafter babe der Mannbeimer Maimartt fcon in alten Beiten unbewußt gum nationalfogialiftifchen Gedantengut der Bollsgemeinfchaft beige-

Der Rebner erinnerte daran, daß es in Mannbeim icon feit 300 Johren den Maimarkt gibt und doğ er damals aus der Taufe gehoben wurde, als Mannheim der Charafter einer Stadt verlieben wurde. Er worf weiter einen turgen Radolid auf die Standorte des Marftes, ber aus dem Stadt-innern immer mehr verbraugt murbe, bis er mit ber Errichtung des Schlacht- und Biebhofes feinen febigen Plat erhielt. Dit befonderer Befriedigung wies Stadtrat Dofmann barauf bin, baft in biefem Johre mit dem Maimarft erfimals wieder eine Mus-Rellung landmirticafilider Maidinen und Mehgeretbebarfdartifel verbunden mar, mas bie reprafentatine Rruft wieder erheblich geftartt babe. Wenn

Die biedinbrige Beranftaltung durch ben Bergicht auf den ublichen Maftvichauftrieb etwas benachteiligt worden fet, fo fei auf ber anderen Seite burch ben befonders großen Pfredenuftrieb eine Entichibigung erreicht worden. Der Daftviehauftrieb fei übrigens nicht etwa unterblieben, weil man nicht in der Lage geweien mare, Maftvieb aufzutreiben, fonbern nur aus tedntiden Grunden, von benen jeboch au boffen fei, baß fie in fünftigen Johren übermunden werden fonnen. Die Aniprache flong mit bem Bubrerantuf und ben Liedern der Ration aus.

#### Die Bierde-Bramiierung:

Run begann bie Pramiferung der beiten Pferbe bes biediabrigen Maimarttes, Der Reibe nach murden Wagenpferde und leichte und ichwere Arbeitopferde, eingeln und gu Boaren und auch Reitwferde hereingeführt. Go war eine Freude, die berrlichen Tiere anguichauen. Gie alle maren ibrer Burbe entiprechend mit Strobgeflechten und bunten Banbern feitlich berausgepubt. Un gelbroten Echnuren murbe jedem Pferd eine Mobaille umgebangt. Dann gab's jeweils eine Ehrenrunde mit abichlieftendem Trab jum Ausgang. Die Gaule entwickelten babet viel Temperament und gwangen die Pferdeburichen oftmals gu vollem forperlichem

#### Das Glud der Erde ...

3m Anichluft an Die Bramiterung febten fofort die reitiportlichen Borführungen, die befonders große Aufmertfamteit fanden, ein. Den Beginn machte bie ff mit einer fauber gerittenen Quabrille. Run folaten Bettfampfeüber binberniffe. Bunachit wettelferten 21 Bachemeifter und Unteroffigiere der biefigen Artilierte-Abteilung um Gieg und Gore, Der Jagdfurd war mit fechgebn Sinberniffen rocht fdwierig. Mm ichnitt Unteroffigier Echnellbogef (2./WR. 00) auf "Rofe" ab; er fam feblerlos über die Babn und ergielte mit 48,2 Get. die befte Beit. Ofine Gebler blieb auch Untervifigier @ draes (8./491. 00) auf "Rubier", aber er brauchte 46 Gef. und murbe damit nur Smeiter. In ber Wertung folgten: &. Unteroffigier Beitmater (a./MR. 60) auf "Dannerl", ohne Gehler in 46,8 Bet., 4. Wachtmeifter Rutle (Unterftab MR. 00) auf "Quarianer", 3 Bebler in 50 Get., und 5. Bmitr. Greidt (Unterftab MR. 69) auf "Ruth", A Gebler in 55 Gefunden.

Rad der Bebrmacht tam die # uber hinderniffe (es waren 13) ju Bort; auch einige Reifer in Sivil und fogar eine Melterin beteiligten fic. Die Sieger Diefes gweiten Jagbipringens bießen: 1. For (0 Gebler, 42 Sef.), 2 gufas (0 Gebler, 42,8 Set.), 3. Dr. Dimmelsbam (8 Gebier, 64,2 Gef.) und 4. Dr. Mayer (1 Gebier,

#### Rote und blaue Sufaren

Den Dobepunft erreichten Die bis 12,00 Ubr Dauernden Borführungen mit einer großen 29 ebrmadte. Quadrile, ju der 25 Angeborige unferer Artillerie in ber Borfriegs. Paradeuniform ber Oufaren aufritten. Die raten und blauen Attilas, die roten Ralpate ber Belgmuben und die goldenen Berichnurungen vereinigten fich gu einem farbenprachtigen Bilb, das bie alten Soldatenbergen bober ichlagen ließ und bie Jungeren unter den Buidauern in Staunen ver-Mit militarifcher Genauigfeit murbe Die Quabrille burchgeritten, und als bie Reiter im Galopp die Reitbabn verliegen, wollte ber Applaus fait

Much für den Reft bes geftrigen Tages batte ber Maimartt feine Befucher. Gur Pferdeliebhaber, Benowirte, Megger und auch für jeden anderen geb es in fo viel ju iconen. Ohne Zweifel: Much der diesiabrige Maunheimer Marmarft war ein woller

Prisse Arbeitopferbe, Paare: Corenpreis A; Otta Lobe, Reridrube: Garenpreis B: Otto Frid. Rien a. d. R.; Ebrenpreis C: Vudenia Voles, Manuschem; 1. Preis: Rael Ind., Ofteredeim: 2. Preis: Part Lion, Otteredeim: 2. Preis: Padrod Difty, Reileralantern; 2. Freis: Bernhard Bigger, Weinstobelm.
Athelisoferbe, eingeln: 1. Preis: Rael Raber, Breisendronn; 1. Preis: Padro Didty, Manuschm; 2. Preis: Rael Ind., Ofteredeim: 2. Preis: Eddoninger, Piarubeim: 2. Preis: Opdonia Lofe, Roundeim; 2. Freis: Otto Lode, Raelsrube: 3. Preis: Anguit Oottmann, Beinarten, Reinferbe: 1. Preis: Bartenichlager, Oeidelberg: 2. Preis: Volume Lode, Wannbeim; 2. Preis: Boriensis Lodes, Oeidelberg.

ichlager, Deidelberg.

fein Enbe nehmen.

Die Preidirager.

Bagenpferde Baste: Borenpreis: Ludwig Laid, Rann-beim; I. Preis: Ludwig Loich, Mannbeim; T. Preis: Lub-wig Loich, Mannbeim; I. Preis: Pullmann, Graftimmern; Breis: Ctto Stubmann, Stomborn; S. Verie; Dite Ging-

mann, Stantsorn.

Begenpfeede, einzeln: Chrenpreis: Otto Sindmonn, Mondon: 1. Preis: Ludwig Bold, Monnheim: 2, Preis: Ludwig Bold, Monnheim: 2, Preis: Ludwig Pold, Mannheim: 2, Preis: Ludwig Pold, Mannheim: 3, Preis: Otto Sindmonn, Alomborn.

Schwere Arbeitöpleede, Paare: Obrenpreis A: Rart Lod, Oftersbeim: Chrenpreis B: Ludwig Pold, Monnheim: Chrenpreis C: Rarl Rober, Breiteichronn: 1. Preis: Echoninger, Plorabeim: 2, Preis: Echoninger, Plorabeim: 2, Preis: Echoninger, Plorabeim: 3, Preis: Bilbelm Andder, Monnheim: A, Preis: Bilbelm Andder, Monnheim: Boter, Monttheim. Peichte Arbeitopferbe, Pante: Chrenpreis A: Cita 200r.

#### Erlenhof. 10. 5., 20 Uhr, Gemeinichaltsabend für famtlide Frauenichafie- und Frauenwertemitglieder femie Bugendgruppe im "Alphorn", Alphornit, 17. Bollobel. 10, 3., 20 ligr. Gemeinicheitebabend im

DMB und Rotes Areng find eingelaben,

ich.varggefieberten Rauber porocht.

Edlacitel, 10, 5., 20 Ubr, Gemeinichaftenbenb für lamblide Grauenicalia. und Frauenwerfamitglieber, fo-

vieren grandlich aufgeraumt. Gerade bie Rraben find es, Die immer wieder die Belege pliindern und

fich die Gier gu Gemute führen. Go faun mon verfteben, daß ber Jager rudfichtstos gegen biefe

**NSDAP-Mitteilungen** 

Parteientlicher Seksoninschunges satsommes

Re-Grauenicait

famtl. Frauenichafis- und Frauenwertemitglieder, femie

Jugendgruppe im "Durlacher Doi", Ruferialer Strafe 168.

Phaldpart. 10. 5., 15 Uhr. Gingen bei Theune, Rhein-

Wohlgelegen, 16. 5., 20 Ihr, Gemeinichaftsabend für

## Leiden der Stimme und Luftwege

Fernrut 44316 Frau Berta Zwick, Paul Martin-Uter 21 Darch Alem- a. Silombildung Sessille, chron. Helsorkeit, Silom-schwiebe, Asthra. B. metrils, such für Kinder. Zu Kra-kankanen B-grissen - Noue erfolgreiche Wess.

wie Bugenbgruppen im Boftbaus "Jur Doftabie", Grdenbelmer Straße 196.

Redaran-Bub, 10, 8., 90 Uhr, Gemeinichaltsabene für Simtliche Freuenichofts- und Frauenwertemisglieber in der

Benbenbeim-CR. to. 5., 20 Uhr. Gemeinichaftsabend für familiche Franenichafts. und Frauenmerfemitglieder lowie Jugendgruppe im Beim.

Mbt. Ingenbaguppe: Adiung! 36 MImenhol, Denifches Od, Linbenhol, Rheinter, Strobmafft, Planteubel, Boldpuff, 10. 5. 20 Uhr, Sport in der L.Schnie,

Befolgicaft 53/171 Rheinan, Die Gefolgicoft tritt am Mittwech den in. n. 20, pantrint um 8 Uhr in indellofer Uniform por dem Schulbaus gur Befichtigung an,

Gefolgichaft 34/171 Pfingitberg, Mm Mittwoch, den 10, 3. 30, tritt die Gefolgichaft um 8 Uhr auf dem Marftplay an.

Arbeitsgemelufchaft Gefunbbeit Dr. Rior. Mittmod, 10. 5., Treffpunft Ede Rrantenhaus-Rranpringenftrage, in Sivil. 1 Mart mitbringen.



Pranenabicilang

Bandgehilfen .. Dern Beffel-Bien. Um Donnersing, 11. Bei, um 20.16. 11br, Sachgruppenebend in der Möddenbernisichnie 2, Immer 10, Eingang Sugo-Wolf-Straße. Beffertnem. Um Mitmoch, 10, 3, um 20.45 Uhr, Sachgruppenabend in der Tullaftraße 11.

#### Araft durch Freude

Reifen, Wandern, Urlanb

Berr. Teilnehmerftande, Urlanbofebrien 1998. Nach-nehende Jahrten find nun gesperrir Uie ilnim Brigeniai; Ug 211/80 Rarmendelgebirge; Ud 118/80 Borrberten; Uie

113 223a in bas Cherinntal — Innobenet vom 28, 6, bis 30, 6, Leilnehmerpreis 31,50 Wart, for obige Urineba-jahrt tonnen noch einige Aumeldungen angenommen werden, Umgebende Anmeldungen bei den Bertanföllellen ib

notwendig.

11.37 2225/130 vom 8, dig 14. Juni an den Bodenfee. Leilsnehmerpreis I.,50 Bart. Unterfunitsorte Modollyck. Reidenau, Lendaug. Brank. Unterfunitsorte Modollyck. Reidenau, Leilsnehmerpreis I.do Blart. Unterfunitsorte Cotmberg. Schond, St. Georgen.

11.37 422a/38 vom 25. Juni bis 3. Juli in das Kurbad Baden bei Kilen. Leilsehmerpreis 60,30 Wart. Es bofiede Strakenbadmverbindung nach Bies. Juli und Wien. Leilsnehmerpreis 60,30 Wart. Preis ohne Rittag, und Mennethen

Biother murben 4111 Erntehfindergetten, 3119 Edtwesternflotionen, 22 280 filfe- unb Becotungestellen neben vielen anberen jozialen Eineichtungen durch die NGO. geschaffen. Durch Deine Mitgliedichaft zur NGO. hijft Du diefen Work erweitern.

#### Beichäftliches

(Aufer Berautwortung der Edriftleitung)

Unfere brutige Stodtauflage enthalt eine Beilage der rma Sturgardenben. und Reinmibelelleriand finief Birma Blurgarderaben. Rod, garth in Bauern,

#### Mafchinenschreiber treten an

2. Reicholeifenngolchreiben ber DMF am 18. und 14. Mai

Die Deutiche Arbeitofeunt führt in einer Bufammenarbeit mit der Deutschen Stenogrofenichaft am Camstag, bem 13. und Connbag, bem 14. Mai wiederum ein Leiftungoidreiben burch. In feinem Rabmen follen alle, Die eine Schreibmafchine bedienen, ibr Ronnen unter Beweis ftellen, und gwar werden fich nicht nur Maichinenfcreiber mit fortgefdrittenem Ronnen, fondern auch Anfanger mit porerft noch mößigen Leiftungen beteiligen. Eine planmäßige Doberentwidlung der allgemeinen Leiftung ift nur dann möglich, wenn in gewiffen Abftandeeine Heberficht fiber ben Stand bes Ronnens der eingelnen geichaifen wirb.

Jeder Betriebbfubrer fon felbft bie Beiftung feiner Mitarbeiter fennenternem, inbem er jeben Maichinenichreiber gu biefem Leiftungewettbewerb entfendet. Melbungen nehmen alle Ditte Dientiffellen fomie die Ortovereine der Deutiden Stenografenchaft entgegen.

\*\* Beift du mieviel Tulpen blüben? Der Friedrichaplay, wir ichrieben icon barüber, ftebt gur Beit in feiner vollen Maienblute. Wang befonders con find die roten Tulpen. Bat fich jemand icon aberlegt, wieviele es wohl fein werden die da auf den großen Rafenbecten vor dem Wafferturm blichen? Selbst auf die Gefahr bin, daß fie ein grundlicher Mann nachsoblen wird, ftellen wir fest: in jebem ber Beete fteben 4900 Stud, alfo insgefamt in ben beiden Beeten 9800 Inlpen. Joft gehntaufend alfo, eine erftaunliche Angabl und für unfere Stadtgarineret ein Rubmesblatt.

#### Stort die brutenden Bogel nicht!

Run bat wieder bas Brutgeicaft ber Bogel begonnen. In den Strauchern und Bufchen bauen die Singvogel ibre Refter. Man foll nun nicht bie Bogel mabrene bes Brutgeichaltes bauernb fibren, und por allen Dingen foll man bie Rinder niche auf bie Brutplate aufmertfam moden. Unter allen Umftanben aber burfen bie Refter und por allen Dingen bie Gier nicht berührt merben. Biele Bogelarten unterbrechen das Brutgefchaft, fobalb die Gier von Menfcenbanben berliftet murben. Einmal fteben ble Singvogel unter Schut und andererfeite brouchen wir bie freundlichen Ganger, bie fich in Gelb und Bald außerft nüthlich machen. Um unfere Garten und Balber iobe es wahricheinlich troftlog aus. wenn nicht die Singvögel gang gehörig unter dem Ungegiefer aufräumten

Biefen, Schifgelande und Balbbidicht follen jest nach Möglichfeit gemieden werden. Im Schilf brutet das Bafferwije, mabrend im Biefengrund Gafanen, Rebhühner und andere Bodenbruter auf den Giern fiben. Bemertt man ein Gelege, fo foll mon fich ichleunigft entfernen. Grundlalich ift es, Rebhuhner- und Fafaneneier mit nach Band an nehmen In ben meiften Gallen find die Gier icon angebrutet und für ben Genuß doch nicht mehr geeignet, Auber-bem macht man fic, wenn man die Refter plandert. itrafbar, denn das Entwenden von Reboubnerund Fafaneneiern wird als Bilbbiebftabl empfind. lich bestraft. Wenn man durch Felber und Wiefen gebt, dann tann es wohl fein, daß man ploglich por einem hilfiofen Rebtig fiebt. Man bute fich, bas Tierden angulaffen, denn ber menfcliche Geruch bleibt an ber Dede haften und wird pon den Riden mabrgenommen. Die Ride fümmert fich bann nicht mehr um bas Ris. bas nun elendialich ju Grunde geben muß. Dit ben Rraben bat man in vielen Re-



Die Ziehung der ersten Klasse beginnt am 16. Mai 1939!

Deutschen Reichslotterie find augerbem burch ein runbes, gran . weiß . rotes Schild am Schaufenfter zu erfennen.

Spielen Gie mit! Es geht um mehrals 100 Millionen Reichsmart!



Aberall, mo Ste biefes Beiden am Schaufenfter feben, erhalten Gie bie Lofe gur erften Deutschen Reichslotterie.

GROSSTE GEWINNE im günftigften Jaffe (# 2,111 ber amtlichen Spielbedingungen)

Reichslotterie

3 Millionen RM 2 Millionen RM

1 Million RM ganges 206. Insgefamt werden auf 1200000 Lofe in 5 Raffen 480000 Gewinne und 3 Pramien im Gefamtbetrage von 102899760 .- RM ausgefpielt.

o '/sLos kostet nur RM 3.- je Klasse o

# MARCHIVUM

Ein besonders harmonisches und gludliches

Berhaltnis zwifden großen, mittleren und

fleineren Bewinnen - bas ift bas Renngeichen bes neuen Gewinnplanes fur Die erfte

Deutsche Reichslotterie! Und icon für RM3 .-

je Rlaffe erhalten Gie ein Uchtellos. Deshalb

geben Sie noch heute borthin, wo Sie bisher

3hr Rlaffenlos tauften, und fichern Gie fich 3hr

Los für die neue Lotterie. Alle Staatlichen

Lotterie-Ginnahmen und Bertaufsftellen ber

MANAGERIAN THE CONTRACT CONTRACTOR OF THE CONTRA

#### Oberrheinische Musik in Donaueichingen

Das enbgültige Programm jum "Cherrheinischen Mufiffest 1939"

Rach dem großen Erfolg, ben das vorjährige Oberrheinifde Mnfilfen" in Donauefdingen batte und der forten Anteilnabme, beren es fich won allen Ceiten erfreuen tonnte, wird es auch in biciem Jahr die Mufifer des Oberrbeins pem 19. bis 21. Mai aufammenrufen gu einem Geft, das im Dienfte ber Dufit Bruden foligt aum freundichaftlichen Berfteben ber brei Grenggebiete am Oberrbein. Wenn wir bas diesfabrige Brogramm überichauen, fo fonnen wir feftftellen, daß es hinter bem des porigen Jahres in feiner Beife gurudfteht, finden mir boch wie im porigen Jahre neben den babifchen auch bie fcweigerifden und etfaffilden Romponiften vertreten.

Bunf große Beranftaltungen find an den drei Tagen in Donaueidingen porgefeben, die einen Ueberblid gu geben vermogen über ben Reichtum des mufifaliiden Schaffens am Oberrbein. Um Anfang des Programms (Freitag, den 19. Mai), ftebt das in feder Begiebung bochintereffante und originelle Rongert des Collegium Ruficum ber Universität Greiburg und des Greiburger Rammertrios unter ber Leitung des burch feine gablreichen mufifwillenichafiliden Beroffentlichungen befannten Brof. Daller. Blattau, Diefe mufifalifche Darbietung, die auf Fiebeln, Gamben, Blod-floten, Mableier, Pauffein, Pofitiv, Portativ und Lauten gu Gebor gebracht werden wird, ift aufgeteilt in drei Abidnitte. Beginnend mit dem Teil "Bon der Boltsmufit aur Runfimnfit", der Aubreiben, Lied der Geiftler, Rreugfabrer-Lied und Motetten umfaßt, gobt es im ameiten Teil über gu Minnefang und Spielmannstunft", dem wir alemannifche Minnelieder von Gr. v. Oufen, Tange im Gebrauch des Spielmanns und ber Sausmufff, Towie Lieber und Tagweifen Dowalds von Boltenkein finden, und folieht mit einem dritten Zeil, ber "Die großen Meifter der Beitwende", unter ihnen Ramen wie Rotter, Geblid, Ifaac, Lemlin, Greitter, Buft und Senfl gu Gebor bringen wird. Befonders intereffant durfte biefer Teil bes Dufitseltes durch die Einführung Prof. Miller-Blattans werden.

Der Camstagnachmittag ift dann anogefüllt burch bie Rammertange, Die unter der Beitung ber Ballettmeliterin bes Babiiden Ctaatatheaters Rarisrube, MImut Bindelmann, von einer Tang.

gruppe des Babifden Staatstheaters ausgeführt werden. Auch auf diefem Programm, auf dem wir 18 Tangnummern finden, feben nur bie Werte oberrheinifdjer Romponiften, Reben Joh. C. Gr. Gilder fteben Conradin Kreuber, Julius Beismann, D. Degen, G. Lütigers, G. Frommel und 29. Foriner. Schon burch ben verichiedenen Charafter diefer Komponisten wird der abwechlungsreiche Charafter diefer tangerifden Beranftaltung- bestimmt

Den Dobepuntt des Geftes wird das große Dr. defterfongert der Badifden Staate-tapelle unter ber Siabführung feines bemahrten Generalmufitbireftore Jojeph Reilberth bringen. der übrigens die mufifalliche Gefamtleitung des Gefteg inne bat. Muf biefem Geftprogramm ftebe ald erfter Guftan Schwidert mit einer Sompfoniichen Dufif über ein Thema im deMoll, dem bann der Edweiger Billy Burtbard mit einer Toccata für Streichorchefter folgen wird. Rach diefen beiben ift M. Rufterer mit einer Ginfonietta für Drchefter vertreten. Ale Ehrung für ben 70jabrigen bans Pfiner, ber gerade am Oberrhein immer eine befondere Pflege nicht gulett gerade durch Jojeph Reilberth erfahrem bat, durfte die Aufführung feines Rongertes in G-Dur opus 42 für Biolincello mit Ordefter aufaufaffen fein, bei dem Brof. 2. Doel. der ale Golift mitwirfen wird. Den Abichluß biefes Teiles beg Programme bilben bie Berdi.Bariationen op, 28 des in Berlin lebenden Prof. R. Deger

Am lepten Tag des Oberrheinifden Dufitfeftes (Sonntag, dem 21, Dai) mufigiert pormittags im Mufeumofaal unter Leitung von Beter Rubar bas Binterthurer Streichtrio, Diefeg Schweiger Rammertrio bat bie ichweigerifden Romponiften E. Bed, Brant Martin und Bolfmar Andreae mit je einem Streichtrio auf feinem Programm fteben. Dit dem Rongert des Beibelberger Rammerordefters unter Bolfgang Fortwer flingt am Abend diefes Tages das dreitägige Dufitfeit aus, Bu Beginn Diefer Beranftaltung in der Städtifchen Zeftballe ftebt das Dus für Bioline und Biolincello von Dans Pfin. ner mit Rongerimeifter Max Reral und Alie Bernah auf bem Programm. In diele Darbietung ichließen fich G. Frommel mit einem Rom-gert für Rlavier, Soloflarinette und Streichorchefter in h-Moll mit G. Rublmann und Blofcher als Soliften, 3. Beismann mit fünf Liebern "Berflarte Liebe" nach Texten pon Binding, mit Gran 8. Sooning - Beismann als Goliftin und fin Uraufführung) Greberie Moam mit Concertine Paftorale für Englisch-born und Streicorchefter mit D.

Edtider als Golift an. Den Abidlug diefen Rongertes und bamit bes gangen oberrheinischen Dufiffeites bilben bie Deutiden Tange von R. D. Romma,

Trof. Robert Teidmiller t. Aus Leipsig wird gemeldet: Brof. Robert Teichmuller, ber beriffmte Alavierpadagoge, ift furs nach feinem 70. Geburtetag am Dergichlag geftorben, 55 Jahre bindurch bat Robert Teichmüller dem Sachfichen Landestonfervatorium die Treue gehalten, In diefer langen Beit unterrichtete er eine Legion pon Schulern, die aus allen Rulturlandern der Erde des "Teichmiller-Spiteme" balber nach Leipzig gefommen waren. And viele Ranftler, die bereits einen Ruf batten, bolten fich bei dem großen Babagogen ben letten pianiftiiden Schliff, Roch in ben letten Bochen ftudierte Bold Wildner bei Teichmüller ibr neues Amerifa-Programm ein, Dit bem Leipziger Ronfermatorium trauert bie internationale Mufitwelt um den Tod diefes Dufifergiebers von bochfrem Rang.

#### Meue Bucher

Daben Gie Mugh por ber Runft? Bu einem neuen Berte von Bilbelm Bacgolbt.

Beiche und mubelon icheine der Ingang anm Reich der Runk; "ein offenes Auge und ein williges berg: — io meint man wohl — genugen, um "die Echwelle der Werturcht por der ichoferifchen Leiftung au überichteiten", und fich dem Eriebnis eines Lunftwerfes bingeben au fomen. lande vor der ichopferischen Leistung au überlichteiten", und fich dem Eriednis eines Aunstwerfes hingeben au fonnen. Dennoch: wie mancher zhaert! Gine merkroutdige Schen, eine didweilen unerkiörliche Anad balt oft gerode solche Menichen dowon och, den Schrift über die Schwelle zu tun, in denne ein harked, urbrönaliches Gefühl für die Schönbeit der Kom und die Gewolt küntleriichen Ausdornal lodendig ik. Woonder fürzigt, fich nicht zurecht au linden, in diesem Reich, weil er glande, daß ihm das Vissen iedie, um den Inden, weil er glande, daß ihm das Vissen iedie, um den Inden der Runderlächte und lieben fluwere über die Kondbilder der Runderlächte und liebe fich bald in ein Gehrüpp wissenichtilicher Lodanisorude. Begriffe und Urtzille verärist, deren Gewicht iein undelnaches Gefühl au erdrücken droht. Küntler und Welchrie deben meder und wieder diesen Ausfielder und Welchrie deben meder und wieder diesen Ausfielderen. Eitlisteln, Grundelich der Stillunde und Auleitungen zum Vertrachten der Kunt-werken haben ne verlacht, einen Ausweg zu finden; es ih kom der nur seiten gelungen, da soh hert die beisondere Ausgabe in der Vermittlung des Killens geleben und vernellen wurde, daß ledes Bemühren auf diesem Wedele immer nur ein Ziel daden kann: die Viede aur Kunt zu weden und an verriefen.

Dieses Ziel dat im Weltellen Stat von da, der defannte

und au vertiefen. Diefes Jiel bat fich Bilbelm Baeboldt, der befannte Aunfthiftverfer der Univerficit Dalle, in leinem neuen Buche vorgenommen — "Du und die Run it", Deutscher Beelag, Berlin, Leinen 8.75 "A — er bat es mit schonem Orfolge erreicht. Auch bier sprick ein Forscher und Gelehrer, aber er geht fiets aus von den Fragen, die und besangene Meuschen vor den Berten ber Runt wellen, und er gibt ihnen eine Fülle lebendiger, gründlicher, se erichopfender Antworfen, ohne dadei jewald Balltändigkeit

in Gingelfachen angustreben ober trodene Gelebrfamfeit ju bieten. Bie er in brei grugen Abidmitten "Berben", "Sein" und "Birten" bes Auntwerfes in einer übernnb bilbfraftigen, ichmieglumen und onichenlichen Sprache berteilt, wie er eimg bas Gnitteben einer Bilbidee oder ben Bantile und bes funtilerifchen Gurmgefoblo verschiedener Zeiten und Boller an gludlich gewählten, eins verschiedenen Belipielen erläniert, nermittelt er wertwelles Biffen in reichem Mahr und fart deunsch das natürliche und undefangene Gefünt, dem wir uns anvertrauen follen, wenn wir den Schöpfungen der Kunft gegenübertreien. Aber mehr nach: Baepoldt regt den aufmertiamen Veler felbhandische Beitrebarten in er fahrt feinen Beitrebarten. nort mege nach: Saepoldt regt ben allimertianen beiten gen; er ichdeft seinen Biift und gibt ihm die Burondsenungen zu eigenem Untell. Co ilt ein nachbenfliches Buch, diese "Ginführung in die Anwitbelrachtung und Aunsvoeichichte": fie wird Stelen willfommen und bald unentbebritch fein, Und gerade dier wird mander nach dielem Berte greiten, ber in biefem Binter unter ben horern ber Bortrage in unferer Runftballe mor, um fein Biffen an vertiefen und den Ginbrud, den ibm bort bas gelprocene Bort vermittelte, lebendig au erbalten. Gine Sille mit grufter Sorfalt ausgemablier, practivoller Tertbilder und aabireiche, feilweife wielfarbige Tafeln werden ibm babei heifen! Lubmig Bobm.

Robert Len: Durchbeuch ber fogialen Stre. Frung-Chere Berlag, Munden. Der Gubrer bot im Raftonolfogialismus bem Arbeiter

feine Uhre wiedergegeben, jene logiale Ehre, die foltbather Befib bes ichaftenden Menichen ift. And ibr aufft theraun neue Arbeitolnft und Arbeitofreide, und in ihr begegnen fich die Arbeiter der Stirn und die Arbeiter der Fault im nich die Arbeiter der Stinn und die Arbeiter der iganft im gleichem Biel, ihr dentichen Baterland ftorf und frei gin machen und an erholten. Dein volled Mah Verbleuft an diefer Enswickung hat der Reichsborgamisationdleiter Dr. ben, der Reichsleiter der Tentichen Arbeitsfromt. Reden und Anfläde, die in diesem in neuer Auflage erichienenen Buch gesammelt find, geben daven Jengnis und find gleich-teitia Tofumente einer sozialen Entwicklung, die nach von einigen Jahren unvorftellbar war. Frig hammes

"Junkririe Zeitung" (3. 3. Weber Berlag, Beipuich. Die Leipziger "Ungrirte" beingt mi ihrer jüngten Audoobe n. 1. reihbebilderte Beiträge: "Thuftontrolle bei dem Jogörliegern", "Aufgoben und Eigenort des Reichdarbeitsdlendes für die weibliche Augend". "Denficke Kunk in der Lipe". "Der Waldomm wird alleste und "Da k nit ih hoer Lipe". "Der Waldomm mird alleste und "Da hat til hoer der kert al. Im Mittelpunft des Beleis beht eine Doppelleite mit Sonderaufnahmen von den großen Bindermiliben dans Sauerbruchs, die fich in der Verlinger Gbarieb beinden und des Ibema "Der Arzs els Beller und Freund" illukriemen, Aus dem unterhaltenden Teil beben mir befonders die Seite von den Bühnen und den originellen Bildbericht "Karnickel-Rouiette" hervot,



# Mannheimer Trauen Zeitung

## Braucht das Rleinfind Zuder?

Much Roggenbrot ift vor allem wichtig

Deutiden Debiginifden Bodenidrift" (Bering Georg Thieme, Leipsig) bringt Dogent Dr. Rurt Bofmeier einen langeren Muffan fiber "Die Ernabrung des Rieintindes", Der Berfaffer ift Leiter ber Reichsanftalt jur Befampfung der Sauglinge- und Rleinfinderfterblichteit, Raiferin Angufta-Biftoria-baus, Berlin. Bir entnehmen ben interelianten Ausführungen folgenden wichtigen Abichnitt:

Bir feben intereffantermeife fcon beim Rleinfind awei gang ausgesprochen vericbiebene Topen: Das guderbungrige und das guderableb. nende Rind. Ratürlich ericeint diefem Alter das auderhungrige Rind gu fein, benn bie gweite Gruppe finden mir porgugoweise bei ben Rindern mit andgelprocener neuropathiffer Beranlagung.

Wenn auch die Ginidronfung der Budermenge, indbefondere bei bestimmten Ronftitutionatupen. gang gweifellog febr erwilnicht ift, fo finde ich eg doch anderfeits ale ein Beichen pon bedauerlichem Berfennen der Bedürfniffe bes Rindes, wenn fo manche Mutter es beute als ein Berdienft betrachtet, ihrem Rimbe febe Art von "Subigfeiten" vorenthalten gu baben. Gemiß ift es richtig, baft bie Freuden biefes Lebens uns in richtiger Dofierung guteil merben follen. Das Rafcmert jeder, Art bilbet aber ein feit undenflichen Beiten bemabrtes, undenfbar einfaches Ergiebungemittel, und wird, fofern es fparfam verwendet wird, wie ja icon der Ausbrud "naichen" lagt, ale Belohnungemittel ober ale Unterftreichung eines befonders fentlichen Lebensabichnities feine Birtung nie verfehlen, obne bog baburch die Gefabr ber Schädigung bervorgerufen wird.

Biel weientlicher icheint mir der hinweis auf das möglichte Bermeiden bestimmter Badmaren, Inabefondere bei der Stabtbevolferung bat es fich eingeburgert, baß dem Rleinfind billige, meift mit Budergus verfebene Beigen- und Defegebade als hauptfächliches Badwerf angeboten merden, Dos ift in feder Begiebung gu verurteilen, da fomobl die Berdaulichfeit diefer Gebode eine sweifelhafte, wie auch vor allem ber biologifche Wert ein außerordentlich geringer ift, Go wird bier noch großer Eraichungearbeit bedürfen, ebe diefe Unfitte, die nicht gum geringften in der Bequemlichfeit der Mutter bedingt lft, verichwunden ift. Die Bauptbadmaren follte bas Bolltornbrot in der Ernabfung ich bei der Befprechung des Regelungefioffes noch eingeben werde."

#### Elwas Gules zu probieren

Quartipeife mit Früchten

250 Gramm beliebige gefochte ober eingemachte Früchte, 250 Gr. Quart, 1/2 Liter Mild. 40 Gramm Maispuder (Maisena) oder Mondamin), 65 Gramm Buder, 1 Gfloffel Butter, 70 Gramm Matronen.

Den rubrt ben Maispuder mit talter Mild glatt,

nibt ibn in die mit Buder aufgetochte Milc. fünt die Butter bingu und lagt noch einige Minuten foden. Dann rührt man weiter, bis die Maffe etwaß abgefühlt ift, und rübrt löffelmeile den burch ein Saarfieb geftrichenen Quarf darunter. In eine Glasichuffel gibt man die Früchte, belegt diefe mit Mafronen, gießt, porfictig den Glammeri darüber und ftellt die Speife talt,

## So trägt man's in Wien!

Unfer monatlicher Mobebrief aus ber Oftmart-Saustfladt

Die Commermode loft alle Berfprechen des Grub. fobre ein. Gie ichenft une flotte Roftilme, feichte Mantel, adrette Lauf- und Sportangige, luftige Blufen, nette fleine Mobelle für den Rochmittag. mundervolle Abendfleider, Alles von beiterer Glegang - eine Dobe ber Jugend, des Liebreiges, ber Beweglichfeit.

Bunderbar leuchtend oder paftellgart find die Farben, apart die Mufter, verspielt und liebendmurdig die Einzelheiten, leberall berricht die durch Galten, Gloden, Bliffees, flatternbe Teile, beichwingte Rode und weit ausfallende Mantel betonte Linie. Muf Baid. und Ceibenftoffen tummeln fich luitige Tupfen und Bunfichen, erbliten farbenrobe Blumen, tongen Phontofiemufter, Borburen, itreifenartig angeordnete Bluten, bunte Riefenblumen fallen biesmal befonders auf. Beifmaren- oben Spibenaufpus gibt ben Kleidern mobituende Frifche. Daferuiden, jugendliche Aragen, geftartte Rraufen. gegogene Beifchen, buftige Schleifen beleben frenge Roftume und bellen dunfle Rleider in reigvoller Weife auf.

#### Mobellbeidreibung:

32 fil Rleid aus glattem oder genoppiem Bellitoff, bis en! Bermel und Gattel pliffert. Ctoffverbr. 4,76 Mette bei 190 Bentimeter Breite, Mecordiduitt 40 und 44.

52 818 Rachmittagefleid, Crope de Chine, bunted Blutenmufter auf blauem Grund, bouichige Mermel, Stoliverbr. 4.26 Reter bei 96 Bentimeter Breite, für Große 40, Record.

52 054 Commertoftim aus Ceibenpifee ober Leinen, Mod gang plifflert, die fragenlofe Sade geigt frepobetonte Bergierungen. Gioffverbrauch 3,90 Meier bei 130 Jenti-meler Breite für Grobe 44. Recordidmitt in 66r, 40

Berautwortlid: Morgor Schubert, Mannheim.

## Von Korfen und ihren Rebenbuhlern

Rleines Rapitel ber Saushalttechnit

Der Rorfengieber in ber fibliden Form, - ein idraubenartiges Gewinde - ift das Combol einer verichwenderiichen Beit. Der Rorten fam swar damit berand, aber er war meift unbrauchbar geworden. Bente, ba wir immer daran benten, Berte gu erhalten, benunen wir ein gangenabnliches Inftrument, das amifchen Rorten und Glaichenhals geichoben wird und ben Rorfen unbeichabigt laft.

3ft der Rorfen, ben wir jum Berichliegen unferer Caftflaichen verwenden wollen, ju groß, bann imalen wir ibn nicht etwa rund berum ab, fondern wie verfleinern ibn. indem mir mit icharfem Meffer ein feiligermiges Stud berandichneiben. Dadurch Bleibt Die glatte Bolitur feiner Oberflache erhalten und er prefit fich gufammen.

Burde ein Rorfen in die Flaiche geftofen, dann nehmen wir einen feften, bunnen Jaden -Rnopflochfeibe ober Deftawirn - machen eine Schlinge binein, laffen diese in die Glaiche und bem Rorfen um ben Leib gleiten, worauf wir ibn porfictig berausbeforbern fonnen.

Webrandte Rorfen, die wieder vermendet werden foffen, brithe man suvor auf und labe fie 94 Stunden in flarem Baffer liegen. Gte trodnen in ichattiger, fraubfreier Buft,

28iff man Rorfen luftdicht machen, dann legt man fie in eine Miidung von 40 Gramm Glugerin,

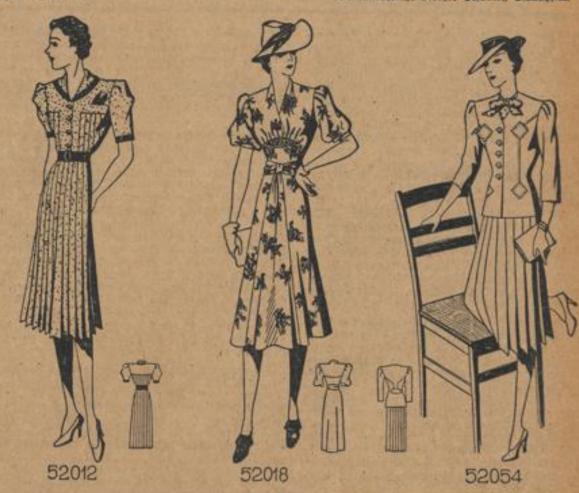
100 Gramm Baffer und 20 Gramm Gelatine, Damit fie nicht obenauf ichwimmen, binbet man fie mit einem Goden an einen ichweren Wegenstand, beiipieloweife einen alten Löffel, und lagt die Dichung eine Biertelftunde gieben. Dan fann auch Die gereinigten und vollig getrodneten Rorfen in reines Baraffin legen, das man bei fleiner Dibe auflöfte. And bier muß für das Untertauchen des Rortes geforgt merben.

Wan vervollftändigt den Rorfenverichluß, indem man die verftopielte Glaiche mit dem bals baumenbreit in goldften Siegellad tancht. Man tann auch anftatt Siegellad Gelatine wehmen, bie man in ermarmten Glogerin aufloft, Das Beftreichen mit geloftem Gipe oder Bafferglas macht ebenfalle befonders Infibicht.

Bei abenden Glaffigfeiten tonn man teinen Rorfenftopiel gebrauchen, man muß fich eines glafernen bedienen. Bit diefer nicht worhanden, dann verichlieft man folde Flaiden mit erwärmtem, gelbem 2Bacho.

Ginen brauchbaren Erfat für fehlende Rorten bieter ein Ctud Melatine, das man ichnell in marmes Baffer taucht und fiber bie Glaschenoffnung ipannt Bellopham tut biefen Dientt ebenfalls.

Gertrub Mbel.



von Heisterhand gefertlet und auf der Büste ausproblert zu allen Hodellen vorrätig bei | für Frühlahr 1939 neu erschienen und vorrätig bei

Buchhandlung Emma Schäfer, Modejournal- und Schnittmuster-Zentrale, M 7, 24 Anruf 26603

Wiener Record-Mode-Alben und Saison-Ausgaben

## Manne vine villace World

- Der itolienifde Alteriumsforfder Prof. Guido Calga fommi auf Grund ber letten Ansgrabungen in Ditia, dem Dafen von Rom, gu ber Geftftellung. daß Offia in vielen Besiehungen in geradesu erfiaunlider Weife an eine moberne Großftade erinnerte, Alle Bicht- und Schattenfeiten der heutigen Bivilifation waren auch ichon in Oftia in vollem Umfang ober in Andeutungen vorhanden. Die Strabenglige der alten Onfenftabt, Die für ihren Lugud und auch fur ihre Berichwendungefucht und Anamweifungen befanng mar, find unter bem Schlamm. den ber Tiber im Laufe ber Jahrhunderte abgelagere bat, perhaltniomagia auf erhalten. Biele Bengen aus bem damaligen taglicen Leben und bejonbers sablreiche Inidriften find baburd unverfehrt geblieben. Man fann ihnen entnehmen, daß bie Burger von Ditia burchichnittlig fems Etunben am Tage arbeiteten, und ban fie ofter babeten, ale es in einer modernen Stadt ju gelcheben pflegt, "Wir baben bei ben Unsgrabungen nicht weniger ale tit bifentliche Baber freigelogi", ertlärte Profeffor Calia. Die Manner und Grouen von Oftla maren offenbar dag reinlichfte Bolt im gangen Romifchen Meid." And was Sandel und Gewerbe anlangt. braucht Oftig nicht ben Bergleich mit einer bentigen Sandeloftade gu ideuen. Es and dort Rontorbaufer, in benen Schiffereeber, 3m- und Exportence, Spebiteure ufm, ihr Gewerbe betrieben. Mis Umichlagbofen botte Offig eine große Bedeutung. In ben Rontoren der alten Oftiger Sandelafirmen muß es antlich gugegangen fein wie in einem modernen Dandelshaus. Allerdings gab es feine Schreib-maichinen und auch feine Stenntupiltinnen. Lebiglich Manner murben in ben Rontoren ber Danbeleberren beichäftigt. And Arbeitotonilitte waren im alten Ditla nicht fremd. Man fuchte aum Beifpiel ber Mrbeitalofigfelt baburch an begegnen, daß man die Arbeit fredte und Arbeitogeiten von fecha Giunden im Binter und fieben Stunden im Commer poridrieb. für Beamte gab es feine feiten Arbeitageiten, und es mor nicht ungewöhnlich wenn ein Senator ober auch ein weniger bober Megierungobeamter fünfgebn ober mehr Stunden am Tog arbeitete. Das erflort fic ans ber romifchen Ginftellung, baf ber Dienft für ben Staat Chrendienft mar. Die bochgeftellten Meglerungobeamten bezogen Aberhoupe fein Gehalt. Much Berfehroprobleme fannte bas alie Oftia. Bagen durften nur nachts burd bie Etragen fahren. um die Puhaanger nicht an behindern. Schlieflich tonnte man feitftellen, bag Scheidungen eine baufige Ericeinung maren. Gine Scheidung tonnte aus brei Granden audgesprochen werden: Untreue, Geldmangel und Rinberfofigfeit.

- Die großen ichmedifden Maffenwertflätten Bo-Inre, die fich auf bein internationalen Ruftungemartt eines auten Mufco erfreuen, baben verfdriebene neue Gefdüntupen fomftrufert, die überrafchende Reuerungen aufweifen lollen. Unter ben Rentonftruftionen befindet fich u. a. ein 20-Millimeter-Mungengarichits. bas bervorragende Ligenichaften befiben foll, Das Minggenggeichup wird in den Wertfielten in Trollbattan bergeftellt, und man verfpricht fich einen guten Abfan diefes Geichuntups, In der Ereffe wird mit-gefeilt, es logen bereits sabireiche Boftellungen and dem Andlande por, Eriter mirb befannt, baf bie Bofors-Werfe neben ben ftanbarbifferten 75-Billimeter. und 40-Millimeter. Luftabmebrgefcuten nun oud großtalibrige Luftabwebrgeichute berbellen. Diefe neue Tope foll gegen bochfliegende Bluggenge febr mirffam fein. Das 40-Millimeter-Buftafinebrgefchat wird in ber ichwebifchen Armee in ber Bauptlache sur Bertridigung von Arafimerfen, Sabriten, Bruden und anderen induftriellen Anlagen per-

manbt, um diefe gegen eimaige Angriffe gu verteidigen. Es wird auch bereits auf Ligens in einer Reibe pon auslandifchen Stanten gebaut, u. a. in England, Dort ift eine Gabrif im Ban, die por-läufig zweitaufend 40-Millimeter-Luftabwehrgeichupe auf Ligeng berftellen foll. Schlieglich wird noch befannt, daß Boford gegenwärtig auch ein 87-Millimeier. Pangerabwehrgeichun berftellt, bas eine auberordentlich gute Pragifion aufweifen und fich bei ber Erprobung ale febr mirblam bei ber Befampfung von Zante und Bangermagen erwiefen baben foll.

- Rach neungefin Jahren bat der Raffeeffeber Dregilicha Millichemitich in der füdlerbifden Stadt Bitoli feinen Bater wiedergelunden, 3m Jahre 1000 murbe Draglica ale Findling in einem Belgrober Beim für Meine Rinber aufgenommen. 213 er fieben Jahre alt mar, wurde er von einem alten finderlofen Ehrpaar and ber Stadt Bitol| aboptiert. Bor einigen Johren beging fein Biegoater Gelbitmord, weit er fein ganges Bermogen veripefuliert Dragifcha mußte eine Beichaftigung fuchen und murbe Raffeefieber in einem Gaftbaus in Bitolj. Bor furgem erhielt der Franenverein in Belgrad,

ber das Deim für Findelfinder erbalt, ein Corriben ans bem Dorf Batichin in Nordjugoflawien, in weldem nach bem Edichal bes Anaben Dragifcha augefragt wird. Dem Schreiben maren Dofumente beigolegt, aus benen sweifellos bervorging, baf fich das Schreiben tatfanlich auf das Ginbellind Dragifcha bezog. In bem Schreiben erflatt ein Bauer namens Tabitich, daß er hamals feinen Bobn in dom Findelbeim abgeben mußte, weil er feine Moglichfeit batte, ihn gu ergieben. Da er nunmehr etwas Bermogen geichaffen hatte, mochte er gerne mit feinem Cobn gufammenfommen, und fo feierten ber Bater und der Coon nach neungebn Jahren ein Wiederichen.

- In ben Pprenaen bat ein Lawinenunglud erneut mehrere Menidenleben geforbert. Im Tal von Isourt wurde eine Arbeiterfolonne von einer ploblich berniederfahrenden Lawine gepadt. Bier von ben Arbeitern, die fich noch im letten Augenblid in Sicherbeit gu bringen fuchten, murben bon der Luftwelle, die der berniederdonnernden Lawine poranging, erfaßt, und wie welfes Laub emporgeichleubert, Gie fonnten noch von Glud fagen, benn auf diefe Beife entgingen fie dem Berichüttetwerben. Der Luftftog ichleuderte die Arbeiter in eine Schlucht, mo fie in lebensgefährlich verlebtem Juftande liegenblieben. Bon einer smeiten Camine munde im gleiden Tale ebenfalle eine Arbeiterkolonne überraicht. 3wei der Arbeiter tonnten nur ale Tote aus ben Schneemaffen berautgeichaufelt werben.

- Gine bramatifche Szene ereignete fich in einem Baufe in Wien. Die Wjabrige Stephante 28. beging in einem Buftand ploglicher Sinnesverwirrung Gelbitmord. Die Grau befand fich mit ihrem Gatten und bem 14fabrigen Cobn in ibrer Wohnung im britten Stodwert. Ploplich borte ber Mann laute Rufe, eilte gum Balton und fab bie Gran mit dem Rorper in der Tiefe blingen und fich noch mit beiden Sanden am Baltonrand fefthalten. Leopold 28. rief lauf um bilfe und verfucte gleichgeitig, mit bem Sobn die Gran leftgubalten. Der Mann, ber burch einen Sulfchlag verlett morben mar, batte nur eine Band gur Berfügung, tonnte baber mit bem Rnaben bie Gran, beren Wewiche auch noch bie beiben in die Tiele gu reiften brobte, nicht mehr feitbalten und mußte tootoffen, Die Bebenomube fturste auf bie Strafe und murde fo fower verlett, daß fie balb im Rraufenbaus farb. Durch einen Brrtum waren die burch den Mann alarmierten Belfer nicht rechtzeitig gur Stelle gewesen, weil fie in ber Aufregung über eine falice Treppe emporliefen und fo ju fpat ju ber Wohnung des 29. famen.

- In ben Sochpurenaen find, wie fich Barifer

Blatter berichten laffen, angeblich ploblich wieber Hugetime aus graner Urgeit aufgefaucht. Beerenfrouen Die für ihren Sandel in den Woldern von Offirm Maiglodden pfludten, find, wie fie fagen. durch eine Riefeneibechfe von mehreren Metern Lange erichredt worden. Bollig fupftog und immer wieder ichreiend vor Augit find fie in ihr Dorf gurudgelaufen, um biefes Erlebnis fich pon ber Geele an molgen, Gine Rolonne bebergter Manner brach fofort auf um das Untier gu ftellen, aber . . . es war bereits perichwunden. Durch biofes Borfommnis ift die Frage wieder Wegenstand lebhafter Er-Orterungen ber frangofiften Proffe geworden, ob es in ben Porenden noch Liere and frugeren Erd. perioden gibt. Unter ber Bevolferung diefer Durendengegenben bat fich immer bas Gernet von bem Borbandenfein porfintflutlicher Anbeltiere erbalten. Man ergablt, daß diefe Ungebeuer gegen Ende bes vorigen Jahrhunderes mehrfach gefichtet murden. 3m Jahre 1892 murbe, fo berichtet man, ein bieberer Bandpfarrer auf bem Rachaufemog durch eine Riefeneibechfe erichredt, bie mehr als gwei Meter lang mar. Der Bfarrer fucte fie mit einem Regenschirm ju bedroben. Als fie aber baraufbin einen riefigen Rachen öffnete, jog er es vor, ben Ruchzug angutreten. Um die gleiche Zeit, so ver-lautet ein weiterer Bericht, blieb einem Bouerlein. ale er unter einer Giche fein Befperbrot vergebrte, ploblic beim Unblid einer Riefenichlange ber Biffen im Salfe fteden. Das Ungebener, bas auf einem machtigen Mfr ber Eiche gelegen batte, ringelte fich auf ton gu. Das Bauerlein, bas um fein Beben fürchtete, ergriff daraufbin fein Deil in ber Glacht. Alles biefes murde als Tatione von ben Beborben genau feftgeftellt und gu Protofoll genommen. Das neue Auftauchen ber Ungeheuer wird von ben miffenfcbafiliben frangofifchen Rreifen ale Beftätigung ber Zalfache aufgefaßt, daß in ben machtigen und unerforichten Doblen und untertrbifden Geen dlefes Pprendengebietes Tiere aus früheren Erdperinden fo gunftige Dafeinsperbaltniffe gefunden baben, ban fie bie Jahrhunderte ju fiberdauern vermochten. Was fie allerdings bieweilen jum Berlaffen biefer unterirdifchen Geen gu bewegen vermag, ift bis beute nuch

unergrundet.

Bin idredlides Berbrechen beging ber gmolie jahrige Anabe Mit Tailitich im Dorfe Ramenica in Der jugoflamifchen Brooting Bosnien. Er fpielte mit einem aleichaltrigen Annben und geriet mit biefem in Streit. Da ber andere Ruabe ftarfer mar und ibn burchprügelte, fief er in bas Etternhaus gurlid, bolte eine ftarfe Mrt und ichlug bamit bem anderen Anaben auf den Ropf. Ale biefer blittuberitromt niederfiel, ichlug er ibm mit einigen Dieben ben Ropf ab. Dieles Berbrechen bat unter der Benbiferung große Erregung bervorgerufen.

## Ofinofifnist diver dan Olllowy

#### Explosioneunglud fordert 80 Zote

9 Sabrifgebaube und 40 Saufer eingealdert

dob. Totio, 1, Mai.

Bon einer ichmeren Explolionolatas prophe murbe eine Belluloidfabrit in Totio beingefucht. 88 Arbeiter famen bas bei ums Leben, mabrent 200 meitere mehr ober weniger ichwere Berlegungen erlitten. Durch bas Unglid murben auberbem nenn große Gabrits gebanbe fowie 40 Gaufer ubllig einger almert.

Die gefamte Beuerwehr Tofios, verftarft burch ein Pionierregiment, wurde au Rettungsarbeiten eingeleht. Wie die lehten Melbungen befagen maren beren Bemühungen von Erfolg gefront. Es gelang, die weitere Anodehnung der Fenerobrunft au verbindern, fo daß für die umliegenden Wohnhaufer feine Wefahr mehr besteht.

#### Bollitredung eines Zodesurteils

dnb Berlin, 9. Mal.

Am 9, Dai 1000 ift ber am 13. Dezember 1001 in Rofbermoor geborene Jatob Dibler binge. richtet worden, der durch Urteil bes Condergerichtes in Munchen vom 27. Mars 1900 gum Tode und jum bauernden Berluft der burgerlichen Ehrenremte verunieilt morden ift.

Sabler, ein pielfach vorbeftrafter Gewohnheiteverbrecher, bat am M. Anguft 1998 in Münden einen im Dienft befindlichen Boligeibenmten burch mebrete Biftolenichtife ju toten ver-

#### Die erfte Angeige wegen Autoraferei

dab Mohod, M. Mai.

Muf der Strede Guprom-Roftod murde non der motorifierten Gendarmeriebereitichaft Guftrom nach einer Berfolgung, die über 15 Rm, führte, ein Laft - fraftmagen gestellt, beffen Gabrer mit 80 bis 90 Rm. Stundengeldwindigfelt gefabren war, alfo die nach Anordnung des Führers feltgeleste Dochftgeichwindigfeit für Laftfraftwagen auf Bernverfebroftragen pon 70 2m. überichritten hatte, Gegen den Gabrer, der unter dem Ginflub pon Alfohol ftand, murbe Angeige megen gu fonellen Gabrens erfrattet.

#### 3 Zote bei einem Grubenbrond

dub, Damm in Beftfalen, 9. Mai.

Muf ber Beche "Rabbob" in Bodum-Doevel bei Damm ereignete fich im Untertagebetrieb auf ber bierten Coble bei Modammungearbeiten eines am Montag ploblich ausgebrochenen Gruben. brandes am Dienstagmorgen eine Echlagmet. terexplosion. Es find drei Tote, vier Schwer- und 17 Leichtverlebte gu bellogen, Die Rettungemannichaften find aus dem Wefahrenbereich gurudgezogen morben. Die Arbeiten gur Gindammung bes Brandes find im Gange.

#### Folgenichwere Ceplojionen in Frantreich

dab, Paris, 9, Mal.

Gine Explofion ereignete fich am Montagabend in einer Immonjaffabrit in ber Rabe pon Mrg. Dabei wurde bas Gebande wollfommen gerftort und amolf Arbeiter mehr ober meniger ichmer verlett. Gine gwette Explosion tounte nur durch die Geiftesgegenwart eines Ingenieurs verhütet werden.

And Luon murbe von einer folgenichweren Ra. taltrophe beimgefucht. Infolge Aurgichluffes ereignete fich in einer 150 Arbeiter beichaftigenben Runftfeldenfabrif eine Explofion. 20 Mr. beiter wurden verlett, darunter vier jo schwer, bağ fie ine Rranfenhaus eingeliefers werden mußten. Der Chaben wird auf eine Million Granten

VON CAREN

Ge mar, ale ob feit jenem Tage der Bann gebrochen fei, ber biober auf der Aranten gelaftet batte, Jmmer deutlicher murde dem jungen Argt, welch entdeibenbe Birlung jener feltlame Auftritt, bas mertwürdig aufallig berbeigeführte Spiel jener "Don Carlod". Ggewe gwifchen Glifabeth und Boia, nun unvermeiblich and auf ben weiteren Gang ber eigentlichen pinchiatrifden Behandlung ausfibte. Zein argiliches Gemiffen batte ibm bamals gunacht, ale er fich erft tangiam feiber über den unerhorten Borgang Har ju merben begann, glemlich piel ju halfen gemacht, War es nicht unverzeiblich, bas ber Ecaufpieler in ibm fo ploplich den Arst überrumpeln fonnte? Bestand nicht bie ichredliche Wes inhr. baf bie Rraufe durch foldes bemmungelofes Ginachen auf ibre Babnvorftellungen darin nur befearff und befeitig murde? Bie, wenn fie, ibret Botte entiprechend, nun erft recht ben guten alten Projeffor mit dem tyennnifden Philipp ibentifigierte und fich umlo mifitranifder por diefem Geind perichiofi? Gin idredlicher Gedante, ber ibn die erfte Radt taum jum Echlafen tommen lieft.

Aber dann batte fich icon gleich am anderen Tage ermiefen, wie richtig ibn doch, allen erlernten Roneln aum Trob, fein Inftint; geleitet batte, Er mußte felber beinah ungläubig den Ropf icuttein. Das mar vermutlich das erite Mal, das gerade blefe Runft aum Dellmittel murbe - fo wie fie andererfeits, bei ber Aranfen. wenne auch nicht als Urfache. w boch vielleicht als Anlag au tiefer gebenber Berftdrung gewirft baben mochte. Uin Borgang wie Dei Wift und Gegengift. In der inneren Dedigin bien to etwad: Gernmtheraple - Antitoxine . Oder es erinnerte icon beimab an den feberifchen

Gobanten ber Comoopathie, "Gleiches burch Gleidea an beifen" . . .

Der junge Mrat war fo in feine tieffinnigen Webantengunge verfponnen, bat co ibm beinab fcwer murbe, fich für Edwefter Barbel, bie ihn am Ende fouft doch felber ale Patientin betrachtet batte, eine einigermaßen gemeinverftanbliche und einfeuchtende Erflarung der ihr gewiß unbegreiflichen Grene gu-

rechtaulegen. Es ließ fich babei niche umgeben, das bisber fo ftreng bemabrie Bebeimnis feiner funftterifden Bergangenheit preidzugeben. Aber er batte uon ihr verlangt, daß fie biefe Mitteilung als Berufogebeimnis betrachtete und gu niemand fonft in Der Anftalt barüber fprach. 3hr Biels, die einzige Mitmifferin au fein, ichien groß genug, um ibre Berichwiegenbeit gu fichern, Gie murbe gemis aud den übriger Echweftern gegenüber ben Mund halten, Und bas mar beionberg wichtig. Er mare jonft für bas weibliche Berfonal bes Saufes allan intereffant geworden, jum Schaben feiner Autorifat natürlich. Und boch mar jeht in diefem bestimmten Gall feine Buhnenpraxis therapentiich wertvoller als es jede noch to lanve irrenaratliche Praris batte fein tonnen. Es fam nur darauf an, die frantbaite Spaltung bes Bewuftfeins gewillermaßen gurudanführen auf jenen fite bie Schaufpielerin an fich gang normalen Buftand ber Doppelexifteng in ihrer Rolle und in threr eigenen Birflichfeit, es galt, die fogulagen pericobenen Salften ibres Bewuftfeins wieber aneinanderzufügen. 2803 für ein beffetes Mittel fonnte es ba geben, ale an jene filmftlerifche Epaltung ber Perionlichfeit angufnüpfen, wie fie bas eigentliche Bejen ber ichaufpielerifden Beiftung dar-Bellt . . . Y

Es mar für ben Arat in ibm ein munderbares Erlebnis, wie feit dem erften Erlenmen einer belonderen Gemeinichaft amifchen ihnen beiden, die Rrante mit immer gunehmenbem Bertrauen auf feine Berinche ffarender, pronender Bufprache einanachen begann, wie fie unter feiner Gubrung langfam taltene Schritt für Schritt fich wieder aus bet unguganglicen Berirrung der Arantbeit gurudfand in die allgemeine Sphare menichlicher Berftandigung und Wemeinichalt, in die Ephare ber geiftigen Weinnobeit, bes logenannten Rormalen allo, Breilich, nicht mit ledem Schritt ging es vormaris, der Weg führte auch manchmat ideinbar zwedlog im Areife berum eder gar einmal eimag gurud, aber ed mar ber 2Beg, der jum Biele führte, daran mar nicht

Es murbe Bert fewer, über der ibn gang abfor-

bierenden Urbeit au biefer einen Rranten nicht bie Begandlung der gum Glud gerade menig gabireiden fibrigen Patienten gu vernachläffigen, die feiner freilich auch im gangen weit weniger bedurf-Aber lieber oppferte er einen beträchtlichen Teil ber eigenen Rubegeit oder faß noch bis ipat in die Racht fiber ber Arbeit an den Arantengeichimten, um bie Dauer feiner Befuche im Bavillon 4 nur ja nicht anaftlich nach ber Ubr bemeffen gu miffen, Dabei - er glaubte es mit innerfter Beftimmibeit gu wiffen - war nicht die Spur eines anderen ale des rein argtlicheir Intereffed mehr im Spiel, feine Spur jener beftigen und tief perionliden Eridutterung, die ibn bei ber erften Begegnung mit Diefer Gran ergriffen batte.

Die Nebulimfeit, die ihm bamale ie verwirrend ericien, trat gerade jest immer mebr gurud binter bem eigenen Sugen der Rranten, dieien mit 4." nehmender Gefundung immer beutlicher au ihrem eigentlichen Leben ermachten Bugen, Eine leichte Beranberung ber Saartracht mochte bagn beigetragen baben, bieje Beranderung auch anberlich gu unterftühen. Gewiß - ein ftartes rein menichliches Autereffe, fait eine Art follegialer Sympathie perband ihn mohl mit diefer eigenartigen Grau, beren echtes und tiefperionliches Runftlertum fich ibm immer beutlicher enthüllte, je vollfommener die Berftandigung gwifden ihnen wurde. Er ertappte fich icon mandmal babei, daß er im Gifer den Glefprache fich momentweise taum mehr bewufit mar, eine Krante vor fich ju baben, Bar fie iberhaupt noch frant? Offenbar war bier einer jener gebeimnisvollen "Schube in bie Wefunobeit" eingetreten, wie dies gerade bei derartigen Gallen immer wieder einmal vorfommt, -- porausgefest, baft diefer Fall nicht überhaupt viel harmfofer lag, als man gunachft angenommer batte. 3m Grunde bedurfte es jeht nur noch einer porfichtigen ttebergangebebandlung, um ihr auf bem Rudmeg in die Birtlichteit fo iconend wie möglich jodes hindernis aus dem Wege gu raumen.

Bert glaubte feines Erfolges fo gut wie ficher fein au oftrien und mar daber etwas betroffen, die Batientin eines Rachmittaga mit allen Angeichen tiefer innerer Erregung porgufinden, ohne baft fie, wie fonft, geweigt ichien, fich über bie Urfache biefes Buftanoca gu auftern. Erft ala Bert, einer Eingebung folgend, die Echwefter mit einem Auferan weggefcidt batte, wurde die Rranfe rubiger. Gie blieb in ihrem nervolen Din- und Biedergeben ploglich fteben und hordte auf die fich entfernenden Edritte ber Pilegerlit, bis bas lelfe Ginichnappen der Gartentur vernehmbar wurde. Dann mandte fie fich mit einem merfwürdig entichloffenen Lächeln bem jungen Arat au, beffen icheinbar unbefangene Saltung fie lofort be bernbigen ichien-

"3ch mußte beute mit Ihnen allein fein, Doftor, um iprechen au fonnen, denn es ift fo, daß bolte einmal tief Atem, es flang fait wie ein Ceutger - Dat ich Ihnen ein Webeimnis - mein Webeimnis anvertrauen möchte. 3ch weiß nicht, ob Gie es wielleiche icor tennen, - ich felber weiß es eigentlich erft feit der lebten Racht. Da ift mir mancheriet eingefallen, mas ich - -

Die Botientin gogerte, ibre langen Bimpern fentten fich einen Augenblid wie im ichmeralicher Schom - "lange vergellen batte," pollendete fie leife. Mber jest weiß ich es wieder — alles . . . " dindte ein paarmal nervos. Die ebelgebildete Sand, an beg ein rieilger Topas in golbenen Lichtern spielte, umframpfte bie Stubllebne, Laugfam bob fie ben Blid und richtete ibn mit falt anaftlich gepanntem Ausbrud auf den jungen Argt, der in feinem Geffel fiben geblieben war und rubig fragend an ibr auffab. Gebr leife, als fofte es fie Hebermindung gu fprecon, fagte fie:

"3d bin 3'abell Arben,"

Bert mußte all feine beruflich geichulte Gefbitteberrichung aufwenden, um diele Eroffunng ubne irgendein Beiden von Ueberrafdung bingumebinen. mit teinem Bimperguden an verraten, wie tief diefer plogliche neue Rudfall ibn entianichte. Das atfo mar ber gange Erfolg feiner Behandlung; eine neue Babnvorftellung ftate der alten!

Er wandte unwillfürlich den Blid ein menig gur Beite, um ben erregt fragenden Augen der Rranfen auszumeichen. Aber irgendwie mußte fie feine Bedanten gelpurt haben, benn noch ebe er Beit ju einer Autwort batte, fubr fie in feltfam bringlichem, alemlos beidmorendem Tone fort:

"Rein, nein - Gie beuten etwaa gang Galides, Dollor! Ich bin nicht mabnftinnig. Es ift nicht mieder Einbildung, wie damale, als ich immer in ber Molle der Glifabeth lebte. Diesmal bin ich bei poller Bernunft, alauben Gie ed mir boch - bei nollig flarer Befinnung. 36 fann es ihnen beweifen, baft ich Biabell Mrden bin, Die Frau von Michael Ao-

(Wortfebung folgt)





Anglud bei Rauenberg:

## Auto prallt gegen Baum und verbrennt

Drei Echwer- und ein Leichtverlebter

\* 28 ledloch, 10. Mai. Rurg por bem Blauenberaer Orioanogang fam aus biober noch nicht ermittelter Urfache ber mit vier Perfonen befeste Bagen bes Schweinebanblere Gude ane Dabl: baufen von ber Gabrbahn ab und raunte gegen einen Strafenbaum, Der Bagenlenter murbe burch diefen Unprall aus bem Bagen geriffen, Rurg barauf fland ber Bagen in hellen Glam: men, Es gelang Müller noch rechtseitig, feine Mits fahrer Guche, Brecht und Mittel ang bem brennenben Bagen ju retten. Die brei Bernngludten murben in ein beibelberner Rrantenbang gefchafft.

#### Anf bem Motorrad in den Tod

\* Menntirden (Boar), 10, Mai- 3n ber Antpe am Oriseingang von Buftweiler rannte ber 39 Jahre atte Motorrabler Beter Buffart in wollem Tempo gegen einen Baum und mar fofort tot. Der Berungliidte binterlaßt Gran und amei

#### Das Lotomotivfignal überbort

Rabfahrer am Bahnübergang getotet

D Birtenan, 10, Mai, Abende gegen 19.30 Ubr ereignete fich am Babnübetgang Lettenweg ein folgenichmerer Bertebrounfall. Der 48 3abre alte Metallarbeiter Philipp Red, bier mobnbaft und gebürtig aus Burftabt, wollte auf feinem Gabrrad den Bahnubergang paffieren überborte jeboch bab Signal bes and Richtung fürth tommenben Perfonenguges. Im legten Moment versuchte

er feitmarts abgubiegen, murde aber non ber Maidine erfaßt und auf ber Stelle getotet. Red, ber in einem Dannbeimer Betrieb beichäftigt mar, hinterläßt eine Bitme mit 5 Rinbern.

#### Autodiebe fahren gegen eine Brude

\* Soulad, 10. Dat. Frühmorgens gwilden 2 und 8 lift frieg an der Roten Brude ein Berfonenfraftmagen in einer icharfen Rurve gegen bas Briidengelander und einen Gartengaun, jo bag das Gabraeng ichwer beimabigt murbe. Ala ber Befiber bes anliegenden Gebaudes ben Ecaben naber anfeben wollte, fab er im Duntel ber Racht nur noch swei raich fich entfernende Weftalten. Bie die Bendarmerie leftitellte, bandelt es fich um amet Mutodiebe, welche den Bagen inge juvor in Baden Baden geftoblen batten. Richt genng bamit, eigneten fie fich nach bem Infammenftos unterhalb Daufoch ein "Opel"-Motorrab an und fuchten bamit das Beite.

#### Swei Leichen geborgen

Chefrau beging Gelbftmorb mit ihrem Rinb

Deidelberg, 10. Mai. Geit dem 24. April murben im Stadtteil Sandicupabeim die Bijabrige Gbefran Rathe Reinert mit ihrem 4 Jahre alten Anaben vermißt. Rad einem von ibr binterlaffenen Brief an ben Chemann, mar angunehmen, daß fie freimiffig in den Zob gegangen ift. Erft geftern pormittag wurden die Beiden ber beiden Sermiften beim Schwabenheimerhof aus bem Redarlanal gegogen. Die Gran batte ben Jungen mit einer Schnur an ihrem Urm festgemacht.

#### Que Baden

#### Lüttelfachfen im Beichen des Roten Rreuges

# Lugelfachfen, 9. Mai. Die Bereitichaften 5 m. und 3 w. (Areis Mannheim) bes DRR., wozu Schriesbeim, Leutersbanjen, Lügelfachfen, Großfachfen und hobenfachien fowie Denmald geboren, führten am lepten Sonntag im Schulbaufe Labelfochfen die Brufung, Uebernabme und Bereibigung der Unmarier und Unmarterinnen bes DRR (fowie ber Luftidupfrafte Schriedheim) durch. Es waren hierau etwa 70 Pruftinge erichtenen. Als Brifer funftionierten bie Derren Dr. Beibrauch-Schriesbeim, Dr. Bopperer Lenterebaufen und Dr. Rvethe-Grufiladien, Der Brufung wohnten ale Bertreter der Rreisleitung des DRR Dannbeim, Abjutant Canbbaas-Maunheim, ale Bertreter pon Butelfachien ber Bifrgermeifter Milbenberger, als Bertreter bes Luftichuges deffen Gubrer Wolffdmibt und Etels, ale Bertreter des Moten Rrenges Lutel. fachfen die Leiter Beller und Gran Milbenberger bei. Muf bem Schulftofe fand alebann in feierlicher Borm bie Bereidigung ber Unmarter und Amoarterinnen fratt, worauf fic ein Propagandamarich burd bas Dorf anichloft. Gin mebritunbiges famenadicafilices Beifammenfein in ber feftlich gefmmudten "Traube" beichloft bie wohlgelungene

#### Biesfoch ruftet gum Frühlingefeft

L. Bicelod, 10. Dal Das Biceloder Grab. Tingofeft, bas in den Tagen vom 18. bis 15, und 17, bis 18. Mal ftattfindet, burfte eine Beranftaltung werben, die fogar die Ausmaße des traditionellen Rurpfalger Bingerfeftes noch übertrifft, Dit beionderer Corgialt werden die Borbereitungen für den großen Grublinge-Umgug gefroffen, der neben anbireichen Gruppen Die gange Stadtjugend pereinigt. Gir bie am Buge feilnehmenden Rinder wird Die Stodt 1500 Bregeln unentgeltlich verteilen. Muf dem Geliptab, der früheren Endoteiche, wird ein riefiges Weftgell errichtet, das Toufende von Befucher aufnehmen tann. Der ebenfalls bort befind. lide Bergnugungapart ift biober in biefer Reichhaltinteit bier noch nicht gefeben worben, Dit am iconiten bilrite mieber die abendliche Stadt. beleuchtung merben.

#### Bor 5 Nahren Bugginger Rataftrophe

Gin trauriger Gebenftag

\* Buggingen, & Mai, Am 7. Mai jabrte fich gum fünftenmal der Ing, an bem 86 Bergleute bes Rali-Berfes Bugaingen burch eine ichwere Grubenfataltrophe ben Tob fanden. Morgens fury nach 10 Uhr mar auf ber 812-Weter-Soble ein Grubenbraud ausgebroden, der nur durch das Aufrichten non Dammen im Echacht erftidt werden fonnte, 87 Berefente baben auf bem Ehrenfriedhof in Bungin gen ibre lebte Rofi-ftatte gefunden. Die übrigen murben in threy Seimat belaefent, Rum Gebenfen an die 89 nornmalfieften Arfieitafameraben fint die Memerficiaft Baben" auf bem Offrenfried ein Denfmal in Gorm eines febensgroßen, in Ers geapplenen Baramanned errichtet.

#### Sinsheimer Rotigen

I. Ginsbeim, 9. Mai. Bet bem Reichsbernfe-Dieffenbacher, Eppingen. - "Banten und Berficherungen": Bilbelm Stein, Ginobeim; Emil Bolimeigebilfen": Bedwig Michel, Belmftaot; Elfriede Schmub, Ehrftabt. 3m allgemeinen war eine febr lebhafte Beteiligung feftguftellen. Gie mar weit beifer ale im Borjahre. Infolge bes gefteigerten Bettordentlicher Bobe, fo bag bas Rreisgebiet Ginabeim mit bem Ergebnis vollauf gufrieben fein bann.

wetttampf wurden im Rreisgebiet Ginbbeim folgende Sieger in ben einzelnen Betttampigruppen ermitteft: "Rabrung und Genuß": Rarl Rros, Sinobeim; Griedrich Brecht, Michelfeld; Griedrich Leng, Bargen; Dafar Boble, Redarbifcofsbeim; Derta Reu, Soffenbeim. - "Befleibung und Leber": Irma Bus, Michelfeld; Robert Jante, Ginsbeim; Rarl Rembert, Redarbifchofobeim. - "Bau"; Grib Echleweiß, Michelfeld. - "Bald und hols": Erich Schief, Maner; Delmut Ramm, Eppingen. - "Gifen und Metall": Ludwig Dertel, Ginsbeim; Beiebrich Saufer, Dubren; Albert pon Saufen, Ginobeim; Frang Jung, Copingen. - "Drud und Papier": Dofar Bidder, Gilobach. - "Energie, Berfebr und Bermaltung": Jofef Gob, Baibftabt; Bludolf Ganfel, Ginobeim; Gife Robel. Eppingen; Berbert Ier, Gindbeim; Balter Abele, Dubren; Anneliefe Riftner, Gemmingen. - "Steine und Erde": Doffer Briedrich, Mublbach. - "Der beutiche Sandel", Großbandel: Ludwig Biegler, Bammental; Gingelbandel: Ernit Rurgenbaufer, Gichelbach. - "Gaus-Rafper, Ingenbaufen. - "Freie Berufe": Elfe bewerbes waren auch bie Leiftungen auf aufer-

#### Intereffant für Sundefreunde:

## 21m 14.Mai it., Pfostenschau"in Lambsheim

Der Mangel an geeigneten großen Gallen bringt co mit fich. daß fich die Blane jur Mohaltung einober zweitägiger Raffebunde - Anofrellungen in biefem Commer faft niergende verwirflichen laffen. Um nun aber dem Sundefport trobbem die im Ginne ber Bucht und bes Webrauchofunbewelens fe bringend notwendige Gorberung burd öffentliche Beranftal. tungen biefer Mrt guteil werben gu laffen, bat bie feit bem 1, April 1900 auch für das Gebiet IR ann beim. Comebingen Deibelberg (Baden-Rord) guftandige Banbesfachgruppe XII mit ben örtlichen Bereinen der Sundefreunde in der Pfals eine Reife von fogenannten Pfoftenfcauen vereinbart, deren erfte am tommenden Sonntag, bem 14, Dai, auf bem Schiefplat ber 300. Siedlung an der Magdorfer Strafe au Lambs. beim ftatifinden mird.

Solde Bjoftenichauen, wie fie welterbin am 4. Juni in Baldfifcbach, am 2 Juli in Daitammer, am 28. Juli in 3bar. Dberftein, am 13, Auguft in Bell an der Dofel und am 24. September in Saarbraden geplant find, bieten dem Buchter und bem Raffebundebefiber mancherlei nicht unbeträchtliche Borteile. Da bier ebenfalls, wie auf den großen Internationalen Andftellungen Die Beurteilung der Ounde nur durch anerfannte

Dundemejen (MDD) erfolgt, fo tann man biefe Sichtung im fleineren Rabmen recht mobl mit ben auch fonft überall im Sport üblichen Aubicheidungs. tampfen vergleichen, bie gunachft einmal grunbfablich Rlarfieit darüber icaffen, wer ipater ale Unwarter für die "große Rlaffe" in Grage fommt. Daneben tonnen fich herr und bund auch mit den Erforderniffen einer wirfungevollen Borführung im Richterring vertraut machen, die befanntlich oft nicht unwefentlich für eine gute Bewertung ber Tiere ift.

Ein weiterer Borgug der Pfoftenichau beftebt im Begfall einer Boranmelbung und in dem weientlich niedrigeren Renngelb. Bei ber Pfoftenichan werden die bunde außerdem auch nicht in Boren ober Rafigen untergebracht, fondern verbleiben frei bei ihrem Gubrer, bis die Bewerfung und Befichtigung vorüber ift. Die Pfoftenichan bat ben Mang einer reinen Schonbeitstonfurreng, bei ber nur die allgemeinen Formwerinoten "Borgfiglich", "Gebr gut", "Gut" uim, pergeben mer-ben; es tommen auch Ehrenpreife für bie beftbewerteten Raffebunde jur Berfeilung. Die Lambebeimer Schau ift außerdem noch verbunden mit einer großen Dienft. und Deldebunde. porführung, bei ber Mannheimer Webrauchsbunde maßgeblich mitwirfen werden.

### Que der Pfalz

#### Giferfuchtsbrama in Raiferslautern

Swei Tobesopfer

\* Raiferelautern, 9. Mai. Rachto ereignete fich in ber Alofterftraße eine blutige Tragodie, die gwei Tobesopfer forberte. Babrend einer Muss einanderfestung brobte ber 27 Jahre alte Grip 3 a toba feiner Geliebten, fie nieberguichleben. 3m gleichen Angenblid frachte auch icon ein Schuf, und Die Biahrige Elfriebe Cberle faut tot in fich aus fammen, Der Couf war ihr durch bie Bruft gegangen. Mis ber Tater fab, was er angerichtet hatte, richtete er bie Baffe gegen fich felbit, In ichmerverlettem Juftand murbe er in bas Arantenbans ein: gelielert, wo er noch in ber Racht verfchieb. Man nimmt an, bag bie Zat and Giferincht gelchab.

#### Gefängnisstrafe für ungetreuen Buchhalter

\* Frankenthal, 0. Mai. Als Lobnbuchhalter eines Tiefbaugeichaftes in Bab Dürtheim, ließ fich ber verbeiratete, 29 Johre alte Rubolf Gatob aus Durfbeim grobe Berfehlungen aufdulben tommen, bie um fo ichwerer wiegen, ale er fich an Belbern perariff, die Arbeitstameraden geborten und von diefen guiammengefpare morben maren. Der Angeflagte, der fich feit 22. Rovember 1938 in Unterfuchungshaft befindet und jeht por dem Schoffengericht Frankenthal megen feiner ftrafbaren Sand. lungen au veranimorten batte, geftand feine Talen Ge murbe megen eines fortgefebten Berbredens ber gewinnflichtigen Brivaturfundenfalicung und eines fortgefehten Bergebens bes Betruges jur Wefangnisftrafe von einem Jahr verurteilt. Er hatte die Arbeitonrlaubertarien gn verwalten. Die ibm teilweife eingeraumte Quittungsvollmacht debnte" er nach eigenem Butbunten aus und falichte bie Unteridriften auf vier Urlauberfarten. um babei etwa 57 Mart gu erbeuten. Ala fich ber Angetlagte bereits in Dafy befand, tamen weitere Berfehlungen biefer Art ans Tageelicht. Auberbem unteridlug er noch 248 Mart, die ibm gum Rauf pon Angeftelltenverficherungsmarten ausgehandigt

### Inidulbuwynw Ofinwhillill

Bom Stabeifden Theater, 3m Stabtifden Theater bringt bie Oper am Donnerstag in Erftauf. führung Mart Lothard beiteres Spiel "Schneider Bibbel", in der Infgenierung von Martin Baumann und unter mufifalifcher Leitung von Grit Bobne. - Die diesjahrige Spielgeit folieft am 25. Juni mit einer Aufführung der Operette "Der Baremitich" ab.

Rongert bei Rergenbeleuchtung. Gin Rammermufit-Abend in der Schloftapelle mit Rergenbeleuchtung bringt am fommenden Montagabend Werte von Ditteradorf, Mogart und Beethoven.

#### 200 Rafen verbrannt

\* Ronigidalibanien bei Emmenbingen, 5. Mai, In dem großen Geflfigethof bed Landwirts Otto Jenne broch aus noch unbefannter Urfoche Gener aus. bas balb nach feiner Entbedung gelofcht werben tonnte. Immerhin fielen etwa 200 acht Tage alte Rufen bem Branbe jum Opfer.

#### Areisiag ber RSDMB in Buchen

\* Puchen, 9. Mai, Am 18., 14. und 15. Mai finbet in Buchen der Smeite Rreistag ber DEDAP. Areis Buchen, ftatt.

I. Doffenbeim, 10. Mai. Der Schmied Muguft Baud, bei ber Firma Webr. Leferens, Borphorwert Doffenheim, fonnte für 40iabrige Zatiafeit durch den babiiden Finang- und Birticofteminifter mit einer Ehrenurfunde ausgezeichnet werben.

Dunelladien, 9. Mai. Silberne Sochzeit feierten Brandmeifter Werbard Ballmann und Gitfe, geb. Müller, am a. Mai.

\* Unterfdmargad, 9. Mal. Der Betriebsleiter ber Firma Bled & Co. (Beitidenfabrif), ber 67 3abre alte Ludmig Liebig, erhielt bas nom Gibrer geftiftete Treubienftehrengeichen für Sojabrige Arbeit.

#### Erbhofedorf Riedrode erhielt Bahnhofsgebaude

@ Mains, 10. Mat. Mit dem Gabrplammechlel foll das neue Empfangagebaude Riedrode an ber Girede Benobelm-Burftabt in Betrieb genommen werden. Dit dem gleichen Tage wird ber baltepunft Corider Bald aufgeboben. Die Berlegung des Baltepunttes Loricher Bald an die neue Stelle ift burch bie Grandung ber Ganfieblung Riedrode erforderlich geworden. Damit foll ben Bewohnern der Beg jur Babn verfürst merben.

Das Empfangogebande wurde am 22. Angnit 138 begonnen. Die Bauarbeiten find feit geraumer Beit fertiggestellt, fo bag die Aufnahme bes Betriebe aum Sabrplanmechiel in jeber Beife gemabrleiftet tit. Dit dem Reubau ift verlucht worden, ein in der Formengebung gu der Siedlung gut paffendes Empfangsgebäude gu ichaffen. Der Godel beftebt aus rotem Canbftein. Die Bande tragen einen bellen Rauhpus, und das flachgeneigte Dach ift mit Ludowicigiegeln eingebedt. In die Augen fallt befonberd die an den Bahnftelg aufchliebende von runden Betonftuben getragene offene lange Dalle, Das Gebanbe enthalt neben einem Dienftraum u. a. einen geräumigen Warteraum, Mit diefem Gebaube bat obne Zweifel die Reichsbahn einen iconen Beitrag an der deutiden Siedlungofrage geleiftet.



#### Altherren-Aundgebung am Deutiden Studententag

Mm 26, Mai in Wargburg

\* Burgburg, 8. Mai. Der Dentiche Ctudententag in Burgourg bient u. a. auch der Erinnerung an den Großbeutiden Ctubententag 1919 in Bursburg. Dies wird insbriondere auf der großen Mitberrentundgebung am Freitag, dem 26, 2Nat, in Ericeinung treten. Bu biefer Grofifundgebung merben Mite Berren und Freunde des nationalfogialis fifchen Studententums aus bem gefamten bentimen Siedlungeraum erwartet. Wegen des in Ausficht Rebenden ftarfen Befuches ftellt die Reichoftudentenführung gur Beit im gangen Reich durch die Ortoverbandsleiter bes Altherrenbundes feft, melde Alte Berren am Deutiden Studententag, und gmar inebefondere an der Aliferrenfundgebung am 26.

## Cageskalendes

Mittwoch, 10, Mai

Rationalificater: 19.90 Ubr: "Ronig Dittefare Giftef und

Rieinfunftblibne Libellet 16 libr Danstrauen.Borfteflungs 20.00 libr Rabarett und Zang.

Planetarium: 16 Ubr Sorführung des Sternenprojeftors.

Mehplat: "Bounemer Meimeh". Brabt Bajel: Rongers (Beriangerung) Zaugt Balaftbotel, Barfhotes, Liben., Brudl, P. A.

Ufa-Palah: "Des Berlegenbeitelind". — Albembra nub Echanburg: "Der Gouperneur", - Palah: "Aufruhr in Tamasfus", - Capitel und Gloria: "Menichen nam Bariete". - Seale: "Bel ami".

#### Ständige Darbietungen:

Cesbrifded Chichmulenm: Geoffnet von 10-10 und von 15 bis 17 13hr.

Conderican: Bilder aus alten pfälgischen Refidengen. Ibeaterunieum E 7, 20: Geöffnet von 10-10 libr und 15 bis 17 libr. Schattenriffe der Dalbergaett. Eindeliche Kunftballe: Geöffnet von 10-10 libr von 15 bis 17 libr. Lefefael: Geöffnet von 10-10 bis 12 und von 15 bis 17 libr. Lefefael: Geöffnet von 10-10 bis 12, 15 bis 17 und 19,30 bis 21,30 libr.

Conderandhellung: Rari Albiter - Das gefammelte

Manubeimer Runftverein, L. f. it Geolfner von in bis mi und 14 bis 16 libr

Etabilide Edlofbuderel: Ausleibe oon 11-13 und 17 bis 19 lifte Lefefaler 9-13 and 15-19 Hor. Gebadinisaubfteffungen für Giambetriffe Bobent und

3es. Gottlieb Bichte. Städeliche Boltablicherei. Zweinftelle Nedarftobt, Berbing-ftrabe is: Ansleiber 10 bis 19 Ubr. Lefeinal geöffnet non 11 bis 15 und 16,00 bis 21 Ubr. Zweinstelle Mobiblod, Weibenftrabe 16: Geoffner von 16 bis 20 Ubr.

#### Ludwigehafener Beranftaltungen

Pialibon Ralleefinnd: Aleinfuntbubut. Honeriicher Diell: Ronzers und Tonz. Raffre Baierland: Konzers und Tonz. Refelent des Gefefichaltsbankes: Gedenet in bis 26 libr. Deimatmafenm: Gedilnet von 10-12 libr.

llfa-Palat im Pfalgbau: "Die Dochgeiterelle".
Palan-Pidifpieler "Der Gonverneur". - Ma-Lidefpiele: Rheingold: "Trei Unteroffigiere" - Union-Theater:
"Co gebt um mein Leben". - Affantif: "Wanner".

#### Beidelberger Meranfialiungen

embtifden Theater: Reine Borftellung. Anrylatgifdes Mufeum: Condetanbhellung "Gemalbe des

Dang ber Runt: Muftermobel für Rieinfieblungen -Gemaldeausprilung "Luntichaften der Camart" Echlohabet Gerenabenfongert (bei unganftiger Bitterung Ronigstoal des Echlones, 20.30 Mer),

Mus ben Rinob;

Capitol: "Der Gonverneur" - Schief-Ailmibeater; "Bilvefternacht am Alexanderplan". - Gieria; "Ein boil-nungalafer Jaff". - Rommer, Obenn: Reued Brogramm.

Wer gerne Zeit und Kraft erspart, der macht es nach der [m]=Art, denn (m) ist das rechte Mittel für Arbeitszeug und handwerkskittel.

## Der Mannheimer Badenia-Renntag

Oberfiltn. Buhrers Unit mit Rittmeifter Alewin gewinnt die Badenia — Zotes Rennen im Malmarft-Breis zwifchen Cantt Andreas II. (M.Schmidt) und Papinian (Schönfifch)

Der Maimarft-Dieustag reibte fich murbig an die Ereig-niffe den erften Renntages an. Comobi das Wetter nicht bejonders freundlin mar, mies die Reunsahn doch einen andgegeichneten Befuch auf. Wie immer nahm des bunte Blis ver ben Eribunen gejangen. Die Bahn boi in ihrem fartra Genn ein procheiges Bild Die Mannbeimer Rennfattru Wesin ein prächtiges Bied Tie Mannbeimer Nennbebn fann in ider multergalligen Aniage immer wieder von neuem gefangen nehmen. Unter ven Potengäten be-urrfir man Aintherpodisent Halter ud biet, den Bell-vertreienden Gauleiter Robn, Kreidleiter Schrider, Gauriportiührer Mintherialrat Aruft, Kommand. Ge-netal Schroth, General Lobmann, General n. Wihleben, General Todenbern, Tinthonotom-mandeur Generalmajur Rilter n. Speck, Remmandeur err Fliegerddissinen General Deutsche Leiter des Deser-flodamtes für Reit, und Johrweien. Obern Irbr. v. Tangermann mit leinem Wolmanien Er. Pulte, Cherhärgerweiter Renatunger uim

#### 3m Mittelpuntt des Maimarfi-Dienstag hand bas Babenin-Jagdrennen über 4200 Meter.

Diese Rennen ift mie in om Mart Preisen anogenatiet. io Poerse eristienen am Kblauf, Ter Surt klappte auf Antico. Capo südere gusammen mit Vectoria, Jambus. Lodiila und Heldport. Diese Reideuslige tounte auch am Nochandamm gehalten werden. In der Angenalen hatte Loniila, die Sopie übernammen vor Jouatra, Copo und Unic, der ein beimberd gutes Kennen lief. Prevotta hatte fich in der Imitchengeit auf den zweiten Play vorgearbeitet, geseigt von Copo. Am Lusicapart fahrte Lociih immer noch, dies katte aber Unic dereits siere den zweiten Play vorgearbeitet, geseigt nam Copo. Am Lusicapart fahrte Lociih immer noch, diet katte aber Unic dereits siere den zweiten Play vor Jesuwing. Unich Decembra den zweiten Play noch, bier hatte aber Unie bereits ücher den gweilen Plate von Jenfons. Und Rechards und verlor Verweis leinen Beiter Oauptmann Hier vogel, der obne Verlopund daponfam, Rach furzem Kompf jag im Rieddaduburge Unie in Frant. Toetish bruch and und vergab in jede Chance. In der Einlaufgernden vergaberte Unie feinen Verlopung, Geldweit hatte fich and der Milte beraus an die ametre Trelle geleht. Jambus biels dem dritten Plate fichen. Oberfliennant Bubrer dot bereits 1967 mit Beld. Chabbet der Bodenia gewonnen, 1965 fiegte Grot Beibeld in Gammische Chempooner wit Alting, Oorn, 1965 d. Rieders

v. Gumnichs Chempagner mit Rittm. Dorn, 1925 D. Beders Lous mit Prieger, 1906 Deing Junta Creolin mit Beterb und 1929 Revallerieichufes Tennoch mit Ritten, B. Doffe. Tas zweite große Rennen war

#### der Maimarttiffrein über 2008 Mirter,

Dier geb ee das zweite tote Rennen des Dages. Der Gieger Cauft Andreas II, fam am beiten vom Start tong Rurge Beit log Stoons in Front. And Mongio batte funge Beit das Rommande übernommen. An deriter Grebe lag Amern, der fic ausgegeichnet bieft. In der Sinlaufgeroden gab es einen harten Rampf gwifchen Sanft Andreas II und dem übertafchend porgeftofenen Pap-nian. Beibe teilten fich in einem toten Rennen in den Gist. Amern ficherre fich den eritten Play por Stobne.

#### @dingeier-Bennen

erichtenen ? Bierde am Statt, Greciad fam in Gibring ub, gefolgt von Lerdmajor, Dobler war ichiecht abge-femmen. Orchilles lag gleich mit Längen gurud. Am Rectardamin war Tobler bereits an der Spipe, dicheauf Manglift Dobler bebielt bis in die Einfaufgtrade die hubrung. Ber der Tribune ging Ranglift, ichari angewadt in Front und firgir fnapp por Dobler. Grocias lambete auf dem ritten Plog.

#### Dan Benben-Binbe-Glachrenuen

bruchte einen Proteit der Mennteitung, da Tocantina Baniber in der Biefgeroben treugte. Baniber mit Rittmeifter Bangenheim batte fung noch dem Start die Bubrung. donn ging Murmolata in Front, gefolgt von Bonifer. Locurins, Cocuran bilbete den Sching, Beim Micbbufte. bogen ing Tocantine an der Spihe, Marmolate mar auf dem dritten Bing gurudgefallen. In der Einlaufgeraben gub es einen erbitterten Rampf gwifden Pantber und Zucentine. Banther fonnte durch Bichinderung niche mehr norftoben und fem an geriter Grelle ein Bafublo rettere den dritten Blag vor Alle Birbe. Der Proteft murbe ju Ganften nun Panifer entichieben. Locautins murbe an' den dettien Ding gefest, to das Bafubia noch das gweite

#### Das Bibeinau-Rennen

brachte nur 4 Pierde an den Liatt. Tardanos fiegte vour Liart wen derwertel im firter fielt auf dem amelien Pion, ar wurde aber im Ginlaufdogen von Conglos verbrangt. Totes Rennen im Linbenhof-Rennen,

Bindenhof-Rennen übermibm Manetals die Bothe unt Manoli und Africo. Dann flich Puif vor. In der Zielgeroben ichob Jahrina and der Mille auf und er-irbana mit Pud noch Kampf toted Rennen. Die Plope besenden Manoli und Bogespola. Afrikas war gurud-

#### Ginen ficeren Bleg

boite fich im Riefe-Webuchtnie-Jagbrennen Ganbichar von ber Deeres, Reit- und Sabriduic mit Oberfeutnant p Graben per Galanterie und Grecian Eman, Sanbicar lig bon Anlang an an der Spipe, er gab diele bir inn Biel mehr ab, Greeign 2man lag nur furge Beit an gmeiber Gielle, um bann weht gurudjufallen, Danbichar gemany lear liner and unanaciodizen. Der Abichius bilbere bas

#### Graf Dold-Jagbrennen

bas uon 5 Pferden beftritten murbe. Champagner führte bas Gelb an per Bergfalber, Pinny und Erwin v. Steinboch. In ben Diagonalen batte fich Dand in Gront geicoben, Champagner war auf den britten Play binter Pinny gurudgefallen, Bergfalter verlor feinen Reiter, Bei bon Tribunen batte fich an der Reibenfolge nichts geanders. Am Redordamm ging Champogner jum Angriff über und jog in Gront. Er tounte ben Borlprung in ber Bielgeraden auf swei Bangen ansbehnen und flor por Donit und Pinny gewinnen.

Der Betrieb am Toto mar febr lebbait. Bang aufge geichnet maren bie Borandfagen ber 98993. Gleich bob erfte Rennen bruchte bie einfaufenben Pierbe in ber Reibeufvige, Gn meiteren pier Rennen maren bie Gicart richtig voranogefagt. Die bochfte Quote gab es in ber Badenia, mo die Ginlaufwette 820-10 brachte und fur ben Gieg 78:10 ausbegablt murbe.

Der Berlauf ber beiben erften Tage bat bemiefen, baf fic bie Mounteimer Rennen einer fleigenden Beliebibeit erfreuen. Der lette Renniag bringe noch bie groben Britfungen "Preis ber Stabt Mannheim" mit to tot: Mart Breifen und den "Breis bes Mannheimer Ginghafens."

#### Die Ergebniffe:

1. Schlageter-Rennen: 1900 A. 1000 Meter. 1. Dr. fil. Lenders Ranglift iSocielei, L. Dobler, J. Gracisco, Perner: Poladoros, Pordumior, Ordiffes, Sasephilisetin. Loto: 27 II. II. III. Vg. S-0-1: E25.: 60:10

2. Denden-Linden-Plachtenen: 2500 A. 1800 Weter. 1. B. Neumanns Van iber (Rittin, drur A. o. Wangenstein), 2. Vofinden, A. Iscantina (dioqualification Order), derner: Marmalata, Cocuroft, Alie Liede, Trener Outer, Exnia, Poster 23, 18, 18, 18:16, Sp. (Lescantina) 1—32—1; 253. 18:10.

L Mbeinau-Rennen: 3100 A, 1200 Weier, I. Staff Be-veries Dardanes id. Cidel, 2 Congide, A Avelgraf. Jerner: Flaminio, 4 Pl. Toto: 24, 18, 17:10, 20, R-3-15:

4. Bobenia Jagdrennen; 10.000 M, 4200 Meier. L. Cherift. J. Biibrers II n i e (Mirtus & Kienty), 2. delbook, 2. Jambas, 4. Epoldreufel, Herner: Hanar, Pretoria lact.), Baoul, Capo, Ideal, Tooriff, Loto: 78, 90, 25, 21, 26:10.

a. Lindenhol-Riennen: 3407 .4. 1000 Meier. 1. Rennem antimen Geor. Asslers Pud (M. Schmidt) und C. Silvernagelo d'a i ima (O. Alberd), A. Monati. der-ner: Basehold, Erndlin, Africos, Maberon. Zoro: 22+18 L. Pud, 60+14 f. Fatima. II:10 f. Wonoti. Da. + -15-1;

8. Niefe. Gebächtnis-Jagdrennen; Woo .A. 2010 Meier.
1. Deered-Artis und Jahrichates Sandichar ist. v. d.
Weseten), L. Gelon, da vel.; EW. 1. 2010.
18:10. Sa feine, da vel.; EW. 1. 2010.
2. Malmarti-Preis; 1100. A. 2000 Meier. 1. totes Rennen
untides Cherrit. v. Wehlche Sanfi Andreas II.
198. Schmidt) und Jean Thiffens Varialan (2001)

tiich) +, B. Ameru. Gerner: Arbanazide, Wogen, Feuer-warte, Groffen, Stoome, Drie: 189+27 f. Sanft Andered, 21+10 f. Vapinian, 19:10 f. Amern. Dg. +-1-2; CD.:

8. Graf Gold-Jagbrennen: 2000 A. 6000 Meter. I. Art.-Negt. 20's Champagner Doptm. K. Biedradd, 2. Mond. L. Binus. Berner: Dergister (gef.), Loro: 60, 24, 22:18. La. 2-2-28; E26.: 412:10.

#### Sandball-Meifterichaft der Frauen beginnt

In allen 17 Gaven fieden jest die Francumeister im Handoul ich, so ook die Einteilung der Vorrunde erfolgen teaute. Die wird am 1. Was mit abs Spielen andgetrogen. Vereits am 14. Wal linder in Kolderg ein Audscheidungspiels innichen den Gaumeistern von Pommern und Oftwerken fielt. Err Spielpian bat folgendes Andlecken:
11. Blai: Andleckbungsspiel:
in Rolberg: Et 01 Notberg – Asco Konigsberg
21. Mai: Korrunde jun densichen Reiherlichit:
in Kolderg: Eieger von Rolberg – Igd in Berlin in Vierbalm: ALSE Schieften Bredien – Post Wien in Basedourg: Röngeburger France Schieften

in Rabet: GE Os Danber - Gimsburtel Damburg in Raffel: Deffen-Greuben Raffel - 28200 Brindmann

bremen in Rollner 200 - Ctablunion Dagetbort in Granffurt: Gintracht Granffurt - Bin Baunbeim in Franffurt: 28 1660 fürth - 2B Bob Cannfatt

#### Fortung-DEE in Dresden

Der erfie Kampi um die Gruppenmeifterichaft der Grappe I der Trutiden Aufball-Weifterichaft priiden Fortung Tufieldert und dem Tresdoner 2K wird am nöchten Conntag, 14. Mat, im Presdoner Obranchene andgetragen, Urfprühnlich war für das erfte Spiel Duffelder als Austragungbort vorgeichen. Toch dat fin das Aleicheinbant roegen der am gleichen Inge vorgeiebenen and Press.

Neichelaftenen rogen der am gietnen Tage vorgelebenn großen 2B. Ferundaliung zu einer Berlegung nach Dres-den entickoffen. Der Raktompt finder dann am M. Mai im Tuffeidurfer Ibelinftedion fialt. Auch den Gruppenlpiel in der Gruppe I zwischen dem Obverusenmeister Diedenburg Abendein seid dem Bir Congorus erinde eine drittige Verlegung. Das für Königaberg angelepte Treffen wird nummehr an fom-menden Sonntag in Allen fie in ausgetragen, womit dem Otypruskenmeister Gelegendeit gegeben ift, auf eigenem Vonne Dippruskenmeister Gelegendeit gegeben ift, auf eigenem

BIB Sintigart, Buritembergs Altmeifter, beffegte am Samoton im fenball-ferundicaltstampf bie Spartfrennbe Eblingen mit Die inie, und 2005g Bab Canaftott gewonn orgen Reichebabn Stutigart 5:1 (5:0).

#### Rleine Sport-Rachrichten

Der Berborenpf Baben - Burtiemberg im Anbmen bes Bier Bone Turnieres mirb am 18, Mai in Mannbeim in ber Abein-Ador-Dalle ansgetrogen.

Major Garbner und Graf Lurant (3talien) betten fitt Bittte Bint Refordiabrien auf der Deffauer Einede augemeider. Da aber ber gefamte beutichen Beltnehmerapparat in jenen Togen auf dem Rurburgting für das Training jum Effeirennen benotigt wird, mußten die Refordangeiffe auf die Tage vom 21. Mai bis A. Juni preleas metben.

Der 3B 00 Beinbeim empfangt am 14. Mai ben friis beren Mittelrheinmeifter BiR Roin gu einem Bubball-

#### Areundschaftstampf im Ringen Sinnig Lampertheim - Bilun Benbenheim 4:3

Tas Ericeinen der Tendendeimer Ringer bat leine Angerkungstraft nicht verfedlt. Im Wegenloch an den leiten Kömpfen war der Zauf mieder besier beiset. Auch mit dem gebotenen Sport lonnte man vollauf gufrieden lein. Tas Erardnis des Abends überraicht einen, denn man hempelte die Galte gum dowartien. Aber im Berlant der Kömpfe ind man, den auch die Lamperibeimer zu tämpfen verlichen. Eines mit wen den Galten von eine kan nach im Galbichwergemicht feinen Gesport wellen. Ann nach einen über den Kampfeinere den Rechte. Nun nach einen über den Kampfeinere den Rechte. Reite waller aus Tormbadt. En wart mittlich an der Zeit, von von leizen der Rechte. Leine Gesport werten. Das Ericeinen der Gendenheimer Ringer bit feine walle; and Tormbabt. En more wirflich an der Jeit, tag von neitern der Bedorde Kompfeichter gefielt werden, die auch das Rüftigens in lich biden, einem Kampf vor ankeben und obieftige Entiderdungen an idlien. Beides verwiste man dei dem diedmaltarn Kampfeiter. Im gebergewicht benachtetitäte er die Eindelmilden, während er im Beliefgemiche die Godte demodieiligte. And idlie er Entideldungen, die wahre Kapfichtische erregten, in das die Jurichauser in begreiffliche Erregtung funen. Soll unt gefunder Balla weitergarbeiter werden, bann much bes Sachamt für gete Rampfrichter forgen,

#### Die Ergebniffe:

Bantamgemicht: Oed monte ib. - Rrotert. E. Der bentiche augendmeiner geigte toorlote Arveit und legte feinen Wegner bereits nach 4,00 Min, auf die Schultern. erflärte der Rampfieiter ben Bendenheimer gun

Brichigewicht: Brunner-fe. - Reitler-2. Brun-uer verligte über bie größere Mattenerichenng und fer-tigte mitbelog feinen theuter und 3 Minuten eurch Ani-

Beliergewicht: Benginger. - Multer !. Der innge Multer boite bereits vorber in der Jugend gefampit, zeigte fich aber dennoch von der beiten Seite, in bat Benginger alles aufbieten mußee, um die fiurmithen Angriffe abguladigen. Benginger erhielt mehrere Wertungen, ober tropdem murde der Vempertbeimer jum Steger erfiart. Eine große Gebientideibung

Mittelgemicht: Mari p.B. - @ doll meier . Recht tapfer bielt fich der Erfahringer der Gabe. Aber über die godge Beit tounte er nicht geben, da 20 Gef. vorber das Eindruden der Arnde feine Riederlage beftegelte. Galbichmergewicht; Rampflos für Lampertbeim

Edwergemicht: Audulph ... Bitters . Die Donnung mar mittierweile auf das hochte geutenen, mand jest Sitt und biefer Rampf follte bie Uns-bringen. Littere entbinichte feine Anbunger auch nicht und fieger noch 6 Minuten durch Dammerlod.

#### Bann 171 ift Gebietemeifter ım Doden

Ginen wunderbaren Erfolg errang bie Ondenmunnicalt des Baunes 171 der Sitterspraend gut den am Samptag un Sonntag gestarreten Gebietemeifterichaften in Karlorufe. Die vier besten Bauumannichalten des ibedietes 2 (Baden batten fich in Rattorube eingefpinden um den We-bietomeiber gn ermittein, der donn der Gebiet 21 in den gampien um die Reichsmeifterichaft der Och vertreten foll. Untere Bannmannichaft, weiche fich aus Spielern der vier Rannbeimer Och Mannichaften jufammenfehte, fland

#### Brugger Trager Bradmann Rempel Benbert Jobie Bperber Pfifterer Minhmann. Squappe

Die Mannichet, die janutell penen Gafem mir bit fier Gieger blieb und bann im enticheidenden Rompt Rarifernbe Zieger blieb und bann im entschedenden Kompt Karlorube mit in ichting, geinte eine bervortagende Leiftung. ihr Ertolg in um to höher in bewerten, nid fie au vier Spteler, die uribrunglich ausgeftellt waren, verzichten mußer, do diefelden infolge Einderwing zum Arbeitödtenst und dernlicher Terbinderung nicht aufreten kommten. Dach die Mannichalt trepbem diefen ichonen Erfolg errang, ist ein Memeta für der restolen Finiap eines zehn einzelnen sowie für die Statte des Rannbeimer Duckennachmuchen gerennunt. Todet muß noch derhaftiger werden, das der iehr flarke Endstollegegure Korlseube eine eingespielte Vereinsmannichalt darfiellte, wöhrend unfere Vertrung, aus nier Nannichalten unfammengericht fich erk zusammen. pier Mannichalten gufammengeleht fich erft gufammen

#### 2943 Hinge von 3000

theim & Artufampf am den pem Reichtbaten 22 Bertig eftilteten Preid, bei dem fic 20 Bereins Mannichalfen nus binderen bewarben, fam jum erhen Rale die neue alumpitete Bodingung, W Edub liegend freibandig. M. Meier mit liber Ringicheibe, ju ihrem Recht, Sehr gute Crarbuine erzielten die aSporischuben Stoolis am Baunfer, Corintan Bealier iches wie Minge, von 1001, Weigand 202, Grip Melier ich bei ein und Möhl bes Ringe, Don Melanterschole der Stealiger von 2042 Mingen ung als beroverogené begridinet menben.

#### Marianne Wenfebach ZB 1846 badifche Saufechtmeifterin

Am 5. Mars 1939 fonnte Marianne Benfebach alli Chergeumrifterin bei den BDM-Rampfen aus Ratibenfie beimtebren. Gie ficherte fich diefen Titel mit flatem Bore

fprung ohne Rieberlage por ihren Rameradinnen. Bu den Radifden Meifterichaften des Rane am 7. Mol in Offenburg hatten fich 22 Teilnehmerinnen gemeldet, die icon fofort bei Bieginn der drei Borranden fich fiberand hartnädige Gelecher lielerten. Go fam es, das Benfe boch mit gwei weiteren Probierinnen um den Eineritt in die Endrunde gwei Grichfample machen mußte. Durch amet bobe Stoge batte fit fich die Zeilnahme an diefer Munde

Bon ben 10 Gechterinnen maren allein 3 Mitglieber



(Privataufnahme)

des THM von 1846, ein Beiden für die fedierliche SM:fe der TB-Jochterinnen. Die Endtompfe ftanden auf einer boften Stufe, fo das den Buichanern Gefogenbeit geboten murde, befonders ichone Gefochte in feben. Da auf smet Babnen gefochten murde, fo tonnie man beobachten, das die Anmejenden lotort nach Anrul der Teilnebmerinnen-Rummer an die Rompibaburn eillen, auf denen fpannrude Rampfe ausgertagen murben Allmablich batten fich vier Spipenfecherrinnen berangeichnit, die offne Rieberioge waren, und zwar 20. Wentebach (2000 von 1846), won Gregarich (Donaneldingen), Gader (36 Monn-Seim) und Mollwender (Babr). Radbent von Girgurich ibre 1. Riederlage durch Bentebach erfielt, ebenjo Molimender, maren ichlieblich unr noch die beiden Munn-beimerinnen ohne Reoderlage. Die Rample erreichen füre Sochfpannung, ale beide Wegnerlnnen jum Gutidelbungstampf aufraten. Gamtliche Buichauer verlammitten fich um die Rampibafin und unter ajemlofer Stille begann ball Wofoche, Durch gwei ichnelle Angriffe führte Bentebach tald mir 2.0. Rach bem Gelfenwochtet warfete man vergebens auf die ichnellen, gefährlichen Angriffe non Gacher. Aber Wenfeboch gab die Initiative nicht mehr aus ber hand und gewann überrafcend ficher mit 1:0 und murde damit ungelchlogen Bobiiche Gaumeiftertn. Diefer grobe Erfolg ift nicht gulest bas Berdienft des Gechemeiners Angelint, der die Abteitung feit einem Dreiviertelfahr

#### Booletball-Europameiftericait ohne Dentichland

Mit nur geringer Betelligung wird in Diefem Jahr bie britte Babfeifall Europameifterichalt vom II. bis & Mot in Annes durchge über werden muffen, Rachbem nun auch Deutschland den Litunern eine Abiage übermittel! bet, beben nur noch iecht Nationen im Titelfannet Ge flachbies: Bitauen, Lettland, Gftlaud, Granfreid, Italien und Bolen. Mit meiteren Bulagen durfte nicht mehr ju rechnen fein-

Dentschlands Sindenten-Borer frugen in Riel einen Idroberfampt über vier Begegnungen aus. Unfere Studen-ern flogten überlegen mit 8:0 Punften, Die Regel-Europa-Reifferschaften werden in biefem

Jahre in Riftenberg in der Beit vom 22.-94. September eurftneführt.



Wetterbericht bes Reichswetterdienftes, Ansgabes ort Frantfurt a. DR., vom ift. Mai, Die Gefamtlage bat fich wenig geandert. An der Ditflante des nordiiden Sochbrudgebietes Hickt noch immer verbaltniomagig falte Buft nach Deutschland, die bier mit aus Gubolt guftromenber Barmfuft gufammen. trifft. Da lettere jum Aufgleiten tommt, berricht ftarfe Bewolfung vor. Auch bat bas mitteldeutiche Regengebiet weiter weftwarts ansgegriffen. Gine burchgreifende Beifeeung ift noch nicht au ermarten.

Borousiage für Donnerstag, 11. Mai Weift bewöllt nub ftridweise auch Regen,

Temperaturen wenig geandert, öftliche Winde,

#### Es wird regnen, denken Sie an Wurtmann-Schirme III

Sochitemperatur in Manuhelm am 0. Mai + 18,6 Grod, tieffte Temperatur in der Racht jum 10, Mat

+ 9,1 Grad; heute friib balb 8 Uhr + 10,0 Grad. Rieberichlagemenge in der Beit von geftern früh halb 8 Uhr bis beute früh balb 8 Uhr 5,8 Millimeter 5,8 Liter je Geniertmeter,

#### Bafferftandobeobachtungen im Monat Dai

			_	_					-	
men - Dane	0.00	177	COM.	9.	10	Shrist (Bear)	7.1	ю	EX.	10,
eininides dellie	1200	DOM:	20.93	25 800	CHEST IN	STEPA .	0.60		2,55	
orau	XiII	3,02	2.90	2,60 4,25	3.54	Heder-Beart				
Anubita	1,28	3,50	3,00	3,31	3,68	manhem !	3.90	340	3.63	3,78

## Mationale Golf-Meifterschaften in Frankfurt

#### Lande: fampi Deutichland-Bolland

Die icome Anlage des Grontfurrer Golf-Elups ift am fommenden Stongenende ber Echaupten der notionalen dentig at Reiherichniten ihr Ramuer und dramen. Un der gleichen Statte, tos im vergangenen Johe die internatio den Linelfample burderführt wurden, geben big non Tonnerotag bie Zamolag die bentiden Spirenipie'ei und Spipenipielerinnen ein Stelloidein. Ihren Ab-ich ni flieden die Meinericha totage mit einem bunder-tampt, bei die Arnermannichaften Teutichiondo und Cuffionen beitreiten.

Die Meinerichnis ber Manner, die am Arribag beginnt und zum Samitag ju Gode eeftere wert in ein Vochwettigiel aber in Löcher iffndrunde in Lücher) und wird vom me Leilnehmern bestretten. Leiber jung Leonbard g. Bederath ber befineilio men. eine Co dereten in anher Gelecht gefent ift, feinen Ticel nicht merteidigen. nuhrt Gelecht geleyt ib, ieinen Lieel nicht verteidigen. Wieiter vermist man nuch Akraen Dogebour in ber Wesse libe. Wis eriter Livelanuderer gilt der Berliner Boolan ider im Kamps um den Bled Boola bas vede Arniverarbnis expelie. Den Beg in die Endrende idminien loge in der vielen Dollte Kurri v. Bedereit idrantium n. R.) abl der Retionalizieler Beibanten verleben. Oben ipiel nortgens um Kart Dentell. der Andrer den Teminder Molfberhandes. In der unteren Dalbe find Tr. v. Pim burger und U.K. Dellmero zwei bewahrte Rationalizieler die ausführtsverichten Bewerber. Pleifeint brinan zier der beginne Bleiber Gert im vernaugturn Jahr der bewihrte Beiber Wiener Wentler, der im vernaugturn Jahr die bewinde Unnienenweiterlicher gewahn eine lieberroif is a beutide Aunienempeiterichaft gewann eine Ueberfoir it a-Zoumerotig beginnt und em Campton abgefchloffen wird.

fteben 18 Teilnehmerinnen bereit, Auch bier mird über 18 bam, M Locher gelpielt. The Titelvertribigerin, Gri. Milo Pandener ihrantfurt a. M.J. muß in beimilcher Mingebung eis Soveriin anseleben werden In ihrer Galfie durie ihr allerdings Arl, n. d Blarwip iBertiel febr gefährte werben. In der anderen Salife lient die Enticheibung wohl amilden Fran Lid (Branden), Aron Reibben (Berlin) uns Fran Edmiewing (Bern Bord).

Ten abidiehenden Aronen Schniewing (Bern Bord).

Dolland, ber ann Bierer- und Einzelfvielen bellebt, frieden am Sois ibn isigende Minnidalten: Deutschland: Landouer (Aranfiutt a M.), Aribben Bertint, v. d. Marwig (Berlin) Edniewing (Berndan), Bullet i Kolul und Welland (Berlin).

Onland: Huma Andrus Kern Dorbous Meed, Soiseand Soil

berg und Schiff, Die Weiferichateblinehmer und die hollandliche Mann, fact werden am Ermatog von der Stadt Granffurt im Nomer empfanger.

#### Dr. Weneroberg geminnt ben Pleis Volat

Der große Gernmetrfumpt ber beutiden Golfer um en Stel Boful murde lest entimieden. Befanntlich mat milden dem Rolnet Er, Geversdern und u. Singler Rolled ein Stickfompt erforderlich geworben, and dem iem Dr. Wenezüberg als Gleger getworging. Auf bem Udlich Golfplat tam der Abeinfander mit 105 Ecta. gen nach Abing ber Butogde von 81 Schlägen auf ein womit er um fedie Echiage umer ber Blat.

#### Heinrich Lanz AG, Mannheim

Die Kapitalerhöhung — Im Mannhelmer Werk nur noch Schlepperbau

( Manubeim, 9. Mot.

Die außernebentliche Baupmerfammfung, in ber ein Melecufapital von 4 6it 000 A vertreten mar, beichloft, das Metienfapital um 5 29ill. A auf 10 29ill. A au erhoben, Die neuen Aftien find ab 1. Januar 1000 birtbenberechtigt und bogiglich ben Anteihoftodigefenes ben alten Afrien gleichgeftellt. Dumit ift die Beinrich Lang Mit wieber mit dem gleichen Aftienfapital andgeftattet, mit bem fie im Jahre 1935 in eine Altelengefellichaft umgewandelt murbe, Im Jahre 1901 mar eine Sufammentogung auf 7 Mill. Mart erfolgt. In ber 3wijchengeit bat fich aber die Beichafrigrengabl nabegu verfünflacht bei einer enifprocenden Steigerung ben Umfaben.

Bur Begründung der Rapitellerbibung führte der Muffichteraleverfipende Bantbirefter Dr. Gippell u. a. aus, bağ ber non ber Gefellichalt enmiffelte Bulboge Schlepper fich infolge feiner hoben Birrichafillichfeit und Betriebsficherheit im anland wie im Ausland bemabrt bat iber Andfuhranieil an der Buldoge-Gefamtproduftion beträgt emm 20 v. h.) und infolgebeffen einen ftetig fleigenden Anteil en der Erzeugung ber Gefellichaft erlongt hat. Co-gleich die Produktion noch und noch immer flärfer hieranf fangentriert worden ift, fonnten bie and bem Iniand eingebenden Auftrage nicht annabernb gededt und ebenfomenig die gegebenen Urporembglichfeiten voll ausge-icopit merben. Die Gefellichaft beabfichtigt baber, bas Manuheimer Bert ansichliehlich auf Die Schlepperfabrifation umgufiellen, mobard eine beträchtliche Erhobung ber Raplgitat biefer Erzeugung ermöglicht werben wird. Gleichgeltig foll bie Dreidmeidinen., Stroppreffen- und Rarioffeltober-Gabnifation an anberer Stelle aufammen.

Die Möglichkeit hierzu bot fic durch den seiner Zeit bekanntosegedenen Erwerd der Dolberr derand "Clapide. Shuttkeworth-An in Bien. Dieser Erwerd und die damit nerbundene Umkellung und Erweiterung in Mannheim erfordern naturgemäh erhebtiche Mittel, deren Ausbringung durch Banklredite nicht gerechtertigt erscheine. So ergab fich zwangsläufig die Autwendigkeit einer Applialerbhung. Das Reissowirtschaftsminiherinun bet einem dahngebenden Antrag der Gesellschaft unter der Vorandssehung entsprochen, das den Aktionaren ein Bezugserecht im Verbaltnis von 7:5 eingeräumt wird und die eistlehung des Bezugskurfes im Einvernehmen mit ihm erfolgt. Obeidszeltig ist auch die Genehmigung zur Einflitzung der neuen Aktion an der Värse ausgesprochen werden. Es wird daber alsbald nach Durchführung der Kapitalerböhung ein entsprechender Antrag der den Aulassangskresen in Berlin und Frankfart eingereicht werden. eingereicht merben.

Die ordentliche hauptversammlung wird in der zweiten halfte Juni hatrinden. Schon beute fann gesagt werden, das das Jahe 1868 eine lietige Protentwicklung der aufkeigenden Linis der lesten Jahre zeigt. Das Ergebnis gehalter die Kasschittung einer gleichen Diedende wie im Burjahr in Obje von 10 v. D. Anch die Juliunissausschien werden noch Durckindeung der Kapitalerbobung zuverschiellich beurzeitt, wodel von einer normalen Gekaltung der auch einer weiterhin geregelten Woterialbelleserung, ausgegennen wird.

#### Die Lage der Rheinschiffahrt

@ Mannheim, 0. Mai. Trop ber faum mert. lichen Riederichlage ber letten Boche ift Die Bafferführung des Mbeines als gut ju bezeichnen, Bon den Sechalen bis einichließlich Rebl Strafburg tonnen die Rheinfahrzeuge voll abgeladen werden; auf der Oberrheinftrede von Rebl-Strafiburg nach Balet war in der Berichtswoche die Gabrt mit einer Tauchtiefe von 2.40 bis 2.50 Meter möglich.

An den Berafracten bat fich feit ber Erbobung am Ende ber vergannenen Berichtogeit nichts geandert; die Maffengut-Rabnfracht befraat von Rotterbam nach Mannbelm 1,15 fl. je 1000 Rg., fo daß fich unter Berüdlichtigung bes geltenben 27.5 Cent-Larifes und des Schleppfobnes Rubr-Mannheim non 0.90 .# je Tonne eine Pracht Motterbam-Mannbeim für volle Labungen normalen Schwerantes non 2,85.4 ergibt. Bir fomplette Labungen Schwergetreide murden im Laufe der 29oche 2,00 bis 2,00 M je Tonne neferdert. Bei Teilladungen von 500 bis 600 To. betrug bie Fracht anlett 2,75 M, von 400 big 400 To. 2.90 .N, non 300 bis 300 To. 2.85 .N, non 200 bis 200 To, 2.90 M und von 100 bis 200 To. 2.95 M.

Bon der Rubr nach Mannheim wird die Roblenfracht mit 1 .N je Tonne notiert; für fomplette Labungen Roblen werben bemgemäß 1,90 & je Tonne geforbert und bezohlt.

Die Antunfte von Maffengut find in Rotterbam umfangreich, to bag für die Fabrgeuge taum Barte. gelien entfteben, mabrend an der Rufer bas Berg. geichaft immer noch ale verbalenismäßig rubig beseichnet werben muß.

Sinfichelich der Anichlubfrachten von Mannbeim nach ben vericiedenen Oberrheinplaten und nach Beilbronn fowie von Granffurt nach den Mainbafen bat fich eine Beranderung gegenüber unferem lebten Bericht nicht ergeben. Die Talichlepplobne notieren weiter nach dem Bormaltarif.

#### Reichsbankausweis

Normale Entwicklung

Bu ber erften Maimoche hoben die Rrebifradliuffe bei der Reichsbent in normalem Umfang eingefest. Die gefamte Repitelanlage der Bont bat fich um 308 auf 8008 Mill. A vermindert, was einem Abbau der gulablichen Uleimofpipe vom April um 38.7 v. D. gloichfommt, In ber entipredenden Borjahrageit betrug ber Moban nur 30,6

Om eingelnen baben die Beftande an Wechfeln und Schede um 260 auf 747u Mill, A, an Sombarbforderungen um 6 auf 40 Mill. A, an bedangofabigen Wertpopieren um 0 auf 000 Dill. & und an Reicheichapmochfeln um I auf I Mill. & abgenommen, Die Beftande an fonftigen Bertpopleren fellen fich fait unverandert auf 476 Mill. .A. Die "fomftigen Altipa" find um 26 auf 1644 Dill. "A ge-

Die Be jande an Gold betragen unverandert 71 Mill. Mart, Diejenigen an Devifen bei geringer Bunahme 6 Rill. IR. Die fremben Weiber geigen mit 1210 Will. A

eine Erhobung um 160 Mill. A. Der Umlauf an Reichobantnoten bat fich um 267 auf 200 Rill. Reichomart, an Bentenbanticheinen um 9 auf 278 Mil. A und an Scheidemungen um 12 auf 1907 Dein, Mart vereingert, Michin felle fich ber gesonte Jahlungs-mittelnmtauf auf rund 10 408 Mill, "A gegenüber 10 796 Will. "A Ende der Borwoche, 10 51 Will. jam entsprechenben Beitpunft bes Bormonats und 7897 Dill. K am gleiden Burjahratermin.

Die Bestände der Reichbbant an Rentenbanticheinen baben fich auf 20 Mill. A biejenigen an Scheidemungen auf 190 Bill. A erhöht.

\* Grigner-Rayler AB, Rarlörube-Durlach. — 5 (6) v. D. Dividende, Der Auflichenat beidioft, der OB am 5. Juni die Berteitung einer Dividende von 5 v. d. vor-aufchlagen (t. B. 40 862 "& Gewinn, mit neue Rechnung

\* Ceherrichische Antomobil-Habrita-MG vormals "Mufro-diat", Wien. Der Auffichtstot der Ceherreichische Automobilschobrita-AG wormals Autro-Hint, Bien, deichist, der CC am 27. Mai für das Geichditsjahr 1988 voraufblogen, nid einem Reingewinn von IOO 766 (220 1986). A wieder 7 v. D. Direktwide auf das Grundfapital von 2,6 Will & an vertilen.

\* Zagung bes Beirais ber Denticen Reichobagn. Am B. Mai togte der Beirat ber Deutschen Reichobachn. Gegen-frand feiner Berntungen mer der Abschitz des Geschafts-jabres 1968. Der Bericht erfaßt erftmatig die Ergebniffe des durch die Eingliederung der Cifenbalnen der Sitmati und des Endetenlandes um imnd 30 v. D. vergrößerten Reichebahnnepes. Der Reichavertehraminiter wird nunmehr im Einvernehmen mit dem Reichaminifter der Finanzen den Abichlich festiehen und die Ausschützung der gweiten Oalfie der Toroz Tividende unf die ausgegebenen Borgugesaftien Gerie I bis V zum 16, Wai verlägen.

\* Berbestere Güterangserfehr 198d. Auf der lehten Reichobahn - Güterang - fiahrpiandesprechting murden Rabnichbahn - Güterang - fiahrpiandesprechting murden Rabnichben beraten, de bezwecken, den Güterang-fichtpilan den gestieften Anjoederungen und neuem Verfehrentomen anzupptien sowie die Planmähigteit im Betried zu Khetn. Die ungemöhnlich boben Tooderleitungen des erken Jahres führten dazu, daß die Anforderungen nur jehner erfüllt werden bennten. Debhald find jeht alle Vordereitungen getroffen worden, nur nicht wieder von ähnlichen Echwierigfeiten überraicht zu werden. Untscheidende Abbilie wird der mit allen Wittels betriebene Ansban der Bahnanlagen und die eingeleitere Vergrößerung des Jahrzeuparts bringen. Dies dabin werden die Leiftungen durch organisatorische Mahnahmen im Beirieb und Fabroffan gekert. Dierzu gederen die laufende Kondahung der Berfebrirdme, die planmähige Entletung überlaßeter Ran-\* Berbefferter Gatergugverfehr 1999. Auf ber lepten febroltrome, die planmakige Entleitung aberladeter Ranelerbuhnhoie, der Erjah des Sonderzugeertebes durch
Regelzugverkehr mim. Nuch in der Obmark wird der Fabrplan jest nach den Allreichbestimmungen aufgeltellt. Inte Beichteunigung der Entletliche Bedertung werden gebin neme leichte Geberrüge gesubren, davon fieden im Sudeten-land und zwei in der Ofmark.

land und zwei in der Chimark,

+ Denziche Binnenschilscherzspolizeiverordnungen an Sielle der bisderigen Einzlergelungen. Der Reichsverfedenkein der Erweitung erläften nach der die dentliche Rinnenschilschervordnung an die Seule der bisder für die einzelner Binnenmanserkraften debelden Seule der bisder für die einzelner Binnenmanserkraften debebenden Schiffentepolizeivervorlungen iritt. Underührt bleiden die für einzelne Balerntraften bestehenden Reitmmungen über den Bestäntraften bestehenden Reitmmungen über den Bestäntraften bestehenden Reitmmungen über den Bestäntraften bestehenden fint Englischer und andere Bestammungeninstiller der Binnenfallte, über den Run und die Anskütung inwie die Rindelbemannung der Jahrunge und Alofie. Etrons und Schiffahripolizeiverordnung find die Mittelbeborden der Reichswesserkeitenverwolftung. Die deutsche Finneusfällsfederpolizeiverordnung sind die Mittelbeborden der Reichswesserkraftenverwolftung. Die deutsche Finneusfällsfederpolizeinervordnung eritt am 1. delli in Kraft.

polizeinerordnume tritt am I. Dell in Rraft. Der Giferfernvertebr mit Rraftfahrgengen in Gubmeltdentidland, am Güterfernvertebr mit Rraftfahrgengen murden im A. Bierreifehe 1996 in den Berfebrubegirfen Gaarpfals, Mannheim-Ludwigsbaten und Raben labgefamt 260 360 To, empfangen und 384 421 To, verfandt. Muf bas Inland entlielen vom Gefantempfang 200 105 20., vom Gefantverfand 934 002 To. Im einzelnen weifen bie brei fübweftbeutiden Bertebrobenirte folgenbe Bablen ant: Saarpfalg: Wefamtempfang 106 274 To., daven Inlands. empfang 166 306 Ta., Gelamtverfand 81 308 To., bavon Inlandoverfand 80 884 To.: Mannheim-Ludwigshafen: Gefamtemplang 55 982 To., donen Infanhoemplang 55 985 Tonnen; Baden: Gefamtemplang 190 661 To., bopon Onlandsempfong, 120 504 To., Gejamweriand 140 856 To., danen Inlandsverfand 150 690 To.

\* Iniernationaler Inderrat berät über Erleichterung ber Indervertnappung. In der nachten Boche nird der Exclutionausichan des internationalen Inderrated in Loudon feine Gigung abbaiten, um aber die notwendigen Magnahmen ameds Erfeichterung der angespannten Lage des Judermarties gu beraien. In Condoner Rreifen vermutet

mon die Aufhobung der freimilligen Quotenfargungen, die fich auf inogeiemt 228 000 Connen begifferten, werde nicht anbreichen, um die Markilage wirffam an enthannen, da auf diefe Beife prattifc nur 50 000 bis 70 000 Zounen gufaplich auf den Marte famen, Gerner fei es froglich, ob diejenigen Lander, welche ihre Ausfuhr nicht erhoben tonnten, anderen Ausfubrerbobungen ibre Buftimmung gaben. Die jehlende Brenge werde bier für das Ende August ablaufende Redriftiondjahr auf rund 250 000 Zon-In ber Gipung merbe baber ju prüfen fein, ob eine ellgemeine Quotenerhobung in Reftriftionstanbern empfohlen merben folle.

\* Anderung der japanischen Fahrrad-Ausfinde. — Berdikligie Robkloffe für die Juduftrie. Tas japanische dandelse und Juduftrieminiberinm beneühr fich, die Ausfinde
von Federung der Andere Mitteln au fordern. Bor allem
follen die für die Fahrlfalion von Fahrrödern bendigten
Nobbioffe verbelligt werden. Des Kliniberium bei die
abligatorische Jahr ankansübrender Röder auf 200 000 im
fahr seingesent. Die Fahrrod-Joduftrie-Bereinigung ift
mit der Turchsubrung der Viane beaufirzgt worden. Der
kantrollierte Teil der bendisten Robkoffe soll um M. v. d.
erbode werden.

\* Runahme ber amerifanischen Stahl-Andfuhr, Im Rora d. I. it die amerifanische Stahlondiubr gegenüber Jebruar und 192000 Lo., also um WA v. d. und um 98,6 v. d. auf 12A Mill. Dollar gestieben. \* Schweiger Rationalbant. Nach dem Andweis vom

7. Dai baben fich Goldbeftand und Dewifen weiter ftabillfiert, erfterer belauft fich auf 2471,617 Mill, fer. (2470,636 in der Bormoche), Die Devifen betragen 204 407 Mill. (200 606), Der Rotenumlauf weifte bei einem Beftand von 1747,894 (1772,830) eine Enligtung um 24,096 201A, wet. Die Giroguebaben verminderten fich um 2,081 Mill. auf 1236,780 (1238,861) Rotenumlauf und Giroguehaben waren em 7. Mol au 82,81 v. H. (83,00 v. G.) durch Gold ge-

\* Die rumanifde Beiroleumfürbernun im erften Bierteljabr 1938, Bie Monitorni Perrotului Roman" befanntnibt, belief fich im erften Quartal 1830 die rumanische Detroleumisteberung auf 1 571 648 Lonnen. Die Borrete on
Mod-Del bet den Unternehmen (bet den Pumpftotionen und
in den Leitungen) betruden indocionat 285 866 Zonnen.

Starte Umfagfteigerung bei Bofats, Stodbolm. Die \* Starte Umsatheigerung bei Bolsts, Stockholm. Die Steigerung und Jutensvierung der Artegörüftungen fommen in dem sochen vorgelogien Abschieß des Bolors-Wesellschabt aum Ausdruck. Der Auftragöringung weift Retordsablen ans. Der Bestand an Aufträgen stige im Bericktsiche am 40 v. d. von 167,00 auf 242,07 Will. Ar. Die Absleiterungen baben sich in der gleichen Zeit um 78 v. d. von 15,15 auf di Rill. Aronen erweifert. Der Röstungs, und Bossenzwert Schwedens, an dem Bosses mehgeblich besteiligt ist, das 1888 von 20 auf 20 Will. Ar. ausgenommen. Der Bruttogewinn bezistert hauf 14,06 gegen 8,78 Will. Aronen i. B., während der Reingewinn um nicht weniger als 70 v. d. von 2,8 auf 9,14 Will. Ar. andieg. In Dividende werden II v. d. gegodit.

\* Ernense Wehlpreiderköhung in England. Roch einer Mitteilung der Londoner Wählen is der Rehfpreis em

Witteilung der Bendener Mabten it der Mehrpreis om S. Mai erneut um 6 d je 380 lba erhöbt worden. Der Preis bellt fich feht für Imner-Dondon auf 24 fb oder augustlich der Weitzenquote in Sobe won 6 fb 6 d auf 30 fb 6 d und für die inländlichen Erwistheffen auf 26 ib 6 d oder augustlich der Weitzenquote auf 31 fb.

#### Waren und Märkte

A Reiterbamer Getreibefurse vom 9. Mai. (Cig. Dr.) Weigen (in Oil, per 100 Ailo) per Moi 1.70; Juli 1.9254; Eept. 4.10; Rov. 4.16. — Wois (in Oil, per Los von 2000 Kilo) per Nai (6.35; Juli (6.35; Sept. 10.35; Rov. 91. A Bremer Bammolle vom 9. Mai. (Cig. Dr.) Lofo

Magbeburger Buderterminnotlerungen vom 5. Mai. (Big. Dr.) Unveröndert, Tendens rubig. — Gemablicher Mells prompt per 10 Tage 31,35—31,37; Tendens petig: Better: Regen. Gemalgnotierungen vom 8. Mal. (Eig. Dr.) Marfilage fetig, unperandert.

#### Frachienmarki Duisburg-Ruhrori

Much an ber beutigen Borfe mar bat Geldott glemlich rege. Bur bergmuris tonnte wieber familider verfüg-barer mittlerer Reburamm aur Berladung eingetellt mer-ben. Die Frachten und Echleppfohne blieben nach allen Richtungen unverändert.

#### Hamburger Kaffee-Termin-Nofferungen

Amilliche 1	Rethering	für 16 A	a metio in	Reichepfyn	mig. um	OF LABOR.
The state of the s	Per	6 Prime	Cantes if	eatraff 1)	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	
100 ACK 100 AC	. Stelet	Ull + De	Depath	Brist I	T12.00 II	
Wat	29	- 27	1194911	29	27	na Sur do
Auts	29	27	-	29	27	-
Tearmer .	20	27	1 to 1	20	27	-
Thora	29	27		20	22	100

#### Hamburger Zucker-Terminbörse

Breifiche Reiferung für weiben finder, gefach, troden, wicht nitter be-

Remme	9 5 - 10 libr 30			8. 5 2 Utr 15			
The state of the s	Write.	Distance of the last	Neg.	200	ADM TO	tres.	
Mat	5,40	5.25	***	5,40	3,25	200	
Number of	5.40	5,25	***	5,40	5.25	444	
2mir	5,40	5.95	200	5,40	5,25	100	
Buguit.	5,40	5,30	***	5,40	5.30	***	
Grate .	5.45	5.35	nen.	5.15	5.35	***	
ON	5.25	5.15		5,25	5,15	***	
Slop,	5,20	5,10	444	5.25	5,15	***	
200	5.20	5,10	***	5.20	5.10	200	
Januar ,	5.25	3,15	***	5.25	5,15	1444	
Hebritar.	5,30	5,20	***	5.30	5,20		
3000	5,33	3.25	988	3.35	5.25	***	
White first	5,40	5.30	- 644	5,40	5,30		

· Beginn ber Abeinganer Frühjahroweinverfieigerungen, Die Recingauer fentbionesweinwerfielgerungen, an 24 La-gen gefangen nobesu 2000 Rummern 1987er und 1989er Sbeine gum Ausgebot, begannen mit einem Ansgebei der Gerben Bereinigung Gelfenheimen Beingulabefiper in Gel-

#### Rhein-Mainische Abendbörse

Die Abeneborie tonnte über ben rubigen Geichaftegung der Bortoge nicht hinausgeben; es blieb bei gumellt un peranderten poer nur geringprogentig veranderten Rurien, mobel die Aurgentwidlung uneinheitlich mar,

Um Muntanmartt Bereinigte Clabimerfe 190%, Ribeinftobl 187% (je plus 36), Goeich 200% (plus 36), ogne Beranderungen noverten Deutide Erbol 134,25, Ridfart-werte 117, Mannesmann 160 fowle die Banten: Deutide Bant 110%, Dredduer Bant 200,30. Commercionet 100%. Berliner Sandelsgefellichaft 121,70 nachmittags 112, Am Chemiemerts 3th Farbeninduftrie 149,76 (plus 16), Bemberg 130,25 (pins 14), Metallgefellicheft 116 (- 34), une. Scheibenftalt 20014 fowie unter ben Gleftropapiren Giemens u. Salote 191, Mainfraftwerfe 80,75, Post u. Arali 188,50, Gelten 187 Gesturet 14 v. d. nachgebend 188,78, Ju erwähnen find daneben noch Abeinmeins 180 spins 34), Wolfie 148,50 (olus 34), Edrifigiehrrei Stempel 62 (olus 1), Baimler 140 (— 34), Temag 14815 (— 14), ohne Berknoerungen notierten Wieldentiche Koulfos 105 Berger Tiefbau 148, Molermerte Riener 104, Gebruder Jungbans 96%, Lindes Eismafdinen 176%.

Am Rentenmarti Acimolochumorange 125.23, Atmeny-anicide 122% (je plus 14), Umfchuldungsanleibe 00,70, 306 Farben Bonde 12256 (beide ofne Beranderungen),

sendeim, model 32 dudoftud 1908er, 41 Colde und 3 Bertel. find 1908er, je 1 holdbild 1908er und 1908er ond Geifenbeim, Winter und Codannisdern zum Andardet gelangten. Odurolt der Beind, als defriedigend anaeiproden unröden konnte, war der Berlauf nicht anna derfredigend, denn Kondtild 1908er und 20 deskild 1908er augen vielt jum Andardet, da fein Intereste fich erigere nicht zum Andardet, da fein Intereste fich eriger und die Berankalter die Betcheitung odbrochen, dar den 1908er wurden 1900 A erlöh, die 25 delbild Inder Geisendeimer erbrochen 300-400 A, die 4 delbild Inder Geisendeimer erbrochen 300-400 A, die 4 delbild Inder Geisendeimer durchen ihr 1908er war der den 1908er war der den 1908er war der den 1908er war der der Geisendeimer Sie Seierreihalt der Geisendeimer gedelich, 1 Bierteihalt 2008er Geisendeimer Geo-1600 (Wintler-Euflig Sphileie), 1 Bierteihalt 2008er Geisendeimer wurde mis 600 A obgegeben. Die Berftrigerung erbrachte 25 filo A.

#### Getd- und Devisenmarkt

Remort 3	76,73 775,25 515, - 08,00	Pelgien Edmeig Repenfagen Dellanb	647.62 648,12 788,75 2021,75	Stadboln W	17,23 10,— 13,—
Renden, 8 B	tel. (56)	oth anothers.			
Wenner	468,13	Hiffelen	1 110,18	Sangtone	1.000
Mentred	470.5t	Delling less	226,80	Edinnebes	0.431
The firebook	872,55	Binbupelt.	7367,-	Medahana	214
Varis.	176,73	Beforen	209,	Hightatien	125,-
Proffet	2750,25	Gefig	350	Merits	14.9
Ditallen	B900,	Stotten	2475	Santrelles.	1850, 11
Perito	1180,75	Numbries	655,-	Salperade	1117.0
Edirels	2084,12	Benftautin	580,-	Durant	Both
Eptelen	4225,	Bithen-	548,-	auf Contun	200,-
Categohouse	9340 -	Wheelden	9475	William Parking	1 100 24

Ciofialm 1961,25 Pucceptures 1700,-t sin 1983,- Rie he 3on. 36t,-

T) (III)	DHE	uer	mer	alino	Hernngen com 8	Mai	Lune
	Rus	err		tiden		Trief	Wells
1011 111	Itchely	(Sei)	thrief)	(Bell)	Odmenretport -p. 170 kgs		37
Dennis	144	***	***	140	Beinfilber (BER per ku)	40,50	37,39
Bebenas	300	***	100	141		2,84	2,79
- Prints	286	- 666	225	444	HOP-THOME (MINISTER)	244	Jan.
Works With	1111	100	100	2000	SIRESIAN, NINE SAE &	R.	2,31
	57 50		100			100	200
Shift	57,56 52,50	26,70	204,0	200	Destroys, child per g	9481	3,52
	14,50	12.50	248 0	764 0		A.C. Lane	1.00
Beptenber.	1520	10.30	234 D	294 0	Anthone Seguire Gine.	-page	BARRO.
Cityter	12,50						15-
Biocobe	STATE OF	200	200	1000	Carefilber (Eper Steine)	774	80.
Tenencher.	1000		200	10000000	septracipa dimel- +	200	10,-

\* Der Londoner Goldpreis betrag am D. Mai für eine Unge geingelb 148 ib 515 o gleich 86.004 .C. für ein Gramm Beingeld ermnach 57.2700 Pence gleich 2.7857 .C. Am Dienstag wurde Gold im Werte von 540.000 Plund Excelling zu einem Preite von 148.5% ib je tluge fein verfauft.

### Was hören wir?

Donnerstag, 11, Mai

Reicheltenber Leutigari
6.28: Artictanzeri. — 8.30: Chine Sorgen jeder Morgen. — 9.20: Pür Dich dabeim — 18.00: Beilaltedüngen. — 11.30: Beilalten. — 11.30: Beilalten. — 11.30: Brodifter Tong im Mal. — 20.30: Bodiftern. — 11.30: Bertilalt und fren. Cive Police um die Tradition der wärtiendergischen Rooelferie. — 21.20: Iodanues Broding (Schallplatien). — 22.00: Bedrechten. — 22.00: Bodifonger. — 20.00: Rochifonger. — Deurschlandiender

24.00: Rechtfungert, Deurschlandtender f. 200: Reine Welschie, — 6.30: Frühlfungen. — 11.30: 30 bunte Missuten. — 12.00: Rullf zum Mittag. — 14.00: Allerfel von zwei 216 drei. — 18.46: Belitornäe — Kundwende. — 18.46: Tie tiefliche Sonate. — 18.15: Wunte zur Hährende. — 28.46: Belitornäe — Rundwende. — 28.46: Tie tiefliche Sonate. — 18.15: Wunte zur Kömmerhunde. — 28.15: Aus Opereiten und Tentilmen iSchallplatten). — 28.00: Teutifer Rolender. Mal. — 22.20: Rieine Nachsmuft. — 23.80: Frühlicher Mend.

#### Statt Karten

rainers

Augenwasser

ist als Stärkungsmittel

bei Ermüdung und Ueber-

anstrengung der Augen

seit Jahrzehnten bewährt.

Ong FL RM 160

Alleinverkauf:

Ludwig & Schüttheim

0 4, 3 u. Piliple Friedrichsplatz 19

Eugen Wallenstätter Irmgard Wallenstätter geb. Winter

Vermählte

Mannheim, dea 9. Mai 1939

Ber fte i gern ung. Reparaturen und unierem Berbeigerungstaat Reparaturen un Gingenden Tagen bie Bifenilide Berbeigerung versigsener Pfander gegen Baranblung

a) für Gold- und Silbermaren, nut libren, Brillonten, Beftede und bergt, am Donnerstog, dem

11. Wei 118m;
bl für Schreider, Photographen im spaant Mydereie, Magige, Mäniel, Wäschersei Ibeldigend. Schube v. derel am Tiendige, Wäniel, Wäschersei If ift Angige, Mäniel, Wäschersei Ift Angige, Mäniel, Wäschersei Schube v. der Iown Donnerstog, dem 28. Mai 1920. Teginn ieweils 14 lifte (Seal-Offmung 18 Uhrl. Beldenet.



Heuß Malurgeschäft

Junebusehatr. 13 Tel 235.45 empliebli sidi für flusfihrung akmilidus Major-, Lackfer- u Tünchererbeiten

# Ciolina & Kübler M1.4

Drucksachen jeder Art Hefert greiswert

DRUCKEREI DR. HAAS, R 1, 4-8

## Zebung 1, Klasse am 16, u, 17, Mai 1939

Das dreifache Los em 72.- je Klasse litte litelera gegen

Nr. 251952

ist noch abzugeben. Größter Gewinn im günstigsten Fall

# Millionen Reichsmark

2 Millionen auf ein Doppel-Los I Billion auf ein ganzes Les

Einige solcher Stücke sind noch zu haben Hug&Co. RGER, Hannheim, S 1, 5 Breite Str.]

überarbeitet Romane, Rovellen, Bradbinngen, Filmerpojes uim ... Beiterieirung b. bendfert i@creib-maichintnfeiten! Manuffriptes. Lameystr. 7, part. - Tel. 418 74

rien Promineratorge

Knudsen B 6, 18 fernru

Folephon 757 Sh. Herren- und

Damenkleibg. Milatha, Stoffe, Berren Stepp Seit-Gerten. und Belbfamereien Dangemittet





Was Sie eucken findes

Pfeiffer

reversed \$30 45

Schwetzleger Str. 57



Ankomme 1707 Haupthhf.

UNIER heutiges

Gure Jenny!

Eine genz berserragende blinstlarische Laistung i BRIGITTE HORNET WILLY BIRGEL

DER GOUVERNEUR

N. Frank. Hassilers Sekrott - Spinistinse;
V. Tauriansky - Jupandiiche de. M. Jebreu zugei;
Blanche Lette ten Tog 1 3.10, 240, 241 Une

ALHAMBRA Perondor, 200 in

DIR GERT INCOUTRAGED ENGLIGHTERS LEISTING I BRIGITYE HORNEY WILLY BIRGEL

DER GOUVERNEUR

mil W. Franck, Hannelers Schreit. — Spinitellung: V. Teorjansky — Juguedliche in. 14 Jahren zugel. Hente Lutaster Tagl 2.10, 2.40, 2.15 Ute.

SCHAUBURG KI. & Brailestr.

Willy Forst's neuer großer Film Erfolg!

BEL AMI

mit Oiga Tachathown - Hilde Hildebrandt Mente letzter Tagl 435, 210, 220 Urc

SCALA Ladeshof, Masthalate. M. Permyt. 201. 40

Offene Stellen

Motoren-Instandsetzungswerk Allein-

in Nordhaben fucht möglichet fofort, längftens som 1. Juli, einen gewandten

Kautmann

und ber Aniabrende, erb. unter Ur. 12 558 an bie Geichaftoft, b. Bil.

Flott arheitender, jüngerer

Tählige

Aenderungs-Schneiderin

Alleinmadchen

Schneiderin Dame

the Megaraturen Was, n. T P se iberreriadent was a Meldatta-

Beludt felbftanbiges

1 Bei-Köchin

40m 15, Mai 20

nesucht

Haumbiler Ri,14 Belle.

MILLY BIRGEL

Liebe Mannheimes! Habe mich schon lange darauf gefreut, einmal

ist morgen Donnerstag in Mannheim

Die Künstlerin gibt nach der Vorstellung Autogramme

Morgen Premiere in helden Theatern! ALHAMBRA • SCHAUBURG

Donnerstag letzter Tag LA JANA der Tanzstar Menschen Varieté

Atilla Hörbiger, Karin Hardt Christi Mardayn, H. Moser Wockenschop: Berliner Trappenparade Taglick: 3.55 6.00 8.20 Uhr

\*sgend nicht zugelassen!

National-Theater Mannheim Mittweek, den 18. Mai 1939 Für die reteilung Nr. 289 Miste E.Nr. 24 Uebergangszeit II, Sondermiete E.Nr. 12

König Ottokars Gilick und Ende Gasheizkörper Transcriptelin's Aufsügen (10 Bildern) 10 m. 12 Giltober. Anlang 19.30 Uhr finde 22 45 Uhr 26 m ft. Bring.

Für Kleinanzeigen seit vielen Jahren die NMZ!

Verkäufe

Schnellwaage Toledo) au ver-

Veberdachung gis Marsae ob. Garrenbaus geeignet, preism, an verf, Donath, Molbr. Rr. 40.

12 555 Schnell-Kari Endlich

talin an per-Stafen am Rh. Gealenauftr, 45 , Stod rechts.

la

n bester Lago Enheltswert 45 500. Mintringung 5 529.

Einbeitewert 87 500. Mieteingeng 11 409.

Mintelegang 5100. Enbeltreut 52 700. Mistalogong 8100. Verkauf durch

waage

**Jmmobilien** 

T 5, 8



(Cin. oder Zwei-Jamilien-Gand) in od. Rübe Seidelberg aus Privathand au taufen gelocht.— Angebote unter Rr. 12 208 au die Beidafreffelle biefen Blattes.

Rentenhaus 2. bis 4.32.-Wohnungen, in Mom ob. Oribeiberg bei 30 000 A Angali an faufen gef. Anstabet, Angeb unt, U G 9 an bie Geicht. \*6071

Anzelgen mit Micisauching, eine 2000 Bestellungen des til eh sehreiben mit oder ohne Halle sehreiben mit oder ohne Halle sehreiben den damit im die Geis. Angebote unter Str. 12 380 au den damit im die Geischlieben bie bie Geischlieben bie Geschlieben bie Geschlieb

erstkl. Geschäftshaus Jahrosovietelingstigt: RM 22005— om RM 190000— bei 90 Mille Anzablung zu Verkaufen durch

Gebrüder Mack

Kaufgesuche

zu kaufen gesucht Möbel, Bilder, .... Porzellane, Fajencen, Perserieppiche etc.

Franz Nagel, Antiquitătes Neckarhausen b. Ladesborg.

Privat sucht von Privat! Moderne Vohnungseinrichtun

herrengimmer, evill, mir paffend Epcifegimmer, erftfieft. Schafgimmer, Good u. Seffel, Perfer. Teppide und Brüden, Rabio, Reformfäche, Gasberd, Gialdert, Bulderten, and für einzelte.

eboch nur, wenn bodowerti belle birfes Blatten

Alteisen 165. Altmaterial AlteMaschinen Motoren usw 245. fauft gegen Rolle

325 - Acculer 538 17. 55- Möbel

365.-Möbel-Leiner 10.Ranmann&Co. F 3, 13 2 et 204 34

wo allies vertiebt ist - in Berge - - Wein und - - Mädchen



Ein Uto-Film mit

Rexin

K 1, 5 breite

uctinitylg. Nr. 64

1 fleiner und 1 mittelgroßer

Kassenschrank

an fant, gefndt, Angeb, w. U F's a. d. Geldofreit. d. Bratt. "19678

erbalt, aber gut

Waschbecken

mit Jubebor gu fauf, gefnicht, Augebore an

Renteither.

Sauptfrenge,

Girgant. 12 579

ida Wüst - Ludw. Schmitz - Paul Klinger - Josef Sieber Maria Paudler - Hilde Schneider - W. Stock - M. Simson

Drehbuch: Otiokar Vomhof und Franz Dauch nach dem Bühnensflick von Franz Streicher - Musik: Hans Ebert Spielleltung: Peter Paul Brauer

Dieses Lustspiel erhielt das Prädikat "känstlerisch wertvoll"

Ula-Kulturfilm: Heeres Reit- und Fahrschale Hannover Ufa-Wochenschau

Für Jugendliche nicht zugelassen!

Erstaufführung heute 3.15 6.00 8.30 Uhr



Kaufe 1 Paßbild ... 20 ... Altgold 3 Paßbilder 50 ... Altailber Brillantschmuck

> sofort sum Mitnehmen Schnell - Foto - Hexer Walistattstraße 36

Anzeigen-Auftraggeber bitten wir die bei Stellen-Ausschreibungen eingehen-den Zougnisse, Photos a. sonstigen Unterlagen den Bawerbern baldmöglichst

Die Geschäftsstelle der Neven Mannheimer Zeitung

wieder zurückzugeb

Die 1. Deutsche Reichslotterie beginnt! 100 Millionen avg 500 000 500000 3.300000 3,200000 18, 100000 LOSE in Mannheim zu haben bei

Stellengesuche

Kaufmännischer

ell, perhetratet, in unceentwicklungsfähige Stellung refi such sometris. Angebole unler ? V III en die Ueschällest d. B. altes

**MARCHIVUM** 

Meine SONDERSCHAU

Neuhelten der Leipziger Messe in:

Büro-Maschinen - Möbel

Bitte besuchen Sie die Ausstellung. Sie werden unverbindlich

H. Spitzmüller

Organisationsberatung, Mannheim, Friedrichspl. 6, Ruf 40768/69

Alleinstehende Frau perfekte Stenotypistin

mit eig. Mald. fucht halbtagn. ob. ftunbenm. Beichaft. Angebote unt. UB 4 an bie Gefchafteft. 4000

Weißzeugnäherin

mädchen Schalentl. Mädchen bei matem Lobn ium 1. Juni 20 funt Stelle in nur guiem banobalt jur Ableiftung bes Pflichtjahres.

gng Annahme ber Arbeit, Laget-haltung mit Ausgabe und Berfauf, Gebelfte, Ar. 13. Ungebote mit Jeugutäsbicht, und Erbendlauf v. Bewerbern, a. liebst. Suche fofort Bufdriften erb. unter Re. 12 558 an bie Gefchafteftele b. Bl.

Automarkt

Lastwagen 6,5 to.

150 PS

kurzfristig lieferbar

Vertretung:

Dischinger & Stams

Mannheim, Rick. Wagner-Str. 59

Telephon 42895

Geldverkehr

Heiraten

Leinwagen

t. Seibstfahrer

pro k m & Pig.

Kücnenmädchen Frau sucht | Ehrliche Frau b 11 Ubr leichte Beschäftigung Vertrauensposten

nen Imporincidelle gitm 1. 7, 1000 melden geleich welch. Art. Indeed alle melden geleich welch. In Indeed alle gele

gesucht

gesucht Ein, Rockfennt-Dilfe u. Aufans Blaut, Gludht, & (Ode Kuguna-Unloge) Jernipr, 444 II. für Inden . Menberungen, eventl. Deimatbeit, Tofort gefucht.

Amgebore unter Mr. 12 408 an bit Tagesmadmen lefett gefucht

in gepflegt, Gint. Dans iff. Dans. Bern, Plagers, falti. Dille vorband. Tannersberg. arundne, 6, 111. Nach Heidelberg , tot on tobter

Alleinsetionebetrieb 1 Zimmermädchen 1 Servier - madchen irauicia I Küchensei gniem Lobn jum L. Jani 190

bei gutem Ser mädchen gesucht Battourg-Defpia F 4, 7/9, Aendenbeim, Arndifit, Ar, 43 (Fahrneldverg.) 12 384 Retterer, alleinft

Bemerber, wollen Serr, m. B.-Aim.
Schna., indt a. Suchen Sie
Nr. 1244 an b. Früden d. Sound.
Neiden, d. 181att, Unanh., Marx shri. Stellung ? Adiet - Junior Eine fleine biefer Belinna

Cabriolimous. Engetge in Wob, 16, in erit. tiallig. Buffung. billi 35man' An perfaulen, u. T T 86 Geichäften. \*(0551

> Gehr. Klainwagen TREB, ober Cpel. gabett

für 15 jähr. Jungen

Wochenlage gesuch t

Wohnung you in Obcount mit Jubehde in acerdu, Sorda in acerdu in

Vermietungen

Einfamilienhaus

Oststadt-Villa sers, m. reichl Hubeh, p. 1. August - Haheres

Hieronymi, Immobilien Fernruf 435 94

Lager, 100-200 am Leer, Mart. - Lim. großem, trod. Reller u. Burn auft, Mofclus, e. ite groß. Cofreum mit Loreint., eing Bert. au r. Weiplat fofort ober fpater au Speigenftraße 17 ermieten, auch als Bertfputte go bei Cout, part, ignet. Angeboie unter Rr. 12 244 a0064

Schöne Mans.-Zimmer nut mabl., mit poll. Bent, fot, o. -Zimmer-Wohnung 15, 5, an permies. S 1, 15, parierte

mit Bad, 2 Treppen, 3um 1. 8. 20 3u vermieten. \*6057 Dammstraße 32

Dr. Steegmüller. wastaturung 101

Verkäufe

Schiller - Garage 1000.- RM. Telephonzellen Sprusserkr 117 Bene Simerheis nernier, grant 11. gute Vergüln, see 12. Nr. 12.578 en 11. Ar. 12.578 en 13. Ar. 12.578 en preiswert abzugeben. è. Weldft, b. BL.

Nähmasmine .

Oaudwert, Bim., verfentb. wenig und kuten fil J., evol., ge- beunte mit Go. Beinders innige. billig au beienders Bohnung. fuch neif au'en. Pfaffentuber ohne Andrea. His. 18. Marfept. 10. 2- n. 3tur. of. Gemit. up. gt. Gemüt, 310. 508

Heirat 

Maberes: 460 Amilider Gerreibegrohmarti, E 4. 12/16, fr. Börje. Schlaftelmmer is Tiren 795.

> Schränke Ecob u. lodiert.

nio. Mobel Sch algim. 245,-Schlafzimmer

Tochter . 185. 265. 765 .- Beinrich Rrebit, fi Schränbe 38.

Berfaulsbäufer Tenend 724.63

Sie haben es nicht nötig.

> etwas abzuwarten. Einfach und bequem ist es für Sie, vorteilhaft einzukaufen. Der Anzeigenteil der NMZ ist eine Fundgrube für ledermann

Herrenzimmer ans gut. Sanfe 3u fanf, gefncht, Angebote in Poklach 5d L'hafen am Rh. Registrierkasse falied Bufett an faul, gelucht. Angeb. u UE7 z. d. Geldoftelt. Complet-Mantel eleg. Sommerkleider Grobe 42 3u faul, gefucht, Ang. u. T X 90 1. d. Gefchäfcoft. 40061 ferkanisanzelpen finben in blefer Beitung große Beochtung unb baburd gutan Erfolg

> Burger S. 1.5. Dr. Martin D.1.7/8.

> Dr.Eulenberg K.1.6. Dr.Stürmer 0.7.11

Organisationsmittel

durch fachkräfte berateni

Mietgesuche

Wohnung und Ben fion

Angeh, unt. 12664 an die Geschäffast, erbeter Bitte 2-Zim.-Wohng.

# Augusta-Anlage 28